

LAUFEN EXTRA

FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung
Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

Gesunder Laufsport für alle in der Fußballstadt!
Gelsenkirchenmarathon
www.gelsenkirchenmarathon.de

Weltweit immer noch einmalig und nur im Westfalenland!
Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - FLVW

Fußballstadt Gelsenkirchen
- Seit 1984 -
Anfänglich für sportliche und gesellschaftliche Mitteilungen in den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia Scholven
DJK Sportfreunde Rotthausen 1910
DJK TuS 1910 Rotthausen
DJK Adler Feldmark 1922

KEINE NACHT DEN DROGEN

S P O R T O H N E D O P I N G

Fußballextra seit 1984 - Saison 2013/2014 - Laufende Nr. **+114** vom 03. Feb. 2024

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für den Gelsenkirchener Süden ++

Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

Form des Gelsenkirchener Marathon in der online Übersicht: <https://my.raceresult.com/3594/?lang=>

Google hat FLE verifiziert, das heißt: durch Überprüfen die Richtigkeit einer Sache bestätigen z. B. "eine Hypothese verifizieren"

Bei Innovationen im Sport ist es so wie mit der Kunst... Zu Trainer Reis gewandt ...Es ist kein Verlust in Schalke gefeuert zu werden... Gelsenkirchens Sportpolitiker mischen immer mehr mit, weil in der Stadt alles „runtergenudelt“ wird. Da kannst Du Dich anstrengen wie Du willst... Meine Innovation mit dem DFB-COOPER-LAUF und dem Holocaust-Mahnmal-Marathon, hat seit 2010 nur die Salafisten auf der Bahnhofstraße gefreut... und weiter geht's...bis die blaue Meile steht...Lauterbach - SPD - gibt schon jetzt alles, damit das Kiffen legitimiert wird. Im April 2024 ist es wohl so weit... Freut die

WAZ...denn die WAZ war mit ihrem Journalisten Andree Hagel bei mir zu Hause, um mich nach den Beschwerden zu interviewen. Was ich danach erfuhr waren Lügen der Sportpolitiker um Ratsherr Axel Barton und OB Baranowski sowie BM Martina Rudowitz. Die Schalker Führungsetage war lediglich sauer wegen des Verbots, dass Blatter ausgesprochen hatte, weil er den Schriftzug „Veltins Arena“ für die Zeit der FIFA WM-Spiele im Jahre 2006 von der Arena verdecken ließ und das Veltins Bier für die WM nicht zum Ausschank kam. So ist es mit der Kunst in Gelsenkirchen- es dreht sich alles nur um Fußball - sonst nichts. Im kleinen Verein und im Arbeitsmarktpolitischen Förderprogramm der EU, wurde mir das Leben schwer gemacht durch Kollegen und Mitsportlern im Amt und in DJK TuS Rotthausen. Dadurch bin ich sehr krank geworden, weil der Sport mich durch die WAZ belog und verunglimpfte. Bei der nächsten WM bin ich mal gespannt, was der „Fußballgott“ Infantino sich für „Sauereien“ einfallen lässt. Die Araber setzen ja alles dran, um auch auf dem Sektor die Welt zu beherrschen. Dennoch ist der DFB mit seiner B-Jugend-Mannschaft – U 17 - Weltmeister geworden. Das erinnert mich immer an FB-Lehrer Gundi Busch von SG Wattenscheid mit Thorsten Hildebrand, DJK TuS und Telkin Yavuz Bulmke.

FLE Video - Babylon Sport Gelsenkirchen

<https://www.youtube.com/watch?v=YOyenKjj3Lg>

Neues Spiel -

"Der Fußballmanager" wird "Der Fußballgott"
Blatter und Infantino verändern die FIFA WM.
Veränderungen im Fußball sind dramatisch...
Doping durch Drogen, heizt das Geschehen um
den Erfolg mit dem Geldverdienen richtig an...
Selbst Amateure verfallen dem Diebstahl im Sport wie die Politik.



Fifa rollt Saudi-Arabien den Teppich aus

Mit der Vergabe der WM 2030 an sechs Länder schafft der Weltverband Fakten. Jetzt gilt Saudi-Arabien als Gastgeber für 2034 als sicher, auch wenn Australien nicht aufgibt

Berlin. Bevor die Kritik am „Teufelskreis der Zerstörung“ so richtig an Fahrt aufnahm, verkaufte Gianni Infantino die umstrittene Handstreich-Aktion als Gewinn für die ganze Welt. Zufrieden lächelnd und mit pastoraler Stimme verkündete der Präsident des Fußballweltverbandes Fifa die „historische Einigung“ für eine umstrittene Drei-Kontinente-WM 2030, mit der der Fußball-Weltverband in bester Hinterzimmer-Politik zugleich Saudi-Arabien den roten Teppich als WM-Gastgeber für 2034 ausrollte.

„Dialog und gegenseitiges Verständnis“ hätten zu dieser Vereinba-

rung geführt, bei der „eigentlich jeder gewinnt – besonders die Fans, Spieler und alle Regionen der Welt“, behauptete der Schweizer in einer Videoansprache nach der überraschenden Entscheidung des Fifa-Councils am Mittwoch. Ohne auch nur ein Wort über die Probleme der WM-Vergabe in Sachen Nachhaltigkeit, Transparenz und Menschenrechte zu verlieren, predigte Infantino: „In einer geteilten Welt ist der Fußball vereint.“

Alleingang der Fifa stört Kritiker

Doch genau das sehen viele nach dem erneuten Alleingang des Coun-

cils anders. „Die Fifa setzt ihren Teufelskreis der Zerstörung gegen das größte Turnier der Welt fort“, teilte die Fan-Organisation Football Supporters Europe (FSE) mit.

Geld schlägt Tradition – diese Botschaft werde mit der Jubiläums-WM zum 100-jährigen Bestehen



Fifa-Präsident Gianni Infantino.

DPA

der Endrunde in den sechs Ländern Uruguay, Argentinien, Paraguay, Spanien, Portugal und Marokko verbreitet, meinen Kritiker. „Wenn das Ergebnis dieses aufgeblähten Turniers ist, dass sich nur noch sechs Länder zusammen oder nur autokratische Regime bewerben können, ist das für die Menschenrechte nicht förderlich“, sagte FSE-Sprecher Martin Endemann.

Saudi-Arabien großer Gewinner

In der Tat darf sich Saudi-Arabien auch als großer Gewinner fühlen. Da die WM 2026 in den USA, in Mexiko und Kanada ausgespielt

wird, kommen gemäß dem Rotationsprinzip für die Austragung des Mega-Events in elf Jahren nur Vertreter aus Asien und Ozeanien infrage. Das steigert die Chancen der Monarchie am Persischen Golf enorm, auch wenn Australien eine mögliche Bewerbung für die WM 2034 ebenfalls prüft. Saudi-Arabien will zwölf Jahre nach der WM im politisch befeindeten Katar selbst das Prestigeprojekt mit aller Macht austragen. An Geld, Kontakten und Versprechungen mangelt es nicht.

Man wolle ein Weltklasse-Turnier veranstalten und sich „vom anhaltenden sozialen und wirtschaftli-

chen Wandel Saudi-Arabien und der tief verwurzelten Leidenschaft des Landes für Fußball inspirieren lassen“, hieß es in einer Mitteilung des nationalen Fußballverbandes SAFE Scheich Salman bin Ibrahim Al Chalifa, Präsident der asiatischen Konföderation AFC, sicherte die Unterstützung der „gesamten asiatischen Fußballfamilie“ zu und sprach von einer „bedeutsamen Initiative des Königreichs“.

Saudi-Arabien steht jedoch noch mehr als Katar wegen Verstößen gegen die Menschenrechte und der Ermordung des Journalisten Jamal Khashoggi stark in der Kritik. dpa

Das Spiel war gerade im spielfähigem Entwurf durch die Unterstützung eines Spieleherstellers gelungen, da zeigte sich im Schaufenster der WEKA auf der Gelsenkirchener Bahnhofstraße, das gleiche Spiel schon von dem Unterstützer für sich entworfen. Das Spiel führte aber zu keinem Erfolg, denn die digitalen Spielideen waren auf dem Vormarsch und eroberten den Markt. Heute erscheint dem Autor Sieghard Tinibel die Zeit durch die Wandlungen der Zeit reifer zu sein, denn es wird wieder mehr manuell gespielt wie die Messe in Essen heute zeigt. Grund genug für Sieghard Tinibel das Spiel umzuwidmen, denn die Idee bleibt phantastisch. Der Kollege Joachim Kalinasch war dabei, als das Spiel "abgekupfert" entdeckt wurde.



Die Spielerrunde bei der Eröffnungspartie. Von links: Anita Payk, Michael Skibbe, Sieghard Tinibel, Axel Kessler, der die Graphik und Gestaltung des Spiels gemacht hat, Heike Popp, Klaus Popp.

RN-Foto: Sadowski

Gelsenkirchener entwickelt Spiel um Geld und Punkte rund um den Fußball

Trainer Sieghard Tinibel als Autor vom „Fußball-Manager“

Gelsenkirchen. Der „Fußball-Manager“ heißt ein neues Gesellschaftsspiel, das Sieghard Tinibel jetzt im Rahmen einer ersten Spielrunde vorgestellt hat. Dabei geht es um das ganze Geschäft rund um den Fußball. Ablösesummen und Strafen werden gezahlt, verletzte Spieler müssen ins Krankenhaus, der Verein wird vermark-

tet – kurz: Das Spiel ist in seiner Grundidee vergleichbar mit dem Geschehen in der Fußball-Bundesliga.

„Ich wollte mit dieser Idee das komplizierte Geschäft des Fußballs aufzeigen, wollte Anregungen geben und für manche Dinge Verständnis wecken, die sonst meistens unbeachtet

bleiben“, nennt der 42jährige die Grundidee seines Spiels.

Tinibel, als Trainer schon seit langem im Fußball tätig, der seine Gedanken dabei sogar zu Papier bringt und sich schematisch mit dem Fußball befaßt, ist sicher, daß er mit seiner Spielidee in eine Marktlücke stoßen kann.

„Seit rund zwei Jahren habe

ich das Spiel von der Idee her entwickelt und in vielen Kleinigkeiten immer wieder neu ausgefeilt“, erklärte der Rottbauer bei der Vorstellung des Spiels, das von der Optik, dem „Spielfeld“, Karten, Spielgeld und den Holzfiguren als Spielergruppen einen guten Eindruck macht.

Michael Skibbe spielte erste Partie mit

Michael Skibbe, Schalkes vom Pech verfolgter Lizenzspieler, der seine Karriere jetzt nach der vierten Knieoperation beenden mußte, gehörte zur Spielerrunde, die sich erstmals mit dem von Tinibel gestellten „Spielthema“ befaßte. Hier seine Eindrücke:

„Außerlich gleichen Spielbrett und Vorbereitung dem bekannten Monopoly-Spiel. So befinden sich auf dem Spielbrett z. B. Ereignisfelder, es gibt eine Bank und eine Zugpuppe, die den Manager darstellen soll. Trifft der Manager nach einer Wurf mit dem Würfel auf ein solches Ereignisfeld, so muß er eine Karte ziehen. Je nach dem auf der Karte aufgedruckten Text bekommt er Geld von der Bank oder er muß zahlen.

2-8 Mitspieler

Die Zahl der Mitspieler beträgt zwischen zwei und acht. Jeder Spieler erhält ein Grundkapital von 500 000 RE (Rechnungseinheiten), außerdem einen Kader von 16 Fußballspielern mit einem Wert von 100 000 RE pro Spieler. Außerdem besitzt jeder Mitspieler zu Beginn ein Stadion im Wert von 1 000 000 RE.

Einer ist Bankhalter

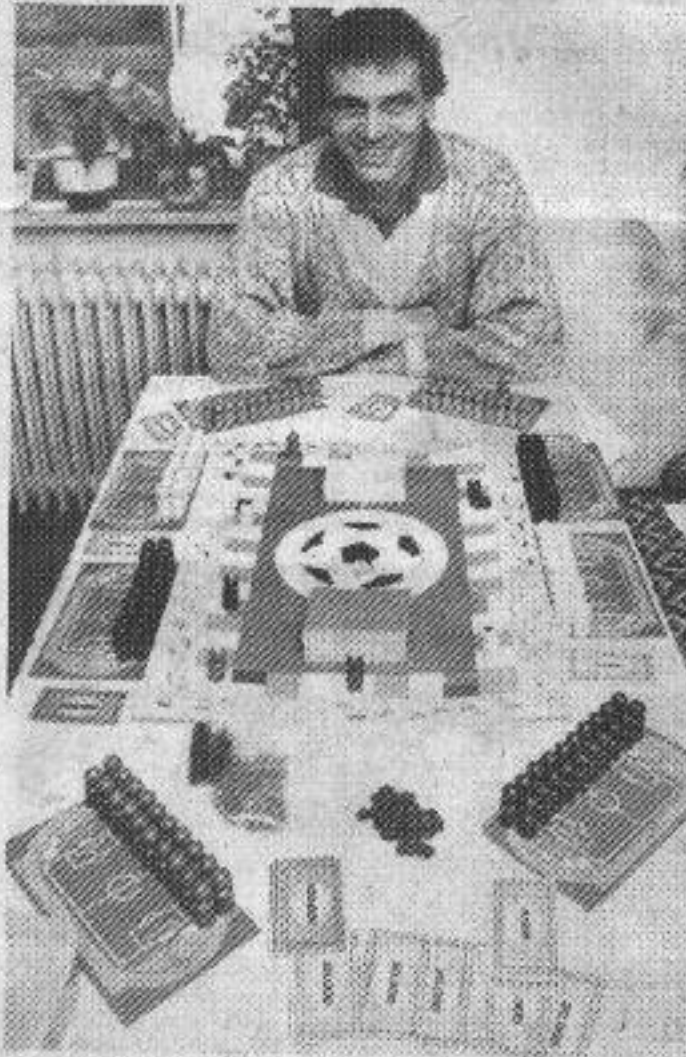
Vor Spielbeginn wird ein Bankhalter bestimmt, der die Bank, die Spielerbörse, das Krankenhaus und eine Punktekasse verwalten muß. Auch die Ergebnisse einzelner Spieler gegeneinander sind vom Bankhalter zu notieren.

Nach diesen Vorbereitungen kann es losgehen: Auf dem äußeren Spielkreis, wo am Rand sogar Platz für „Bandenwerbung“ gelassen ist, hat jeder Spieler von seinem Startpunkt aus das Spielfeld einmal

zu umlaufen. Bis dahin aber passiert eine Menge, denn die große Zahl der Ereigniskarten machen dem Manager oft das Leben schwer. Es sind Zahlungen zu leisten wegen Zuschauerausschreitungen, an Verbände, Krankenhäuser wegen verletzter Spieler oder Ähnliches.

Wenn alle Manager die äußere Spielrunde durchlaufen ha-

ben, geht das Spiel im inneren Ring. Dort spielen jeweils zwei Managerfiguren stellvertretend für ihre Vereine gegeneinander, spielen können im mittleren Ring nur jeweils zwei Manager, die anderen haben Pause. Da der innere Ring jedoch bedeutend schneller durchlaufen wird, ist diese Pause nicht allzu lang.



Der Autor Sieghard Tinibel und sein Spiel.

Interessant wird die Runde vor allem dadurch, daß nun in den Lohnderschwierigen äußeren Runde mit den Fußballer wichtigen Toren an Punkten gespielt wird. Das zeigen die Würfel (gespielt wird mit einem Dodekaeder einem zwölfseitigen Würfel für die innere Spielrunde die Zahlen eins bis fünf, an Stelle der „Sechs“ steht die Aufschrift „Tor“.

Auch für den inneren Kreis gibt es wieder Ereigniskarten. Diesmal aber beschreiben sie nicht wieder die Problematik des Managements, sondern Spielszenen, in denen Tore fallen oder die Torhüter ihr Können beweisen.

Beendet ist das Spiel im inneren Kreis, wenn die erste Managerfigur den Zielpunkt erreicht. Danach wird der zweite Spieltag wieder auf dem äußeren Ring am Ausgangspunkt des jeweiligen Managers bzw. Vereins begonnen.

Das Ziel des Spiels ist es nach Beendigung vorher vereinbarter „Spieletage“ sowohl die meisten Pluspunkte als auch das eiste Kapital auf seinem Konto zu haben. Ausscheiden muß, wer sein Kapital auf seinem Konto zu haben Ausscheiden muß, wer sein Kapital in so weit ausgegeben hat, daß er keine elf Spiele mehr stellen kann. Da man aber von vornherein ein enormes Finanzpotential hat, wird dieses nur ganz selten geschehen.

Im Herbst fertig

Alles in allem fand ich die Idee des Spiels gut und das Spiel selbst interessant. Allerdings gibt es für „Erfinder“ Sieghard Tinibel sicher noch einiges zu feilen, bevor er, wie geplant im Herbst, das Spiel „Der Fußball-Manager“ vorstellen kann.

Fußballjugend des Kreises plant Zeltlager

Gelsankirchen. Montag fand in der Gaststätte des Parkstadions die Jugendleiterarbeitstagung statt. Kreisjugendobmann Peter Gröbner berichtete den rund 100 Vertretern der Vereine, daß die Meisterschaftsspiele nach

der Winterpause am 22. Februar bzw. am 7./8. März (E-Junioren) fortgesetzt würden. Die Punkterunde soll in allen Altersklassen bis Ende Mai abgeschlossen werden. Im Juni ste-

hen dann die Endspiele der Stadtmeisterschaften 1987 auf dem Programm. Für November oder Dezember plant Gröbner einen großen Fußballnachmittag in der Halle, zu dem alle neuen jungen Akteure in den

Vereinen mit ihren Eltern eingeladen werden sollen. In der großen Ferien finden auch in diesem Jahr wieder Zeltlager für 120 Personen in Hessen und an der Ostsee statt.



Pö
er
Angr

Hattinge
Hatting
verletzt
zungen
ken A
word
zei a
New
D
find
Sar
Kr
st
ti
d
v

Gute Karten hat, wer drin ist: Die Spielemesse lockt täglich Zehntausende nach Essen.

ANDREAS BUCK / FUNKE FOTO SERVICES

Hier findet jeder sein Lieblingsspiel

Die „Spiel 23“ lockt abermals die Massen nach Essen. Besucher erklären, warum sie die Messe so schätzen

Sprecht ihr auch im San Siro über Infantino und die Macht des Geldes... Wenn ihr nicht aufgepasst, haben bald die Scheichs den Fußball weltweit im Griff.... Der Machtkampf geht immer mehr auch über Sport... Da zählen keine Sprüche mehr...

Zeitung für Gelsenkirchen und Buer

Freitag, 6. Oktober 2023 | Nr. 232 | 40. Woche

Ein Titel der FUNKE Mediengruppe

Preis 2,50 € | GE

Heute



19°/13°

Morgen



21°/10°

Heute wie morgen: Bei schwachem Wind bleibt es größtenteils trocken, teils kommt die Sonne heraus.

Gelsenkirchen

Masterplan für XXL-Rentner-Welle

„Gut älter werden 2035“: Stadt bereitet sich vor

Lokalseite 1

Vege aus der Flüchtlingskrise

sen. Mit der wachsenden Zahl an Geflüchteten wächst der Druck auf die Kommunen. Es fehle an

Spiele kommt nicht aus der Mode

40 Jahre Spiele-Messe in Essen:
Und wieder sind die Hallen voll

Rhein-Ruhr



ANDREAS BUCK / FUNKE FOTO SERVICES

H.N. - Wer glaubt, dass....

H.N. - Wer glaubt, dass in einem Römertopf Römer drin sind, den hat das Leben bestraft mit kulturellen, politischen, historischen Analphabetismus, vom Kochen versteht er erst recht nichts. In einem Zigeunerschnitzel steckt auch kein Zigeuner, kein Sinti, kein Roma, es ist allenfalls ein Symbol für Unangepasstheit, Exotik, unterdrückte Freiheitswünsche des angepassten (Spieß)Bürgers.

Wann immer ich einen Lumumba getrunken habe, ehrte ich damit Patrice Lumumba und Amilcar Cabral und drückte meine Verachtung gegenüber Kolonialismus und gegen die rassistischen-imperialistischen Totschläger der Freiheitskämpfer aus.

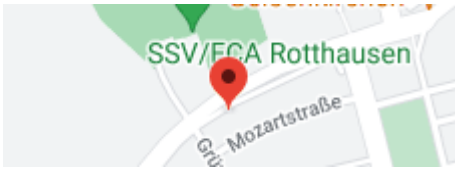
Das können die bescheuerten ahistorischen und apolitischen Kackbratzen der Grünen und Woken Orwellschen Garden natürlich nicht wissen. Sie wissen so vieles nicht, schämen sich aber dafür auch nicht, wenn man sie auf Zusammenhänge und andere Interpretationsmöglichkeiten hinweist.

Dann schauen wir mal, wie sie es in diesen Zeiten mit dem Boykottaufruf „Kauft kein Kriegsspielzeug“ halten. Bisher eine Grün-Linke Hauptforderung zum Jahresende, um die Welt zu retten. Ihr wisst schon ... keine Waffen in Krisengebiete usw. keine Spielzeugknarren auf dem Gabentisch, keine Böller an Silvester.

Joschka Fischer hat schon den Kurs „Wie die Bombe zu lieben lernte“ belegt, hoffentlich gibt es Atombomben für sein Format. Annalena erklärt anderen den Krieg, da ist es kontraproduktiv, unsere Kleinen von der Frühmilitarisierung abzuhalten.



Fotos ansehen



Von außen ansehen



Sieghard Tinibel - G-M-C - Int. Gelsenkirchener Volkslauf mit HOMAMA

Website

Wegbeschreibung

Speichern

Sportschule in Gelsenkirchen, Nordrhein-Westfalen

Adresse: Karl-Meyer-Straße 8 (Schaufenster), Auf der Reihe 35
(Postadresse), 45884 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

Schließt demnächst · 12:00 · Öffnet Mo um 10:00

GELSENKIRCHEN

WAZ 16.11.2023



Das Plaza Hotel (l.), ehemals Maritim, liegt am Stadtpark. Nebenan befindet sich die Residenz, ein Wohnturm.

INGO OTTO / FUNKE FOTO SERVICES

Das Plaza Hotel wird kernsaniert

Modernisierung des ehemaligen Maritims soll bis zur Fußball-EM 2024 abgeschlossen sein

Möglicherweise wird der Holocaust-Mahnmal-Marathon mit dem DFB-Cooper-Lauf bald wieder im Stadtpark stattfinden...

Ins Stammbuch geschrieben...aktuell

Dem linken Antisemitismus ins Stammbuch geschrieben.

Dem muslimischen Antisemitismus ins Stammbuch geschrieben.

Dem bürgerlichen Antisemitismus ins Stammbuch geschrieben.

Dem woken intellektuellen Antisemitismus ins Stammbuch geschrieben.

Dem rechten Antisemitismus ins Stammbuch geschrieben.

Den deutschen Kanzlern, Regierungen, Parteien ins Stammbuch geschrieben.

Den deutschen Helden- und Lichtgestalten ins Stammbuch geschrieben.

Michael Wolffsohns Rede am 16.11.23 vor dem Berliner Abgeordnetenhaus zur Reichskristallnacht

Ab Minute 36 bis 1:17

Auf Youtube ansehen

https://www.youtube.com/live/YddoTOwY1_M?si=IND_5aCcWS3ODGFI

Nicht Bildung, sondern Herzensbildung ist gefragt!

H.N. - Auszüge aus "Kriegsgeschrei und die Tücken der deutschen Außenpolitik" von Ludger Volmer – Erinnerungen von 1998 – 2004

<https://www.telepolis.de/features/Israel-Palaestina-und-die-arabische-Welt-Katastrophe-mit-Ansage-9355614.html?seite=all>

<https://www.telepolis.de/features/Israel-Palaestina-und-die-arabische-Welt-Gaza-als-Brutstaette-fuer-Militanz-9356569.html?seite=all>

“Sie sind Präsident, kein Politiker. Davon verstehen Sie nichts. Halten Sie sich da raus!” Barsch herrschte Benjamin Netanjahu, Israels Regierungschef, Roman Herzog, den deutschen Bundespräsidenten, an. Herzog blieb gleichmütig, ließ die Tirade scheinbar ungerührt an sich abprallen. Als verstünde er kein Englisch. Der Dolmetscher übersetzte etwas weichgezeichnet.

Was hatte Herzog verbochen, dass er sich eine solche Suada einhandelte? Das Existenzrecht Israels in Frage gestellt? Die besondere deutsche Verantwortung für diesen Staat? Die Hauptstadt Jerusalem? Nichts von alledem. Er hatte schlicht gefragt, wie der Israeli die Lebenssituation der Palästinenser im Westjordanland einschätze.

Das reichte, um sein Gegenüber explodieren zu lassen. Was dort drüben geschah, war nicht für die Augen der Weltöffentlichkeit geeignet, nicht für prominente Beobachter, erst recht nicht für deutsche. Kein Thema!

..... Wir hatten das Grab von Jitzchak Rabin besucht; der ehemalige Ministerpräsident hatte als Architekt des Friedensprozesses mit den Palästinensern 1994 den Nobelpreis erhalten und war 1995 ermordet worden. Wir hatten seine in Königsberg geborene Witwe Leah getroffen, um zu zeigen, dass unsere Sympathie den Friedensfreunden im Nahen Osten gehörte.

Und nun – Netanjahu! Es war etwas verstörend, was dieser Herr uns auftischte. Anhand der Wandkarte wurden uns die israelischen Gebietsansprüche und Sicherheitsinteressen erklärt. Für die Palästinenser blieb da nicht viel Raum.

Ein Flickenteppich zerrissener Gebiete markierte ihr Gelände, dazwischen israelische Siedlungen und militärisch kontrollierte Straßen. Ein Volk oben auf Hügeln, ein Volk unten in Tälern. Die Deutschen, nachdrücklich an ihre historische Verantwortung erinnert, sollten das Szenario kommentarlos hinnehmen.

..... Wir sprachen mit der Hamas in ihrem Hauptquartier in Gaza. Mit ihr zu reden ist eine Zumutung. Viele dort propagieren einen Sieg über Israel und glauben auch daran. Nicht unbedingt sofort, nicht unbedingt militärisch, hin und wieder hört man, die Juden müssten ins Meer zurückgetrieben werden. Die meisten setzen auf den demographischen Faktor.

Raketen auf Israel dienen dazu, Zeit zu schinden, einen Frieden zu verhindern, damit der demographische Faktor Wirkung entfalten kann. Die Geburtenrate der Palästinenser ist enorm hoch, in einigen Jahrzehnten wird die Gesamtzahl der Nicht-Juden im Gebiet von Israel einschließlich der annektierten Westbank die der jüdischen Bewohner übertreffen. Was dann?

..... Doch auch die Araber haben ihre doppelten Standards: Immer wieder betonen sie gegenüber ihren Kritikern, der Islam sei eine Friedensreligion; doch nach den Freitagsgebeten sammeln sie Geld für die Hamas.



Dirk Romanowski Mitglied mit Top-Beteiligung
Dort, wo alles begann, der Grundstein von
Gelsenkirchen. Direkt dahinter floss die
Ah, die auch heute dort noch fließt, nur
eben unterhalb der "schönen"
Multifunktionsfläche.



*Als »Rundhöfchen« scharten sich um 1800 die Häuser des
Dorfes Gelsenkirchen um die im 11. Jahrhundert auf dem
Brockhof gegründete St.-Georgs-Kirche. Sie diente bis 1843
beiden Konfessionen und wurde 1882 abgebrochen*



Jörg Wieners

6 Std. · 👤



**Eine zynische, käufliche,
demagogische Presse
wird mit der Zeit ein Volk
erzeugen, das genauso
niederträchtig ist, wie sie
selbst.**

Joseph Pulitzer



Gefällt mir



Kommentieren



Du und 1 weitere Personen



Sieghard Tinibel

Deswegen nicht so viel lesen ... Es sei denn in Herr Kules..Heute mit:
Alternativlosen Alternativen, Zwecken, die kein Selbstzweck sind, und der Hoffnung auf Cannabis

Kommentieren ...



Herr JÖRG WIENERS: Half beim Holocaust-Mahnmal-Marathon 2017 unentgeltlich mit

Die Menschen sind geduldig
..So wird man verarscht -
Statt die Leute von der Regierung mit
den zuständigen Wissenschaftlern es
zugeben, dass sich die Welt verschoben
hat, wird davon gelabert, dass die
Nordlichter zu sehen sind, und alles nun
so phantastisch geworden ist... Politikern
konnte man zu keiner Zeit trauen...
Erst Recht nicht heute, wo die normale,
zwischenmenschliche Ehrlichkeit der
Lüge und dem Diebstahl Tür und Tor - wie
bei Cum-Ex - geöffnet sind...

09:09 ✓

Herr Kules Magazin

Heute mit: Alternativlosen Alternativen, Zwecken, die kein Selbstzweck sind, und der Hoffnung auf Cannabis

Das Gefühl lässt mich nicht los, dass den GRÜNEN momentan die Felle davonschwimmen. Man weiß nur noch nicht genau, wohin sie schwimmen, die Felle. Wenn eine (bekannte) Büttenrednerin beim Parteitag in Karlsruhe die steile These aufgestellt hat, die Grünen verkörpern die Mitte der Gesellschaft und machten Politik für die Mitte der Gesellschaft, dann ist das für eine Partei, die aktuell mit 12% in Umfragen gelistet wird, eine ziemliche Selbstüberschätzung. Es ist so etwas wie das Pfeifen im Walde

oder im dunklen Keller! Oder die Hoffnung, dass das Monster einen nicht sieht, wenn man nur ganz fest die Augen schließt.

Ein Krisenzeichen ist für mich auch, dass Mona Neubaur, die Vize unseres Landesherrn, nun schon darauf angewiesen zu sein scheint, Angela Merkel zu zitieren, ohne sie allerdings als Urheberin der Formulierung zu erwähnen: „Die grüne Transformation ist kein Selbstzweck, sie ist alternativlos.“ Da flattern Hemd und Hose oder Rock im Sturm der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts. Und über dem Bundesverfassungsgericht steht – nichts. Außer Frau Merkel. Wenn die etwas alternativlos nennt, dann ist es auch so. Dann ist das Schicksal besiegelt, der Drops gelutscht, die Messe gelesen! Soll man wohl meinen! Der Satz von Mona Neubauer klingt, als sei Moses abermals den Berg hinaufgestiegen und sei mit einer dritten Gesetzestafel zurückgekehrt, auf der nur dieser eine Satz stand wie eine Offenbarung oder eine letzte Weisheit. Das Problem bei diesen Politsprech-Sätzen, die wie Weisheiten klingen sollen, besteht darin, dass sie aus austauschbaren Hohlfloskeln gefrickelt sind.

Angesichts der Meinungsumfragen und der Wahlergebnisse in Berlin und Hessen hätte „die Mona“ vielleicht lieber sagen sollen: Die Grüne Transformation ist keine Alternative, sie ist vielmehr zwecklos! Denkbar wäre aber auch: Die Grünen sind zwecklos, eine Alternative besteht in ihrer Transformation!

Was nun aber die grüne Transformation angeht, die Frau Neubaur beschwört und als alternativlos ansieht, steht sie mit dieser Ansicht relativ einsam im weiten Rund, das durch die Bürger gebildet wird. Diese können offensichtlich das ganze Gebrabbel von der grünen Transformation immer weniger

hören – nicht wegen akuter Schwerhörigkeit, sondern weil sie die mit diesem Ziel legitimierten Eingriffe in ihre Lebenswirklichkeit satthaben. Woran man das festmachen kann?

Nein, nicht (nur) als Trend in den Meinungsumfragen! Man kann es an ganz einfachen Entscheidungen festmachen: Entscheidungen gegen die Wärmepumpe und die Dämmung der Hauswände. Wie das „Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle“ mitgeteilt hat, sind Förderanträge für den Einbau der Pumpen sehr stark zurückgegangen. Gleichzeitig ist der Absatz von Wärmedämmverbundsystemen (Dämmung von Außenwänden) eingebrochen. Kurz und gut: Viele Menschen, die ein Eigenheim haben, haben immer weniger Interesse daran, für die „alternativlosen“ grünen Transformationsideen finanzielle Belastungen auf sich zu nehmen, zumal die erzielten Ergebnisse hinsichtlich des „Klimawandels“ zweifelhaft sind. Ja, das Klima wandelt sich. Vor allem das gesellschaftliche Klima! Täglich!

Und immer mehr zu Ungunsten der GRÜNEN!

Aber noch besteht Hoffnung! Cannabis soll nun bis zum 1. April 2024 legalisiert werden! Dann können sich alle Politiker, auch die der GRÜNEN, ganz legal die Wirklichkeit schönrauchen!

April, April!

8 Milliarden Menschen machen sich über Sateliten das Leben schwer! Macht die Umlaufbahnen wieder frei! Die KI ist der Untergang der Menschheit. Durch Lügen aller zum Krieg...

Thomas Adf Fröhlich ich weiß... Viele würden sich freuen, wenn wir Schiffbruch erleiden... Die massenhafte Integration von Antisemiten in Deutschland ab 2015 unter Merkel wird den Soziokommunisten nicht den angestrebten Erfolg bringen...Religionen missionieren untereinander mit Kriegen vorbei. Siehe Putin mit den Gr. Orthodoxen und Erdogan mit den Moslems...Auswüchse sind zu überall in den Glaubensrichtungen zu erkennen in der Ukraine und in Israel... Jeder möchte Jedem eine Falle stellen... Unter dem Deckmantel der Erderwärmung... Holt die Satteliten von den Umlaufbahnen, dann wird auch die Jugend wieder vernünftig ohne diese KI die nur Streit unter den Menschen sät... Politiker lügen auch ohne Maschinen genug und erfindungsreich....Zu Herrn Reis gewandt:“ Es ist kein Verlust in Schalke gefeuert zu werden... Gelsenkirchens Sportpolitiker mischen immer mehr mit, weil in der Stadt alle Werte kaputt gemacht und runtergenudelt wird. Da kannst Du Dich anstrengen wie Du willst... Meine Innovation mit dem DFB-COOPER-LAUF und dem Holocaust-Mahnmal-Marathon hat seit 2010 nur die Salafisten auf der Bahnhofstraße gefreut... und weiter geht's...denn die jüdische Gemeinde hat bis heute kein Vertrauen in sich selbst gefasst und unter Frau Tasbach wurde gelogen und sich mit Politikern eingelassen die im Grunde - so scheint es – nicht gegen den Antisemitismus sind. Dass das so ist zeigt alleine die verschlossene und dauerbewachte Synagoge, bei der nicht einmal auf eine Anmeldung hin Zutritt gewährt wird. Jetzt wo Frau Tasbach zurückgetreten ist, wird sich angesichts des Krieges in Israel erst Recht nichts ändern. Deswegen kannst Du in Gelsenkirchen nichts erreichen, weder im Sport noch in der

zusammengewürfelten Gesellschaft, bei der Unehrllichkeit der politischen Gremien in der Stadt.

<https://www.youtube.com/watch?v=oVYUkqXGzTA&t=>

**FLE - neues Video
Tipp**

<https://gelsenkirchenerhomamarathon.wordpress.com/impressum/>

- **27. Internat. Gelsenkirchener
Volkslauf mit dem Holocaust-
Mahnmal Marathon, Bambini-
Marathon & Schools-Running**

- ...Dein Lauf durch Gelsenkirchen-Mitte



Suchen

- **Hauptmenü**
 - [ANMELDUNG](#)
 - [INFORMATIONEN](#)
 - [KONTAKT](#)
 - [IMPRESSUM](#)
 - [FAQ](#)

• IMPRESSUM

Dies ist eine rein private Homepage und verfolgt keine gewerblichen, geschäftlichen oder andere finanziellen Interessen.

Die Betreiberdaten können bei der DENIC abgefragt werden. Die folgenden Angaben können für eine erste Kontaktaufnahme genutzt werden. Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 10 MDStV ist der Veranstalter.

- **Angaben gemäß §5 TMG**

Siehe [KONTAKT](#).

1. Haftungsbeschränkung

Die Inhalte des Internetauftritts wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Gewissen erstellt. Dennoch übernimmt der Anbieter dieser Webseite keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Seiten und Inhalte.

Als Diensteanbieter ist der Anbieter dieser Webseite gemäß § 7 Abs. 1 TMG für eigene Inhalte und bereitgestellte Informationen auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich; nach den §§ 8 bis 10 TMG jedoch nicht verpflichtet, die übermittelten oder gespeicherten fremden Informationen zu überwachen. Eine Entfernung oder Sperrung dieser Inhalte erfolgt umgehend ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung. Eine Haftung ist erst ab dem Zeitpunkt der Kenntniserlangung möglich.

2. Externe Links

Die Webseite enthält sog. „externe Links“ (Verlinkungen) zu anderen Webseiten, auf deren Inhalt der Anbieter der Webseite keinen Einfluss hat. Aus diesem Grund kann der Anbieter für diese Inhalte auch keine Gewähr übernehmen.

Für die Inhalte und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen ist der jeweilige Anbieter der verlinkten Webseite verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Verlinkung waren keine Rechtsverstöße erkennbar. Bei Bekanntwerden einer solchen Rechtsverletzung wird der Link umgehend entfernt.

3. Urheberrecht/Leistungsschutzrecht

Die auf dieser Webseite veröffentlichten Inhalte, Werke und bereitgestellten Informationen unterliegen dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung, Einspeicherung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers. Das unerlaubte Kopieren/Speichern der bereitgestellten Informationen auf diesen Webseiten ist nicht gestattet und strafbar.

Quelle des Disclaimers: mustervorlage.net

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. unser Social Media Profile auf (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot“). Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

- **ARTEN DER VERARBEITETEN DATEN:**

- Bestandsdaten (z.B., Namen, Adressen).
- Kontaktdaten (z.B., E-Mail, Telefonnummern).
- Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos).
- Nutzungsdaten (z.B., besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten).
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B., Geräte-Informationen, IP-Adressen).

- **KATEGORIEN BETROFFENER PERSONEN**

Besucher und Nutzer des Onlineangebotes (Nachfolgend bezeichnen wir die betroffenen Personen zusammenfassend auch als „Nutzer“).

- **ZWECK DER VERARBEITUNG**

- Zurverfügungstellung des Onlineangebotes, seiner Funktionen und Inhalte.
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Nutzern.
- Sicherheitsmaßnahmen.
- Reichweitenmessung/Marketing

- **VERWENDETE BEGRIFFLICHKEITEN**

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung (z.B. Cookie) oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Der Begriff reicht weit und umfasst praktisch jeden Umgang mit Daten.

„Pseudonymisierung“ die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

„Profiling“ jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

Als „Verantwortlicher“ wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.

„Auftragsverarbeiter“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

- **MASSGEBLICHE RECHTSGRUNDLAGE**

Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

- **SICHERHEITSMASSNAHME**

Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

- **ZUSAMMENARBEIT MIT AUFTRAGSVERARBEITERN UND DRITTEN**

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

- **ÜBERMITTLUNGEN IN DRITTLÄNDER**

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer

(vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

- **RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN**

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen

Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

- **COOKIES UND WIDERSPRUCHSRECHT BEI DIREKTWERBUNG**

Als „Cookies“ werden kleine Dateien bezeichnet, die auf Rechnern der Nutzer gespeichert werden. Innerhalb der Cookies können unterschiedliche Angaben gespeichert werden. Ein Cookie dient primär dazu, die Angaben zu einem Nutzer (bzw. dem Gerät auf dem das Cookie gespeichert ist) während oder auch nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Als temporäre Cookies, bzw. „Session-Cookies“ oder „transiente Cookies“, werden Cookies bezeichnet, die gelöscht werden, nachdem ein Nutzer ein Onlineangebot verlässt und seinen Browser schließt. In einem solchen Cookie kann z.B. der Inhalt eines Warenkorbs in einem Onlineshop oder ein Login-Staus gespeichert werden. Als „permanent“ oder „persistent“ werden Cookies bezeichnet, die auch nach dem Schließen des Browsers gespeichert bleiben. So kann z.B. der Login-Status gespeichert werden, wenn die Nutzer diese nach mehreren Tagen aufsuchen. Ebenso können in einem solchen Cookie die Interessen der Nutzer

gespeichert werden, die für Reichweitenmessung oder Marketingzwecke verwendet werden. Als „Third-Party-Cookie“ werden Cookies bezeichnet, die von anderen Anbietern als dem Verantwortlichen, der das Onlineangebot betreibt, angeboten werden (andernfalls, wenn es nur dessen Cookies sind spricht man von „First-Party Cookies“).

Wir können temporäre und permanente Cookies einsetzen und klären hierüber im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf.

Falls die Nutzer nicht möchten, dass Cookies auf ihrem Rechner gespeichert werden, werden sie gebeten die entsprechende Option in den Systemeinstellungen ihres Browsers zu deaktivieren. Gespeicherte Cookies können in den Systemeinstellungen des Browsers gelöscht werden. Der Ausschluss von Cookies kann zu Funktionseinschränkungen dieses Onlineangebotes führen.

Ein genereller Widerspruch gegen den Einsatz der zu Zwecken des Onlinemarketing eingesetzten Cookies kann bei einer Vielzahl der Dienste, vor allem im Fall des Trackings, über die US-amerikanische Seite <http://www.aboutads.info/choices/> oder die EU-Seite <http://www.youonlinechoices.com/> erklärt werden. Des Weiteren kann die Speicherung von Cookies mittels deren Abschaltung in den Einstellungen des Browsers erreicht werden. Bitte beachten Sie, dass dann gegebenenfalls nicht alle Funktionen dieses Onlineangebotes genutzt werden können.

• LÖSCHUNG VON DATEN

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB (Handelsbriefe).

Nach gesetzlichen Vorgaben in Österreich erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 7 J gemäß § 132 Abs. 1 BAO (Buchhaltungsunterlagen, Belege/Rechnungen, Konten, Belege, Geschäftspapiere, Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, etc.), für 22 Jahre im Zusammenhang mit Grundstücken und für 10 Jahre bei Unterlagen im Zusammenhang mit elektronisch erbrachten Leistungen, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehleistungen, die an Nichtunternehmer in EU-Mitgliedstaaten erbracht werden und für die der Mini-One-Stop-Shop (MOSS) in Anspruch genommen wird.

• REGISTRIERFUNKTION

Nutzer können ein Nutzerkonto anlegen. Im Rahmen der Registrierung werden die erforderlichen Pflichtangaben den Nutzern mitgeteilt und auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zu Zwecken der Bereitstellung des Nutzerkontos verarbeitet. Zu den verarbeiteten Daten gehören insbesondere die Login-Informationen (Name, Passwort sowie eine E-Mailadresse). Die im Rahmen der Registrierung eingegebenen Daten werden für die Zwecke der Nutzung des Nutzerkontos und dessen Zwecks verwendet.

Die Nutzer können über Informationen, die für deren Nutzerkonto relevant sind, wie z.B. technische Änderungen, per E-Mail informiert werden. Wenn Nutzer ihr Nutzerkonto gekündigt haben, werden deren Daten im Hinblick auf das Nutzerkonto, vorbehaltlich einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, gelöscht. Es obliegt den Nutzern, ihre Daten bei erfolgter Kündigung vor dem Vertragsende zu sichern. Wir sind berechtigt, sämtliche während der Vertragsdauer gespeicherten Daten des Nutzers unwiederbringlich zu löschen.

Im Rahmen der Inanspruchnahme unserer Registrierungs- und Anmeldefunktionen sowie der Nutzung des Nutzerkontos, speichern wir die IP-Adresse und den Zeitpunkt der jeweiligen Nutzerhandlung. Die Speicherung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, als auch der Nutzer an Schutz vor Missbrauch und sonstiger unbefugter Nutzung. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, außer sie ist zur Verfolgung unserer Ansprüche erforderlich oder es besteht hierzu besteht eine gesetzliche Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Die IP-Adressen werden spätestens nach 7 Tagen anonymisiert oder gelöscht.

- **KOMMENTARE UND BEITRÄGE**

Wenn Nutzer Kommentare oder sonstige Beiträge hinterlassen, können ihre IP-Adressen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO für 7 Tage gespeichert werden. Das erfolgt zu unserer Sicherheit, falls jemand in Kommentaren und Beiträgen widerrechtliche Inhalte hinterlässt (Beleidigungen, verbotene politische Propaganda, etc.). In diesem Fall können wir selbst für den Kommentar oder Beitrag belangt werden und sind daher an der Identität des Verfassers interessiert.

Des Weiteren behalten wir uns vor, auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO, die Angaben der Nutzer zwecks Spamerkennung zu verarbeiten.

Die im Rahmen der Kommentare und Beiträge angegebenen Daten, werden von uns bis zum Widerspruch der Nutzer dauerhaft gespeichert.

- **KOMMENTARABONNEMENTS**

Die Nachfolgekommunikation können durch Nutzer mit deren Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO abonniert werden. Die Nutzer erhalten eine Bestätigungsemail, um zu überprüfen, ob sie der Inhaber der eingegebenen Emailadresse sind. Nutzer können laufende Kommentarabonnements jederzeit abbestellen. Die Bestätigungsemail wird Hinweise zu den Widerrufsmöglichkeiten enthalten. Für die Zwecke des Nachweises der Einwilligung der Nutzer, speichern wir den Anmeldezeitpunkt nebst der IP-Adresse der Nutzer und löschen diese Informationen, wenn Nutzer sich von dem Abonnement abmelden.

Sie können den Empfang unseres Abonnements jederzeit kündigen, d.h. Ihre Einwilligungen widerrufen. Wir können die ausgetragenen E-Mailadressen bis zu drei Jahren auf Grundlage unserer berechtigten Interessen speichern bevor wir sie löschen, um eine ehemals gegebene Einwilligung nachweisen zu können. Die Verarbeitung dieser Daten wird auf den Zweck einer möglichen Abwehr von Ansprüchen beschränkt. Ein individueller Löschungsantrag ist jederzeit möglich, sofern zugleich das ehemalige Bestehen einer Einwilligung bestätigt wird.

- **ABRUF VON PROFILBILDERN BEI GRAVATAR**

Wir setzen innerhalb unseres Onlineangebotes und insbesondere im Blog den Dienst Gravatar der Automattic Inc., 60 29th Street #343, San Francisco, CA 94110, USA, ein.

Gravatar ist ein Dienst, bei dem sich Nutzer anmelden und Profilbilder und ihre E-Mailadressen hinterlegen können. Wenn Nutzer mit der jeweiligen E-Mailadresse auf anderen Onlinepräsenzen (vor allem in Blogs) Beiträge oder Kommentare hinterlassen, können so deren Profilbilder neben den Beiträgen oder Kommentaren dargestellt werden. Hierzu wird die von den Nutzern mitgeteilte E-Mailadresse an Gravatar zwecks Prüfung, ob zu ihr ein Profil gespeichert ist, verschlüsselt übermittelt. Dies ist der einzige Zweck der Übermittlung der E-Mailadresse und sie wird nicht für andere Zwecke verwendet, sondern danach gelöscht.

Die Nutzung von Gravatar erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, da wir mit Hilfe von Gravatar den Beitrags- und Kommentarverfassern die Möglichkeit bieten ihre Beiträge mit einem Profilbild zu personalisieren.

Durch die Anzeige der Bilder bringt Gravatar die IP-Adresse der Nutzer in Erfahrung, da dies für eine Kommunikation zwischen einem Browser und einem Onlineservice notwendig ist. Nähere Informationen zur Erhebung und Nutzung der Daten durch Gravatar finden sich in den Datenschutzhinweisen von Automattic: <https://automattic.com/privacy/>.

Wenn Nutzer nicht möchten, dass ein mit Ihrer E-Mail-Adresse bei Gravatar verknüpftes Benutzerbild in den Kommentaren erscheint, sollten Sie zum Kommentieren eine E-Mail-Adresse nutzen, welche nicht bei Gravatar hinterlegt ist. Wir weisen ferner darauf hin, dass es auch möglich ist eine anonyme oder gar keine E-Mailadresse zu verwenden, falls die Nutzer nicht wünschen, dass die eigene E-Mailadresse an Gravatar übersendet wird. **Nutzer können die Übertragung der Daten komplett verhindern, indem Sie unser Kommentarsystem nicht nutzen.**

Die von uns in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die wir zum Zwecke des Betriebs dieses Onlineangebotes einsetzen.

Hierbei verarbeiten wir, bzw. unser Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieses Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieses Onlineangebotes gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag).

- **ERHEBUNG VON ZUGRIFFSDATEN UND LOGFILES**

Wir, bzw. unser Hostinganbieter, erhebt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO Daten über jeden Zugriff auf den Server, auf dem sich dieser Dienst befindet (sogenannte Serverlogfiles). Zu den Zugriffsdaten gehören Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider.

Logfile-Informationen werden aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) für die Dauer von maximal 7 Tagen gespeichert und danach gelöscht. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

- **JETPACK (WORDPRESS STATS)**

Wir nutzen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) das Plugin Jetpack (hier die Unterfunktion „WordPress Stats“), welches ein Tool zur statistischen Auswertung der Besucherzugriffe einbindet und von Automattic Inc., 60 29th Street #343, San Francisco, CA 94110, USA. Jetpack verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen.

Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieses Onlineangebotes werden auf einem Server in den USA gespeichert. Dabei können aus den verarbeiteten Daten Nutzungsprofile der Nutzer erstellt werden, wobei diese nur zu Analyse- und nicht zu Werbezwecken eingesetzt werden. Weitere Informationen erhalten Sie in den Datenschutzerklärungen von Automattic: <https://automattic.com/privacy/> und Hinweisen zu Jetpack-Cookies: <https://jetpack.com/support/cookies/>.

- **EINBINDUNG VON DIENSTEN UND INHALTEN DRITTER**

Wir setzen innerhalb unseres Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) Inhalts- oder Serviceangebote von Drittanbietern ein, um deren Inhalte und Services, wie z.B. Videos oder Schriftarten einzubinden (nachfolgend einheitlich bezeichnet als „Inhalte“).

Dies setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte, die IP-Adresse der Nutzer wahrnehmen, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte erforderlich. Wir bemühen uns nur solche Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte verwenden. Drittanbieter können ferner so genannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als „Web Beacons“ bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke verwenden. Durch die „Pixel-Tags“ können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Website ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können ferner in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Informationen zum Browser und Betriebssystem, verweisende Webseiten, Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten, als auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen verbunden werden.

Wir können die Videos der Plattform „Vimeo“ des Anbieters Vimeo Inc., Attention: Legal Department, 555 West 18th Street New York, New York 10011, USA, einbinden. Datenschutzerklärung: <https://vimeo.com/privacy>. Wir weisen darauf hin, dass Vimeo Google Analytics einsetzen kann und verweisen hierzu auf die Datenschutzerklärung (<https://www.google.com/policies/privacy>) sowie Opt-Out-Möglichkeiten für Google-Analytics (<http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>) oder die Einstellungen von Google für die Datennutzung zu Marketingzwecken (<https://adssettings.google.com/>).

Wir binden die Videos der Plattform „YouTube“ des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein. Datenschutzerklärung: <https://www.google.com/policies/privacy/>, Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

- **VERWENDUNG VON FACEBOOK SOCIAL PLUGINS**

Wir nutzen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) Social Plugins („Plugins“) des sozialen Netzwerkes facebook.com, welches von der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland betrieben wird („Facebook“). Die Plugins können Interaktionselemente oder Inhalte (z.B. Videos, Grafiken oder Textbeiträge) darstellen und sind an einem der Facebook Logos erkennbar (weißes „f“ auf

blauer Kachel, den Begriffen „Like“, „Gefällt mir“ oder einem „Daumen hoch“-Zeichen) oder sind mit dem Zusatz „Facebook Social Plugin“ gekennzeichnet. Die Liste und das Aussehen der Facebook Social Plugins kann hier eingesehen werden: <https://developers.facebook.com/docs/plugins/>.

Facebook ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert und bietet hierdurch eine Garantie, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten

(<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC&status=Active>).

Wenn ein Nutzer eine Funktion dieses Onlineangebotes aufruft, die ein solches Plugin enthält, baut sein Gerät eine direkte Verbindung mit den Servern von Facebook auf. Der Inhalt des Plugins wird von Facebook direkt an das Gerät des Nutzers übermittelt und von diesem in das Onlineangebot eingebunden. Dabei können aus den verarbeiteten Daten Nutzungsprofile der Nutzer erstellt werden. Wir haben daher keinen Einfluss auf den Umfang der Daten, die Facebook mit Hilfe dieses Plugins erhebt und informiert die Nutzer daher entsprechend unserem Kenntnisstand.

Durch die Einbindung der Plugins erhält Facebook die Information, dass ein Nutzer die entsprechende Seite des Onlineangebotes aufgerufen hat. Ist der Nutzer bei Facebook eingeloggt, kann Facebook den Besuch seinem Facebook-Konto zuordnen. Wenn Nutzer mit den Plugins interagieren, zum Beispiel den Like Button betätigen oder einen Kommentar abgeben, wird die entsprechende Information von Ihrem Gerät direkt an Facebook übermittelt und dort gespeichert. Falls ein Nutzer kein Mitglied von Facebook ist, besteht trotzdem die Möglichkeit, dass Facebook seine IP-Adresse in Erfahrung bringt und speichert. Laut Facebook wird in Deutschland nur eine anonymisierte IP-Adresse gespeichert.

Zweck und Umfang der Datenerhebung und die weitere Verarbeitung und Nutzung der Daten durch Facebook sowie die diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz der Privatsphäre der Nutzer, können diese den Datenschutzhinweisen von Facebook entnehmen: <https://www.facebook.com/about/privacy/>.

Wenn ein Nutzer Facebookmitglied ist und nicht möchte, dass Facebook über dieses Onlineangebot Daten über ihn sammelt und mit seinen bei Facebook gespeicherten Mitgliedsdaten verknüpft, muss er sich vor der Nutzung unseres Onlineangebotes bei Facebook ausloggen und seine Cookies löschen. Weitere Einstellungen und Widersprüche zur Nutzung von Daten für Werbezwecke, sind innerhalb der Facebook-Profileinstellungen möglich: <https://www.facebook.com/settings?tab=ads> oder über die US-amerikanische Seite <http://www.aboutads.info/choices/> oder die EU-Seite <http://www.youronlinechoices.com/>. Die Einstellungen erfolgen plattformunabhängig, d.h. sie werden für alle Geräte, wie Desktopcomputer oder mobile Geräte übernommen.

Innerhalb unseres Onlineangebotes können Funktionen und Inhalte des Dienstes Twitter, angeboten durch die Twitter Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA, eingebunden werden. Hierzu können z.B. Inhalte wie Bilder, Videos oder Texte und Schaltflächen gehören, mit denen Nutzer Ihr Gefallen betreffend die Inhalte kundtun, den Verfassern der Inhalte oder unsere Beiträge abonnieren können. Sofern die Nutzer Mitglieder der Plattform Twitter sind, kann Twitter den Aufruf der o.g. Inhalte und Funktionen den dortigen Profilen der Nutzer zuordnen. Twitter ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert und bietet hierdurch eine Garantie, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten

(<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TORzAAO&status=Active>).

Datenschutzerklärung: <https://twitter.com/de/privacy>, Opt-Out: <https://twitter.com/personalization>.

Innerhalb unseres Onlineangebotes können Funktionen und Inhalte des Dienstes Instagram, angeboten durch die Instagram Inc., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA, 94025, USA, eingebunden werden. Hierzu können z.B. Inhalte wie Bilder, Videos oder Texte und Schaltflächen gehören, mit denen Nutzer ihr Gefallen betreffend die Inhalte kundtun, den Verfassern der Inhalte oder unsere Beiträge abonnieren können. Sofern die Nutzer Mitglieder der Plattform Instagram sind, kann Instagram den Aufruf der o.g. Inhalte und Funktionen den dortigen Profilen der Nutzer zuordnen. Datenschutzerklärung von Instagram: <http://instagram.com/about/legal/privacy/>.

Innerhalb unseres Onlineangebotes können Funktionen und Inhalte des Dienstes Pinterest, angeboten durch die Pinterest Inc., 635 High Street, Palo Alto, CA, 94301, USA, eingebunden werden. Hierzu können z.B. Inhalte wie Bilder, Videos oder Texte und Schaltflächen gehören, mit denen Nutzer ihr Gefallen betreffend die Inhalte kundtun, den Verfassern der Inhalte oder unsere Beiträge abonnieren können. Sofern die Nutzer Mitglieder der Plattform Pinterest sind, kann Pinterest den Aufruf der o.g. Inhalte und Funktionen den dortigen Profilen der Nutzer zuordnen. Datenschutzerklärung von Pinterest: <https://about.pinterest.com/de/privacy-policy>.
Erstellt mit Datenschutz-Generator.de von RA Dr. Thomas Schwenke

Sponsored Content

Statt Schönheits-OP: Faltenexpertin rät zu 1 simplen Methode www.natuerlichstraffehaut.com |

Sponsored



Ein weiteres Sommermärchen kann man wie 2006 schwer erreichen, wir dürfen aber nicht den Kopf in den Sand stecken wie Vogel Strauß....



P292 292 ARD Text So.10.12. 15:52:03

Fußball: 2. Bundesliga

Hansa Rostock - FC Schalke 04 0:2 (0:0)

Die Partie war wegen Fan-Ausschreitungen für etwa 25 Minuten unterbrochen

Tore: 0:1 Idrizi (72.), 0:2 Karaman (86.)

Rot: Brumado (41./grobes Foul)

Rostock: Kolke - Rossipal, David, Hüsing, Roßbach - Rhein (82.Perea), Vasiliadis (82.Singh), Dressel - Brumado, Pröger, Fröling (62.Schumacher)

Schalke: Fährmann - Matriciani (46.Brunner), Kalas, Kaminski, Murkin - Idrizi (86.Tempelmann), Seguin, Mohr, Karaman - Lasme (73.Polter), Terodde
S: Winter / **Z:** 26.500

275 << >> 293
 L 292 200 300 400

P276 276 ARD Text So.10.12. 15:48:04

Fußball: 2. Bundesliga

Freitag, 08. Dezember 18.30 Uhr
 Hannover 96 - Karlsruher SC . 2:2 (0:1)
 Wiesbaden - Braunschweig 1:3 (1:0)

Samstag, 09. Dezember 13.00 Uhr
 FC K'lautern - Hertha BSC . . . 1:2 (1:0)
 Hamburger SV - SC Paderborn . . 1:2 (1:1)
 Greuth.Fürth - Magdeburg 1:1 (0:0)

20.30 Uhr
 VfL Osnabrück - FC St.Pauli . 1:1 (0:1)

Sonntag, 10. Dezember 13.30 Uhr
 F.Düsseldorf - Holstein Kiel 0:1 (0:1)
 Hansa Rostock - FC Schalke 04 0:2 (0:0)
 SV Elversberg - 1.FC Nürnberg 0:1 (0:0)

275 < > 277
 Tabelle



Fußball: 2. Bundesliga

Hansa Rostock - FC Schalke 04 0:0 (0:0)

das Spiel wurde in der 41. Minute wegen Fans-Auseinandersetzungen für gut 10 Minuten unterbrochen

Tore:

Rot: Brumado (41./grobes Foul)

Rostock: Kolke - Rossipal, David, Hüsing, Roßbach - Rhein, Vasiliadis, Dressel - Brumado, Pröger, Fröling

Schalke: Fährmann - Matriciani, Kalas, Kaminski, Murkin - Idrizi, Seguin, Mohr, Karaman - Lasme, Terodde

S: Winter / Z: 26.500

275 << > 293
L 292 200 300 400

SPORT



„Die EM kann ein neues Wir-Gefühl in Deutschland schaffen“

Die Organisatoren Philipp Lahm und Markus Stenger sprechen über die Pläne fürs Turnier

Sebastian Weßling und Henrik Jacobs

nur drei Monate vor der WM, mit 1:4 in Italien verloren hatten, war die Stimmung im deutschen Fußball sehr negativ. Nun ist es ähnlich

kommen und feiern zusammen, es gibt Begegnungen – das passiert unabhängig von der deutschen Nationalmannschaft.

Lahm: Die Bundesregierung nimmt die Euro sehr bewusst wahr und sie unterstützt dieses Turnier – ganz klar! Wir sind aktuell in sehr guten und sehr intensiven Gesprächen

DFB-Präsident Bernd Neundorfer hat gesagt, dass Deutschland die nachhaltigste EM der Geschichte austragen teill. Kann das gelingen?

Lahm: Die Stadien stehen alle be-

Kommentar

Verdientes Vertrauen



Andreas Berten, stellvert. Sport-Redaktionsleiter

Der VfL Bochum weiß genau, wie gering der Unterschied zwischen gegensätzlichen Gefühlen kann. In den zwölf bisher desigalspielen ist der Klub nicht als Verlierer vom Feld gen, aber auch nur einmal. Die auf unerklärliche Weise gewordenen Eisernen Berlin haben drei Vier gegnungen verloren. Bochum, 14. im Tabellen, letzten aus Köpenick) rade mal drei Punkte

Zwei Drittel der VfLoren zu haben, geund seinem wichten ein gutes Gedie Vertragsverlierner Thomas Le2026 - nachfolSchwabe passtzu bei, dass anweiter Bunde



Die beiden Werksgelände der Uniper Kraftwerke GmbH und der Firma BP Ruhr Oel im Norden der Stadt.



Architektonischer Hingucker in Uckendorf: der Wissenschaftspark.



Hier spielten schon viele namhafte Künstler: das Amphitheater.



Letzte Ruhestätte für Schalke Fußballer und Fans: Das Schalke Fan-Feld in Beckhausen-Satum.

Unsere Stadt von oben

Die schönsten Luftbilder aus Gelsenkirchen

Manchmal ist es wichtig, die Perspektive zu wechseln – das ermöglicht ganz neue Einblicke. Wörtlich nimmt diesen Ratschlag regelmäßig der WAZ-Luftbildfotograf Hans Blosssey. Bereits seit 1983 fertigt er solche Luftbilder an, sie sind längst zu seinem Markenzeichen geworden. Und nachdem er 2009 seinen Redakteurs-Job bei der WAZ aufgeben hatte, folgte der Wechsel in die Selbstständigkeit.

Wenn Blosssey zum Fotografieren den Himmel abhebt, erreicht seine Maschine Flughöhen zwischen 300 und 500 Metern und eine Geschwindigkeit von 100 bis 120 Kilometern pro Stunde.

Fünzig bis siebzigmal im Jahr rollt der 70-jährige Hammer an den Start, ist dann für Stunden in der Luft. Aus seinem Flugzeug heraus sieht er Gelsenkirchen von oben und bekommt so einen anderen Blickwinkel auf Straßen und Gebäude der Stadt. Drei- bis viermal im Jahr überfliegt Blosssey die Stadt. Zuletzt war er vor wenigen Wochen unterwegs: Wir zeigen eine Auswahl seiner schönsten Bilder – nicht nur aus diesem Herbst.

Noch mehr Luftbilder von Gelsenkirchen gibt es im Internet auf der Seite www.waz.de/gelsenkirchen. Viel Spaß beim Durchklicken und Erddecken.



Weithin sichtbarer Hingucker im Gelsenkirchener Süden: die Halde Rheinelbe mit der Himmelstreppe.



Wohl auch einmalig: Das blaue Band über der „Schalker Meile“, der Kurt-Schumacher-Straße.



Der Verwaltungssitz von Gelsenwasser an der Willy-Brandt-Allee.



Zoom Erlebniswelt: Aushängeschild der Stadt und einer der schönsten Zoos Deutschlands.



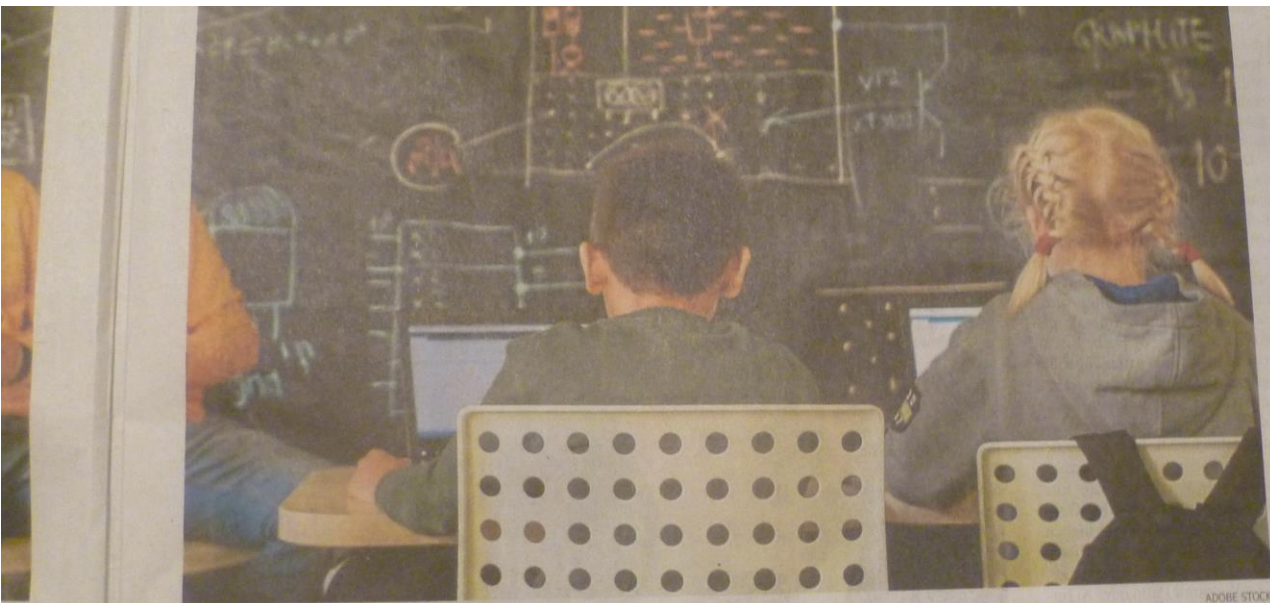
Die Rungenberghalde in Buer mit der markanten Pyramide.



Unweit der Arena ist auch das Schloss Berge samt dazugehörigem Park beheimatet.



Die Arena des FC Schalke 04: Hier schlägt das sportliche Herz von Gelsenkirchen – auch, wenn es zurzeit manchmal holpert.



ADOBE STOCK

Die Werbung der Lehrkräfte wird zu begründet. Die Stadt hat ab Ende 2019 alle Schüler mit einem iPad ausgestattet.

2,1

Unterrichtsqualität an Gymnasien Dortmund

Bemerkenswert: Die Uffmann Gesamtschulen schneiden ebenfalls ab, ebenfalls mit Bestnoten in Region (2,2).

2,6

Schulwesen an Grundschulen Gelsenkirchen

Das entspricht der Schulnote „befriedigend plus“ – ist in der Region die beste Bewertung.

Schulzeugnis

Wir haben Leserinnen und Leserinnen Bewertungen entsprechend

● Beste Stadt ● Region

Alle Schulformen 10

- Gesamtnote
- Zustand/Ausstattung
- Digitale Unterrichtsmittel
- Schulwesen
- Atmosphäre
- Unterrichtsqualität

Grundschule

So sehen's die Eltern

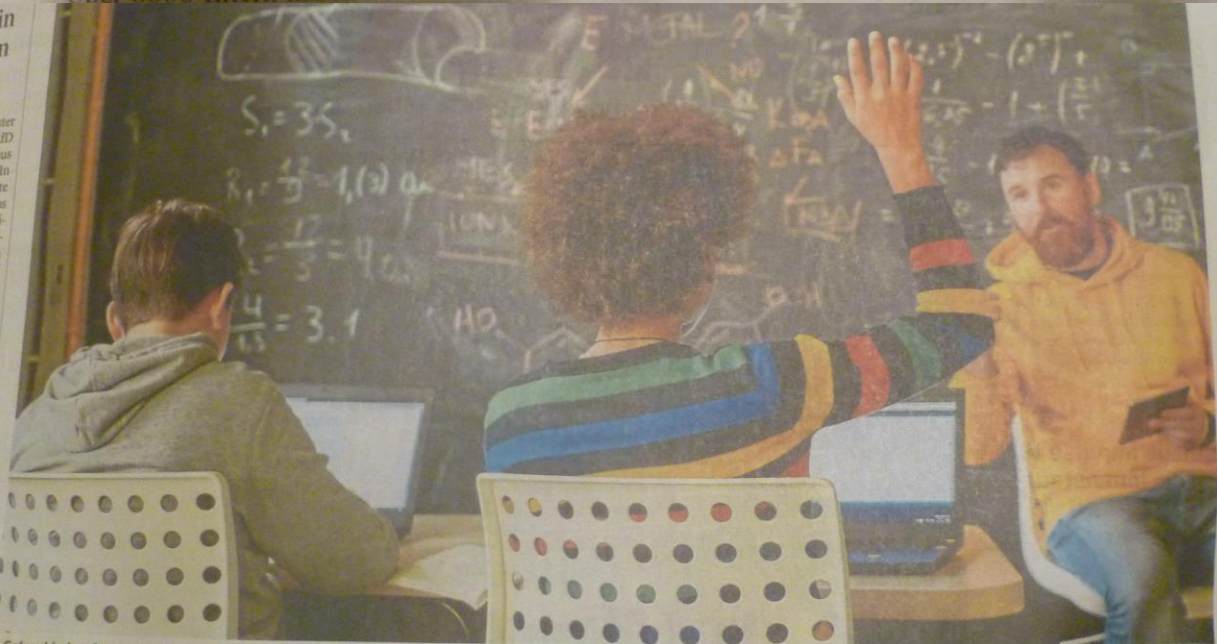
Über 8000 Eltern haben Schulen bewertet in unserem Familien-Check. Fünf Erkenntnisse

Minister Reul in Rage: AfD offen antisemitisch

Düsseldorf. NRW-Innenminister Herbert Reul (CDU) hat der AfD überhöhten Antisemitismus und Verlogenheit vorgeworfen. In der letzten Landtagsdebatte erzunehmenden Antisemitismus te der sichtlich aufgebrachte Minister, der immer wieder von Zwittern der AfD unterbrochen wurde: „Es geht mir wirklich auf den Kopf, wie verlogen hier agiert. Das ist kaum zu ertragen.“

Es war eine Aktuelle Stunde über den Antrag der AfD über den stark ansteigenden antisemitischen Vorfälle in NRW seit dem Terrorangriff in Israel am 7. Oktober. Der AfD-Abgeordnete Wolfgang Wagner warf der Partei eine „antisemitische Propaganda“ und „antisemitische Verleumdungen“ beim „Antisemitismus“ vor. Zusätzlich zum Antisemitismus werde „antisemitische Migration“ gefördert.

„Sie so einen Antrag zu stellen ist schon ungeheuerlich. Wer in den letzten Jahren, die Antisemitismus propagieren, der bleibt.“ Die AfD ist um den Antisemitismus, und habe die Vorsitzende, die Antisemitismus-Sprüche antisemitisch.“ dpa



In Gelsenkirchen ist schon jedes Kind mit digitalen Lernmitteln ausgestattet. Doch längst nicht alle Städte sind so weit.

Schule ist ungerecht

Vertreter von Lehrern, Eltern und Schülern fordern...

wirklich ist den Bühnen der Region
 Zeitung für Gelsenkirchen und Buer

1. Dezember 2023 | Nr. 279 | 48. Woche Preis 2,50 € | GE

Ein Titel der **FUNKE Mediengruppe**

Morgen

 0°/-4°
 Nach der Frühnebel aufgelöst
 es wechselnd bewölkt mit
 Abschnitten.

Gelsenkirchen
**Die Impulse für
 die Innenstadt**
 NRW fördert die
 Gestaltung der City
 Lokalseite 2

**Schichtung zum
 Ende des Klimagipfels**
 Am Auftakt der Weltklima-
 z haben Deutschland und
 nigten Arabischen Emirate
 bend 200 Millionen US-
 etwa 185 Millionen Euro)
 Ausgleich von Klimaschü-
 besonders verwundbaren
 zugesagt. Dies sagten der
 nt der COP28, Sultan al-
 er, und Bundesentwick-
 nisterin Svenja Schulze
 n Donnerstag vor dem Ple-



Ein Zeugnis für die Schulen

Tausende Eltern haben abgestimmt im
großen WAZ-Familien-Check.
Die Ergebnisse lassen aufhorchen

Rhein-Ruhr

MONTAGE: MAAT, ADBESTOCK, SHUTTERSTOCK

Jugendliche wollten Lkw sprengen

Verdacht gegen IS-Sympathisanten erhärtet. Sorge vor Anschlägen auf Weihnachtsmärkten

Düsseldorf. Nach der Festnahme ein sehr konkretes Gedankenmo-
 hen im ständigen Austausch mit
 der Sicherheitsbehörden und tun

Weltweite Trauer um Henry Kissinger

Washington/Berlin.
Der ehemalige US-

2 Tg. 

WAHRHEIT MITTEN INS GESICHT:



Hauptsache
die Kasse
klingelt

 **Gefällt mir**  **Kommentieren**  **Senden**

   [redacted] und 8 weitere Personen

 [redacted]
 Ja der Jud tut den Christen nicht gut 🤡



Wer heutzutage mit dem Begriff "Nazi" Probleme anspricht, hat wohl nie gelernt zu was Politiker aller Richtungen fähig sind... Zum Beispiel meinen viele indem sie eine Naziphobie anzetteln, dass sie dadurch leichtes Spiel in der Politik haben. Als OB Baranowski in GE damit anfang, hat es lediglich die Lies-Aktion auf der Bahnhofstraße ein Lächeln gekostet... Seitdem sind Juden in Deutschland in höchster Gefahr ...
www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm



**EM 2024 Gelsenkirchen ... Richtig... Ein Klassiker soll wohl auch das "Stadion der Träume" werden... als abgekupferte Realisierung des begehbaren Fußballs von der WM 2006. Schade, dass wir im Moment keine Fachleute im Gelsenkirchener Fussball haben. Die Politiker wird's freuen... Kommen sie doch richtig zum Zug...Die Fachleute des FC Schalke 04, können sich derweil darauf konzentrieren " Die blaue Meile" zu realisieren. Na ja, wenn der Sport und der Glaube nicht wären, hätten Politiker ein paar Ansatzpunkte zuwenig, um sich in Szene zu setzen...
www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm**



Folgt man dem Evangelium des Matthäus (2/1-21) wurden vor über zweitausend Jahren in der kleinen Stadt Bethlehem auf Anordnung von König Herodes alle neugeborenen männlichen jüdischen Kinder ermordet, weil Herodes seine Herrschaft durch die Geburt eines neuen „Königs der Juden“ in Gefahr sah! Die Zahl der Toten ist nicht bekannt!

Während der Herrschaft der Nationalsozialisten wurden etwa 6 Millionen europäische Juden ermordet.

Am Samstag, dem 7. Oktober 2023, wurde Israel von der islamistischen Terror-Organisation Hamas überfallen. Zeitgleich zu den massiven Luftangriffen drangen Hunderte Terroristen aus dem Gazastreifen in das Grenzgebiet nach Israel ein. Sie überfielen mit großer Brutalität Dörfer und Kibbuzim in Grenznähe, ermordeten, vergewaltigten, verstümmelten und verschleppten Menschen. Auf einem Musikfestival töteten die Terroristen mehr als 250 Personen. An keinem anderen einzelnen Tag seit dem Holocaust wurden mehr Juden ermordet als am 7. Oktober. Mehr als 150 Personen wurden von den Terroristen nach Gaza entführt und wurden/werden dort als Geiseln gefangen gehalten. Einige sind im Austausch gegen rechtmäßig verurteilte Palästinenser freigekommen.

Von den 208 Resolutionen der UN-Vollversammlung, die sich konkret gegen einzelne Staaten richteten, waren 140 gegen Israel gerichtet und 68 gegen andere Staaten (darunter z.B. Nordkorea und Iran).

Die Europäische Kommission hat aktuell bekannt gegeben, dass die Palästinensische Autonomiebehörde mit weiteren 118 Millionen Euro unterstützt werden soll. Der jetzt bewilligte Betrag kommt nach Kommissionsangaben aus einem schon existierenden Topf für Palästinenser-Hilfen. Dieser umfasst für die Jahre 2021 bis 2024 etwa 1,2 Milliarden Euro.

Etwas zum Nachdenken....Seit der Gründung der Palästinensischen Autonomiebehörde hat allein Deutschland mehr als eine Milliarde Euro für Entwicklungszusammenarbeit bereitgestellt.

„Ein OB sollte die Menschen mögen“

... und nicht bestehen wie in GE beim Holocaust-Mahnmal-Marathon mit SPD und CDU

Seit 16 Jahren ist Frank Baranowski Oberbürgermeister von Gelsenkirchen. Jetzt tritt er nicht mehr an. Vieles hat sich in dieser Zeit verändert, sagte er

Von Michael Kohlstadt

Gelsenkirchen. Frank Baranowski bittet höflich in sein Büro in der fünften Etage im Gelsenkirchener Rathaus, besser bekannt als Hans-Sachs-Haus. Der Corona-Abstand wird eingehalten, natürlich. Die Maske darf aber ab. Baranowski ist

Flie. Da hat der OB Recht. Genau deswegen sollte man ihn einen

Verzicht starten und bevor

Corona den Ruin ganzer Volkswirtschaften verursacht.

sollte man jetzt hergehen, und

alles so laufen lassen wie vor

Corona-Zeiten. Das heißt für

mich, dass sich jeder Mensch

frei bewegen kann, unter der einzigen Auflage, dass er einen Mund-Nasen

Schutz trägt, sobald er sich in geschlossenen Räumen befindet, oder ganz eng

zusammen steht, wie bei

Konzerten, Massenstarts oder als Zuschauer von Sportveranstaltungen.

Sobald die Versammlung vorbei ist kann wieder ohne Maske gelebt werden.

Dass der ein oder andere sich infiziert muss dabei billigend in Kauf genommen werden.

Nur so lässt sich halbwegs ein Weg zur Normalität finden. Das Wichtigste dabei ist

Selbstdisziplin und der Verzicht auf Konsum von Getränken und mitgebrachtem

Verzehr. Restaurants bleiben davon ausgenommen. Das betrifft nur Open Air

Veranstaltungen und könnte alte Lebensqualität sukzessive herbeiführen.

Einen weiteren Impfstoff zu finden und anzuwenden ist wohl schlecht möglich, denn Viren haben gezeigt wie schnell

sie sich verändern und kaum durch Impfen zu beherrschen sind. Man blicke dabei auch auf multiresistente Keime.



den Bürger unmittelbar spürbar werden. Haben die Kommunen genügend Einfluss auf die große Politik?

Nach 25 Jahren mit politischem Mandat und Funktion frage ich mich schon, warum Kommunalpolitik mit bestimmten Themen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene einfach nicht durchdringt. Nehmen wir die Zuwanderung aus Südosteuropa. Ich sehe, wie diese Migration die Städte und die Stadtgesellschaften besonders im Ruhrgebiet verändert und das gesellschaftliche Klima teilweise vergiftet. Wir als Kommune können das Problem nicht lösen, denn es geht ja um die Freizügigkeitsregel in Europa. Der Bund ist gefragt, doch dort werden die Probleme in den Kommunen einfach nicht wahrgenommen.

Bei der Corona-Verhandlung der Bundesregierung bei dieser Frage dem Elfmeterpunkt, wurde die Verantwortung verlagert. Jetzt

Bundeswehr-Koch

Ruhe im Puff!

Ich kann es nicht mehr hören- dieses ganze Gejammer. Deutschland verliert den Anschluss, wir sind in der Krise, PISA.

Was das Kochen angeht, sind wir bei der Bundeswehr in der NATO immer noch Spitze. Ja, sogar weltweit. Da kann von Krise keine Rede sein. Und für unsere Speisekarte in der Kantine muss keiner in Pisa studiert haben, da muss man noch nicht einmal lesen können. Da reichen eine normal entwickelte Kaumuskelatur, ein halbwegs intaktes Gebiss und ein strapazierfähiger Verdauungstrakt völlig aus.

Wir verlieren speiseplanmäßig gesehen nicht die Bodenhaftung – auch nicht bei out-of-area-Einsätzen. Wir achten in der Küche auf kulinarische Frontbegradigung. Und sind dabei welftoffen.

Nach der letzten Flutkatastrophe in Südasiens haben wir z. B. voll flexibel reagiert und eine Süd-Asien-Woche auf den Speiseplan gesetzt. Da gab es den Eintopf nicht aus der Gulaschkanone, sondern aus dem Wok. Unseren beliebten westfälischen Gemüseauflauf haben wir mit Reis, Kokosflocken und Curry zur asiatischen Reispfanne gemacht, und beim Putenschnitzel haben wir die Panade weggelassen und dafür das Fleisch in Sojasauce getränkt und hatten so im Handumdrehen ein Putensteak „Tsunami“.

Als Höhepunkt haben wir eine „Essen-für-die-Flutopfer-Einsatzübung“ durchgeführt. Die Tische und Stühle haben wir rausgeräumt und die Kantine dann hüfthoch unter Wasser gesetzt. Da wurde im Stehen gespeist. In voller Kampfmontur. Und unter Waffen! In der Linken bei gestrecktem Arm das G-3 halten und dabei mit zwei Original-Chinesischen Essstäbchen in der Rechten nach der Mahlzeit fischen! Das war Essen mit Flutwellen-Feeling und gleichzeitig eine praktische Einsatzübung zur Abhärtung der Rekruten in freilaufender Bodenhaltung. Ein komplettes Anti-Weicheier-Menü!

Überhaupt, dieses ganze Gerede über die Bundeswehr! Da krieg ich Plaque von! Nur weil mal ein paar Jungs nachts im Wald allein gelassen werden – mit einem Sack über dem Kopf – das hat doch nichts mit Folter zu tun. Wissen Sie, was wirklich Folter ist? Folter ist, dass bei uns in der Kantine ein Foto von Verteidigungsminister Pistorius hängt. Da vergeht einem doch der Appetit, wenn man beim Essen dieses Backpfeifen-Gesicht sieht. Was ist ein Sack über dem Kopf schon gegen diesen Sack an der Wand?

Für nächste Woche hat sich bei uns in der Kaserne übrigens der Bundesuhu angekündigt! Steinmeier! Den kann ich auch nicht ab! Dem werde ich richtig einen einschütten!

Als Vorspeise gibt es eine kalte Schlachtplatte. Da bilden wir aus Wurst- und Käsehäppchen, Brotscheiben und Butterarrangements die Schlacht um Berlin und das Führerhauptquartier nach – mit Rotarmisten aus rotem Paprika und den letzten Kämpfern der SS aus Schwarzwurzelgemüse. Seit Tagen sitzen meine Jungs schon in der Küche und schnitzen aus Schlangengurken und Runkelrüben Stalinorgeln und T-54-Panzer. Hitler und Eva Braun friemeln wir aus angebranntem, krümeligem Toast zusammen. Etwas Probleme hatten wir zunächst damit, Josef und Martha Goebbels und die Kinder aus hart gekochten Eiern zu modellieren. Aber wir überglänzen die Modelle jetzt mit gift-grüner Speisefarbe – das klappt!

Um den Uhu zu ärgern, koche ich als Hauptgang zur Erinnerung an den ehemaligen Bundespräsidenten, das sprechende Weißbrot aus Wuppertal, eine ganz dünne Buchstabensuppe – mit nur drei Buchstaben drin: R-A-U –RAU! Und das Bild von Pistorius tausche ich gegen eines von Ex-Minister Scharping aus, das ich noch habe. Und der Steinmeier muss dann unter dem Scharping-Bild die Rau-Suppe auslöffeln: aber ganz l-a-n-g-s-a-m!

Da hast Du genau die gleiche Meinung wie ich und wie Abertausende von Deutschen, die nicht rechts und nicht links sein wollen, die einfach nur kreativ und aktiv im angestammten Sinne ihrer Kultur und Erziehung zu einem fairen Miteinander leben und schaffen wollen...auch ich ertrage die ganze Scheisse nicht mehr, die auf dieser Welt passiert und ich ertrage die „Politiker“ nicht mehr , dieses verlogene Gesocks, das mit korrumpierenden Polizeibeamten und käuflichen Anwälten operiert, und ertrage es auch nicht mehr alles, was durch diese Idioten in Schiefelage gerät. Es ist nur noch unerträglich



Die EU lässt die Sitten absichtlich bei Migranten verkommen...Blühender Sittendreck wie Drogenhandel, Alkoholismus, Vergewaltigungen, Schlägereien mit Messerstecherei und Diebstahl, bedeuten mehr Arbeit für Sittenwächter aller Art... Es wächst die Unzufriedenheit und die Gesellschaft ergötzt sich am steigenden Angstpotenzial, das den Menschen die Sorglosigkeit nimmt, und in die Arme von dubiosen Führungskräften, von noch dubioseren Weltanschauungen treibt.

Sieghard Tinibe: „Die EU - als Ableger der USA - verarscht den Deutschen Sportlehrer an der Basis. Angefangen 2004 mit dem Kampf gegen Doping und Drogen, wobei die Niederlande anscheinend Narrenfreiheit durch Brüssel besitzt und Den HAAG augenscheinlich dazu bei trägt!“

Von Beginn an WWW.Gelsenkirchenmarathon.de/App.htm

[Videodetails - YouTube Studio](#) 632 Videos erstellt

Bis heute mit [FLE - Friede auf Erden \(youtube.com\)](https://www.youtube.com/channel/UCFLE)

Aufbau der Bundeswehr - Facebooksplitter

Den Einpeitschern von Leopard II Lieferungen an die Ukraine war immer bekannt, dass diese Waffen nur sinnvoll im Verbund zusammen mit anderen Waffengattungen, vor allem mit der Luftwaffe, eingesetzt werden können. Die Ukraine konnte nie im Verbund kämpfen, es fehlt die Luftunterstützung und das jahrelange Training.

Nachdem nun ein Leopard nach dem anderen von den Russen in Brand geschossen wurde, stellt sich die Frage, ob hier nicht ein Fall von Landesverrat vorliegt, ob hier nicht mutwillig die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands durch Leitartikler, Talking Heads, durch prominente Vertreter der Grünen, der CDU, SPD und der FDP geschwächt wurde.

Stehen diese vielleicht sogar auf der Payroll Putins?

Die Bestandspanzer fehlen jetzt beim Aufbau der Bundeswehr Brigade in Litauen, unsere Wehrfähigkeit wurde durch das Beharren auf die militärisch unsinnige Abgabe der Waffen, empfindlich geschwächt.

Könnte hier also eine Straftat gegen die Landesverteidigung vorliegen?

War die mediale Inszenierung des „Waffen, Waffen, Waffen“ Rufes wider besseres Wissen, die justiziable Straftat der Störpropaganda gegen die Bundeswehr? Ich denke, dass Gerichte klären sollten, ob hier Ahnungslose reinen Herzens die Entwaffnung der Bundeswehr betrieben haben, oder ob sie uns im Sinne anderer Mächte geschwächt haben.

Lasst Euch in keinen Krieg mit den Russen hineinziehen!!!

AN Frank Baranowski: Politiker sind dazu da, um Scheisse zu bauen, weil die Korrekten sich gar nichts zutrauen und alle gewähren lassen... Wenn ich nur an GE denke sehe ich alles... Das Thema ist zu hoch für uns Normalbürger. Selbst GE Politiker machen viel falsch in der Beziehung. Wie man an Ideen sieht, die in Gelsenkirchen falsch umgesetzt wurden...

Selbst der Heinrich-König-Platz vermag nichts zu vermitteln oder gar zum Positiven zu verändern. Außer, dass er im Sommer zur brütenden Hitzeinsel wird trotz aller Kimaanstrengungen.

Total Super gelungen, als Baranowski den Holocaust-Mahnmal-Marathon mit seinen Hoehrigen aus dem SPD Beamtentum und dem GE Stadtrat ihre Betonköpfe durchsetzten... Gefreut hat es lediglich die Salafisten zu dem Zeitpunkt, wie auch noch jetzt, wo Hamas Angehörige Deutschland unter Druck setzen. Man kann ja nicht alles richtig machen... Aber Ideen stehlen sollte man als Politiker nicht... es fällt immer auf. Normalerweise müsste man als Frank Baranowski mit Axel Barton, Reno Veit, Thomas Fath und Rudowitzens zur Polizei in GE gehen und sich selbst aufgrund des Verrats im Sport anzuzeigen...

www.gelsenkirchenmarathon.de/App.htm

Wir sollten uns auch nicht in einen Krieg gegen Russland hineinziehen lassen. Es geht lediglich darum, dass man das fruchtbarste Fleckchen Erde auf der Welt besitzen will. In dem Fall hilft auch kein Doppelwums mehr.

Das war immer das Wichtigste im Leben eines Amerikaners. So erklärt sich auch der Hang zum Hype... und wenn es der Weltraum ist, den man versucht zu vermarkten. Deutsche Waffen und Technik hätten besser nicht den Amis in die Hände fallen dürfen. Japaner haben mit Kamikaze gewütet... das war für die Amis Grund genug um Hiroshima mit Atom zu versenken. Wenn die Deutschen bis heute als Schildknappen gegen den Kommunismus funktionierten, hat sich der Marshall Plan für die USA gerechnet ... und weiter geht's... die Ukraine kann man künftig bei der Nahrungsmittelvermarktung gut gebrauchen...es sei denn ein mächtigerer Teufel macht sich in anderen Reihen auf.

Das war immer das Wichtigste im Leben eines Amerikaners. So erklärt sich auch der Hang zum Hype... und wenn es der Weltraum ist, den man versucht zu vermarkten. Deutsche Waffen und Technik hätten besser nicht den Amis in die Hände fallen dürfen. Japaner haben mit Kamikaze gewütet... das war für die Amis Grund genug um Hiroshima mit Atom zu versenken.

Wenn die Deutschen bis heute als Schildknappen gegen den Kommunismus funktionierten, hat sich der Marshall Plan für die USA gerechnet ... und weiter geht's... die Ukraine kann man künftig bei der Nahrungsmittelvermarktung gut gebrauchen...es sei denn ein mächtigerer Teufel macht sich in anderen Reihen auf.



Katy Assauer

Da hast Du Recht... Aber Du kennst die Verlogenheit der Gelsenkirchener Politiker noch nicht. Ich bin mit meinem Engagement für den Volkslauf und den mannigfachen Ideen dafür ebenso sehr enttäuscht worden wie Du. Auch Rudi wäre enttäuscht, wenn er gewusst hätte wie man mit seinem Lebenswerk umspringen würde. Wenn Du für das Wohl Deiner Anvertrauten im Sport unentgeltlich sorgst, denkt die Allgemeinheit die davon profitiert, egal ob im Sport oder in der Politik, noch lange nicht daran, dass Du es warst, der sich den Arsch dafür aufgerissen hat! Du bekommst auch in keinster Weise Recht, denn die Polizei, die Du um Unterstützung bittest hilft Dir nicht mit... der Schutz der Politiker ist wohl vorrangig...

Weil ich so sehr enttäuscht wurde, könnte ich die ganze Arbeit mir vergessen und es hat sich herausgestellt, dass OB Baranowski mit der GE SpD die treibende Kraft darin war. Selbst zwei Schlaganfälle mit Herzproblemen nach einer Prostata Krebserkrankung, konnten mir den Mut nicht rauben für den sauberen Sport weiterzukaempfen. Sportler die ich betreute von 1978 bis jetzt wissen alle Bescheid... FLE FILM WIRD VON MIR DARÜBER GEFERTGT...

Frohe Weihnachten - Friede auf Erden

**Frieden auf Erden...ob Weihnachten oder Ostern... bleibt ein Traum und wird immer unwahrscheinlicher seitdem sich Politiker zu Teufeln aller Religionen gemausert haben... Juden mit Hamas, Orthodoxe Christen und Moslems gegen Römische Katholiken usw. Auch im Sport geht es mehr und mehr um Geld und Macht...
www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm**

H.N. - Auf der einen Seite sedieren und infantilisieren diese Sprachartisten die Gesellschaft (Wumms, Doppelwumms, sehr gute Dies&Das Gesetze, wir lassen keinen zurück & you never walk alone) auf der anderen Seite sind sie diejenigen, die Arm in Arm mit den Medien, die Wegbereiter für Phänomene wie den argentinischen Kettensäge "El Loco La Peluca" Javier Milei sind, der eine sehr andere Sprache spricht. Ich verstehe nach wie vor nicht, wie in einer Zeit so großer Umbrüche, keine gesellschaftliche Debatte über unsere Ziele stattfindet. In den Anfängen der BRD wurde debattiert: Westbindung, Montanunion, Wiederbewaffnung, Atomwaffen, Ostpolitik, Friedenspolitik, Atomkraft, Emanzipation usw.)

Wir werden einen Quantensprung im Energiebedarf durch die künstliche Intelligenz erleben, – die deutsche Antwort: Windräder und dreckiger Strom aus dem Ausland.

Wir erweitern ohne Debatte über die sozialen, politischen, ökonomischen, ökologischen, kulturellen Folgen die EU um "failed States" wie die Ukraine, um Länder, die sich im Krieg befinden, andere, in denen jederzeit Bürgerkriege aufflammen können und holen uns Konflikte ins Land, die wir nicht lösen können.

Wir hocken im Elfenbeinturm beim Glasperlenspiel über fluide Geschlechter und mikro-aggressive Wörter, während sich wenige Kilometer von uns entfernt, Menschen gegenseitig abschlachten und hier ein Prekariat ohne Perspektive wächst, Parallelgesellschaften ohne Bildung, Erziehung, Raum greifen, antidemokratische Denkmuster mehr und mehr die Gesellschaft durchdringen und die Gewaltbereitschaft zur Lösung von Konflikten immer selbstverständlicher wird.

FRIEDE AUF ERDEN - ÜBERLASST DEN AMIS DEN WELTRAUM; SIE WERDEN SCHON SEHEN WIE WEIT SIE DAMIT KOMMEN!!!

Jüdische Schüler in Berlin berichten über die Folgen, die der Hamas-Terror in ihren Familien anrichtet. Beim Besuch von Justizminister Buschmann geht es auch um die Verantwortung der Regierung gegen Judenhass. Und die Frage, wieso Deutschland nicht klar gegen einseitige UN-Resolutionen stellt.

Das Centrum Judaicum, in dem sich der Sitz der Jüdischen Gemeinde zu Berlin und die Neue Synagoge befinden picture alliance/dpa/Sebastian Gollnow
© Bereitgestellt von WELT



Kühner Plan: Wir könnten die Welt in 40 Jahren retten
– noch es gibt

DIE WELT
BERICHTET

Würden Sie sich **draußen eine Kippa aufsetzen?**“, fragt ein Neuntklässler in Berlin den Bundesjustizminister.

Man kenne ihn ja, antwortet Marco Buschmann (FDP), deswegen würde es wohl als Experiment nicht funktionieren. „Ich kann ja mein Gesicht nicht ablegen.“ Buschmann werde oft angesprochen, sagt er, bewege sich ohne Personenschutz durch die Stadt. Ein Parteifreund habe das mit der Kippa mal versucht, um zu sehen, welche Reaktionen es gebe. Das würde ihm heute wohl als unangemessene „PR-Aktion“ ausgelegt werden.

Der Schüler nickt erwartungsvoll, Buschmann überlegt kurz. „Ich hätte wahrscheinlich ein schlechtes Gefühl, wenn ich das machen würde“, sagt er schließlich mit Blick auf den grassierenden offenen Antisemitismus dieser Tage.

Die Teufel aller Glaubensrichtungen sind weltweit losgelassen!!! Das Ergebnis der Sateliten

Im Gazastreifen fallen hungrige und durstige Menschen über spärliche Hilfsgüter her, seit Wochen kommt zu wenig an. Der Druck auf Israel steigt, das Land signalisiert jetzt etwas Entgegenkommen – doch reicht das?



Israelische Militäroperation gegen die Hamas: Warum die Menschen im Gazastreifen hungern
© Mohammed Salem / REUTERS

Laut dem [Uno-Welternährungsprogramm WFP](#) ist es derzeit nicht mehr möglich, die hungernden Menschen im Gazastreifen mit Nahrungsmitteln zu versorgen. »Wenn Recht und Ordnung zusammenbrechen, ist jede sinnvolle humanitäre Operation unmöglich«, sagte WFP-Vizedirektor Carl Skau nach einem Besuch der palästinensischen Enklave am Freitag.

Sesselgeneral

H.N. - Hmm... sollten da meine Vorurteile tatsächlich bestätigt werden? Oder anders gesagt: kann es sein, dass Erfahrungswissen nicht immer Rassismus usw. usw. ist, sondern dass man manchmal einfach auch nur seine Pappenheimer kennen muss? Auch die vor Ort.. Zitat: Fabio De Masi 🗨️ @FabioDeMasi

Stern Umfrage: "Unter den Anhängern der politischen Parteien geben (...) am seltensten die Anhänger der Grünen (9 %) an, dass sie Deutschland auf jeden Fall mit der Waffe verteidigen würden." Das ist daher bemerkenswert, weil die Grünen mittlerweile die Partei der Sesselgeneräle sind, die fast bei jedem bewaffneten Konflikt das Heil in der militärischen Überdehnung suchen und kein Problem damit haben unsere Soldatinnen und Soldaten auch in zweifelhaften Missionen wie in Mali zu verheizen, wenn dies längst nicht mehr geboten scheint. Ich würde übrigens meine Freiheit mit der Waffe verteidigen, wenn ich dazu gezwungen wäre. Aber mir sind Generäle mit kühlen Kopf oftmals lieber als Sesselgeneräle!

Heute

Dein verlassen der Gruppe ist nachvollziehbar... Alles Gute und sportliche Erfolge weiterhin...

09:42 ✓✓

Unter uns... Was ich ab 2010 und auch vorher schon im Sport ausgehalten habe ist unbeschreiblich... Auch mit Brüssel ab 2004... Soziokommunisten kannst Du vergessen... Wer sich heutzutage mit dem Begriff "Nazi" Probleme anspricht hat wohl nie gelernt zu was Politiker aller Richtungen fähig sind... Zum Beispiel meinen viele indem sie eine Naziphobie anzetteln, dass sie dadurch leichtes Spiel in der Politik haben. Als OB Baranowski in GE damit anfing, hat es lediglich die Lies-Aktion auf der Bahnhofstraße ein Lächeln gekostet... Seitdem sind Juden in Deutschland in höchster Gefahr ...

www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm

Dir immer alles Gute mit Deinen Lieben allen....

10:27 ✓✓



Wenn die aktuelle Virenlage in Deutschland es gestattet, wird Sieghard Tinibel den Holocaust-Mahnmal-Marathon mit dem DFB-Cooper-Lauf wieder durchführen!



Wenn die aktuelle Virenlage in Deutschland es gestattet, wird Sieghard Tinibel den Holocaust-Mahnmal-Marathon mit dem DFB-Cooper-Lauf wieder durchführen!

Endlich hat die Rebellengruppe „Ultras GE“ wieder einmal mutig und revoltierend zugeschlagen, entfremdete Räume markiert mit der eingängigsten Losung gegen Staat, Autorität, Unterdrückungsstrukturen: „Alle Bullen sind Schweine,“ so lese ich, begleitet von einem kryptischen „S04“ Kürzel.

Dies in Sichtweite des Hans Sachs Hauses, als Augenschmaus aller Ratsherr:I:nnen und sonstigen Würdenträger:I:nnen. Immerhin hat dieser

Leerstand nun eine neue Funktion, aufzuzeigen, dass eine Gruppierung in Gelsenkirchen jede freie Wand, jede Scheibe, jedes Haus, jede Brücke, jeden Stromverteiler, jede Poststation, jede Parkbank, jeden Container, als Werbefläche für ihren Widerstand reklamieren darf, ohne dass irgendjemand öffentlich Einwände erhebt.

Jede Stadt bekommt die Kunst im öffentlichen Raum, die sie verdient. Gelsenkirchen hat es sich hart erarbeitet, Oberfläche zu sein für „Azuls“, „ACABS“, für die egoshooter Tags. Die Mischung macht es, die Mischung aus herrenlosen Einkaufswagen, frei umherschweifenden wilden Müllkippen, Augen beleidigenden Ultra Tags.

Wenn schon das ehemalige Amtsgericht in der Overwegstraße nicht abgerissen oder einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden kann, warum überlässt man es den Ultras GE, dort die Fensterfront zu „gestalten“?

Warum kann man aus dem Gebäude nicht „Kunst im öffentlichen Raum“ machen und mit den Glasflächen spielen, statt im Herzen der Stadt den Ruf von den „Walking Dead“ Dystopen durch die Ultras zu zementieren und zu beweisen, dass sogar direkt gegenüber des Rathauses allen alles am Arsch vorbei geht.

Hauptsache wir knallen denglisch Werbeblättchen raus für die Fußball EU und wundern uns dann, dass man Stadt und Bürger für minderbegabt hält.





100 Jahre Rotthausen

Die Bilder zeigen die Eheleute mit Metzgermeister Gustav Tinibel und eine seiner Töchter Frau Else Tinibel, die mit ihrer Schwester Luise Naziverfolgten half, sich den Häschern zu entziehen. Diese evgl. Christenfamilie war integriert im Kreis des Pfarrers Käsemann, der zu der Zeit auch regelmäßig die Metzgerfamilie zur Unterstützung aufsuchte. Im Betrieb war genug Platz, um Leute vor den Nazis zu verstecken. Kommunisten und Sozies wurden ähnlich als Partei-Anhänger verfolgt wie viele andere Gruppen.



42 km 21 km 10 km 5 km 3,6 km

Sonntag
26. April
2020



DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel: Seit 1978 lizenziertes Engagement. Ehrenamtlich - aus Liebe zur Ehrlichkeit im Sport.
[Erhalt des Deutschen Sportwesens](#)

"Lass Dich nicht leben vom Sport, lebe lieber selbst mit Sport!"
Sieghard Tinibel korrigiert die Sportgeschichte mit dem **27. Int. Gelsenkirchener Volkslauf** und dem **3. HOMAMA.**

Aus München: Herr Wolfgang Felbermeier machte sich auf den weiten Weg, um den Sport technisch zu unterstützen.

Sei auch Du am **26. April 2020** mit von der Partie, wenn dazu um 11:00 Uhr der Startschuss am Bahnhofscenter fällt. "Spür das Draußen" beim Park-Citysport mit einem Achtel - 1 Runde = 5.275 Meter, bis zum Marathon - 8 Runden = 42,2 km!

Google Earth Pro
Datei Bearbeiten Ansicht Tools Hinzufügen Hilfe

Suchen

Beispiel: 53.134311,8.210607

Route berechnen Verlauf

Orte

- Meine Orte
 - Sightseeing-Tour
 - Gelsenkirchen Laufen
- Temporäre Orte

Weltweite Premiere des 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon
Premiere am HSH in Gelsenkirchen
Holocaust-Mahnmal-Marathon Dokument
von Google Earth

Ebenen

- Primäre Datenbank
 - Grenzen und Beschriftungen
 - Orte
 - Fotos
 - Straßen
 - 3D-Gebäude
 - Ozean
 - Wetter
 - Galerie
 - Globales Denken
 - Mehr
 - Gelände

Gelsenkirchen Laufen

Do, Jul 23, 2015 10:04 AM by sieghard.tinibel@arcor.de

23. Int. Gelsenkirchener Volkslauf als integrativer City-Halbmarathon mit Start und Ziel vor dem HSH am Sonntag, den 17. April 2016. Video-Dokumentation der Personen und deren sportliche Leistung, durch das neue Auswertungsverfahren von DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel, im Zielkanal der beim Halbmarathon 4 x durchlaufen wird. 1 Runde durch City und Stadtpark wird am Veranstaltungstage 5.275 Meter betragen. Es kann jeder am Tage selbst entscheiden, ob er/sie nun eine Runde (=1/8 Marathon) oder mehrere Runden bis zum Halbmarathon drehen will. Vor dem Hauptlauf - DFB-Cooper-Lauf und Schülerläufe.

Aktivitätstyp: Laufen
Ereignistyp: Besonderes Ereignis
Distanz: 4.98 Kilometer
Zeit: 00:50:32
Positiver Höhenunterschied: 17 Meter

[View Details on Garmin Connect](#)

US Dept of State Geographer
© 2018 Google
Image Landsat / GeoEye
© 2018 ORION ME

32°55'32.81" N 1°09'27.44" E



Viele Feinde des ehrlichen Sports, die meine Ausgrenzung vom eigenen Projekt vorantrieben, hatte ich gebeten, mich bei der Realisierung des halbfertigen Produkts weiterhin zu unterstützen. Als Gegenleistung bot ich mein Stillschweigen zu den Begehrlichkeiten der Politiker und Sportkameraden im Verein und im Amt an. Man bedankte sich dafür - aber eine Reha oder die Absicht einer Unterstützung konnte ich nicht erkennen. Da sich auch durch gängige Rechtsmittel keine andere Möglichkeit bietet, habe ich entschieden, mich an die Öffentlichkeit zu wenden, denn selbst das MAGS in NRW, hält es bezüglich des Rufmords nicht für nötig, mich beim Erwehren des geistigen Diebstahls zu unterstützen.

Jubiläumsbroschüre der DJK Sportfrd. Rotthausen mit Grußworten innovativer Sportler, die sich in den 80ern begegneten.



Grußwort

Zum 85-jährigen Bestehen der DJK Sportfreunde Rotthausen übermittle ich im Namen des FC Schalke 04 herzliche Glückwünsche.

Gerade ein Großverein wie der FC Schalke 04 weiß die Arbeit der vielen Sportvereine der Stadt und der Region zu schätzen - ihre Arbeit steht noch ganz im Zeichen des Ehrenamtes. Ohne den Einsatz der vielen freiwilligen Helfer wäre der Bestand gefährdet - so aber haben Sie es geschafft, mit Fleiß, Einsatzfreude und Kameradschaft wechselvolle 85 Jahre zu überstehen und mit Optimismus in die Zukunft zu schauen.

Sportvereine Ihrer Couleur sind die Basis für den gesamten Breiten- und Spitzensport.

In diesem Sinne wünscht der FC Schalke 04 Ihnen auch für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg für Ihre weiteren Planungen und Vorhaben.

R. Assauer

Rudi Assauer (Manager FC Schalke 04,

Rudi Assauers Lebenswerk im Sport ist die Veltins Arena in Gelsenkirchen. Die Spielstätte des FC Schalke 04.



110 Jahre DJK TuS Rotthausen

Sport dokumentiert sich laufend neu.

Und das ist gut so, denn sonst könnten Journalisten die Sportgeschichte auf den Kopf stellen, und Tatsachen, die eindeutig einzelnen Personen zuschreiben sind, anzweifeln und sinnverfälschend wiedergeben. Dagegen mussten sich in Gelsenkirchen, nicht nur Rudi Assauer und Sieghard Tinibel vieler Neider aus der Politik erwehren.



Gelcitwort

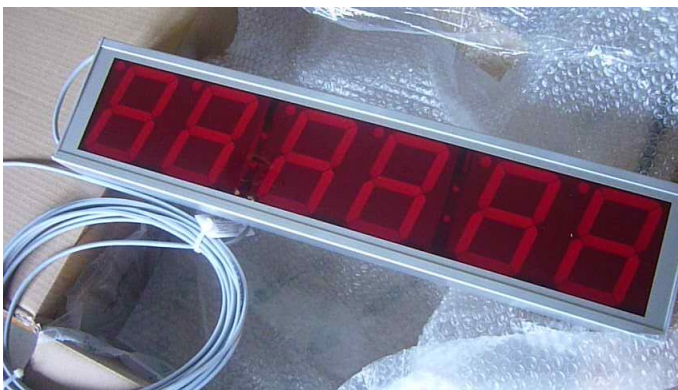
Der Verein DJK Sportfreunde Rotthausen kann in diesem Jahr auf sein 85-jähriges Bestehen zurückblicken. In diesen Tagen, da unser Verein dieses Jubiläum begeht, ist es meine Pflicht all denen Dank zu sagen, die sich in den Jahren seit der Gründung bis heute um den Verein bemüht und eingesetzt haben.

Meine besondere Anerkennung gilt den heutigen Mitarbeitern, Vorstandsmitgliedern, Trainern u.s.w. die in einer Zeit mitarbeiten, in der der Amateursport immer mehr dem Geld zum Opfer fällt.

Unsere Festwoche möge dazu beitragen, für den Sportverein DJK Sportfreunde Rotthausen den Weg freizumachen in eine gute und erfolgreiche Zukunft.

S. Tinibel
Sieghard Tinibel (1. Vorsitzender)

Sieghard Tinibels Lebenswerk im Sport ist die Gründung des Int. Gelsenkirchener Volkslaufs (1985) mit dem weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon und dem DFB-Cooper-Lauf.



Freunde der Outdoorsportarten mit Fußball und Leichtathletik!



1. GMC

1. GMC

1. GMC



Gelsenkirchener Bambinimarathon
medicos AufSchalke
 Breitensport-Veranstaltung 2020
 Bambini laufen einmal um den Teich - Die Schüler beim SCHOOLS RUNNING zweimal



Start 10:00 Uhr
26.04.2020 Sonntag
MARITIM Stadtpark

Teilnahme kostenlos - mit Videodokumentation der erzielten Leistung über 3,6 km oder über 7,2 km.
ParkSport
 Spür das Draußen

KRAFT Ausdauer
 Mit Andreas Bahl
VIVAWEST
 Laufbotschafter

2020
 GENEHMIGTER LAUF
 WALKEN / WANDERN



Grammatikas - Grill - Pizzeria
 Alle Gerichte auch zum Mitnehmen
 Vorbestellungen unter
 Partyservice 0209 139304



Für Kinder und Schüler Gelsenkirchener Bambinimarathon + Schools-Running
 Startnummern ab 9:30 h bei Herrn Andreas Bahl
VIVAWEST Laufbotschafter
 Start 10:00 Uhr

QUARTIERSMUSEUM
 KEINE MÄCHT DİN DROGEN
 Für den Erhalt des fairen Wessens im Kleinen Sportverein



Start des Bambinimarathon am Maritim. Es hätten gut und gerne ein paar Kinder mehr sein gekonnt. Die BZgA und die ELE hatten für alle Presente.
 Der Gelsenkirchener Bambinimarathon geht über eine Teich-Runde. Diese beträgt 42.195 cm (Magische Marathonzahl).

Maritim Gelsenkirchen
 Bis 1900 Uhr - bis 10:00 Uhr
 BAMBINIMARATHON 42.195 cm
trackmyrace.com

Der ursprüngliche offizielle Gelsenkirchenmarathon vor Corona. Weiterführung nach Ende der Pandemie durch Sieghard Tinibel.

Holocaust-Mahnmal im Stadtpark Gelsenkirchen

Zerstampft des Unrechts Drachensaat.
 Zerstört den Haß von Staat zu Staat.
 Versenkt die Waffen in Gewässern.
 Dann wird im Friedenssinnenschein die ganze Welt uns Heimat sein.
 Den Opfern der Nat. Soz. Gewaltherrschaft



ELE fördert den Sport
Seaxiella

Seit 1985 - Sport gegen Doping + Drogen, Antisemitismus und Rassismus!



Team der Fa. Norres vor dem Start



Voll des Lobes, waren alle Teilnehmer nach dem Absolvieren des 2. Holocaust-Mahnmal-Marathon über die gute Streckenführung. Start mit dem 1. Vors. Horst Launert der SFB(re). Das Auswertungsvideo gibts hier am 25. April gegen 16:00 Uhr durch Bipchip - Track My Race.

Christian Meithner - Marathonläufer mit Peter Gbur und Horst Launert vor dem Start

2017 Internationales Starterfeld mit Sportlern des Ayyo-Teams Essen.



Beim weltweit erstmalig anberaumten, und einzigartigem Holocaust-Mahnmal-Marathon, führt je eine Runde über 5.275 Meter. Beim Halbmarathon wird diese Strecke 4 x, und beim Marathon 8 x durchlaufen. Motto: Sport verbindet weltweit alle Menschen, bis Glaube und Politik mit Begehrlichkeiten unspöttischer Art sie wieder auseinander bringen.

**Ein Putztag ist zu unbequem... DAZU KOMMT DER ANDERE
QUATSCH DEN Politiker DAZU BRINGEN
KOMMENTAR DES TAGES**

=====

Erklär mir das bitte jemand. Ich verstehe es nämlich wirklich nicht. Und ich habe sowas von die Fresse dick!

Die Menschen in Deutschland haben genug von der Migrationspolitik. Die Menschen wollten das Heizungsgesetz nicht. Die Menschen lehnen das Gendern ab und wissen sehr wohl, dass es nur zwei Geschlechter gibt. Sie sehen die hohen Preise an den Tankstellen und merken, dass die Energiewende sehr viel mehr kostet als nur eine Kugel Eis. Sie sehen, dass eine Firma nach der anderen Insolvenz anmelden muss und andere Unternehmer klar sagen: Wir gehen ins Ausland. Sie hören, dass die Sozialbeiträge nächstes Jahr wieder steigen werden, genauso wie die CO2-Steuer. Sie rechnen nach, ob sich das Arbeiten überhaupt noch lohnt, weil das Bürgergeld derart erhöht wird, dass einem die Ohren schlackern. Sie finden keine bezahlbare Wohnung mehr und rechnen bei jedem Lebensmitteleinkauf nach, während gerade Zugezogene hier in Rundumsorglos-Hotels untergebracht werden. Sie wissen, dass die Rente nicht mehr reichen wird. Sie lesen von so absurden Dingen wie einer geplanten "Sand-Steuer". Ihnen wird wahlweise Flugscham, Autoscham oder Fleischscham verordnet und wenn Sie das Pech haben und Klimakleber vor der Nase haben, bekommen sie Ärger mit der Polizei, wenn sie sie wegräumen.

Wenn die Menschen für Grundrechte demonstrieren, werden Wasserwerfer aufgefahren. Vergewaltiger bekommen dagegen "gut integriert" Bewährungsstrafen, Mörder mit speziellem Hintergrund sind generell schuldunfähig, mit Clan-

Mitgliedern werden Deals gemacht, aber wehe Michel gibt die Steuererklärung zu spät ab.

Wenn sich jemand politisch unkorrekt äußert, verliert er durchaus mal seinen Job, gegen die Cancel Culture kommt kaum noch einer an. Medien können jeden für Freiwild erklären, die Unschuldsvermutung gilt nicht mehr. Für Zwangserziehung werden Zwangsgebühren fällig, selbst dann, wenn man keinen TV zu Hause stehen hat und das Programm nicht sieht.

Statt den Kindern richtig lesen und schreiben beizubringen, diskutiert man darüber, ob Drag-Queens in KITAS auftreten sollen, will, dass 14jährige ihr Geschlecht ändern und 16jährige wählen können, aber 18jährige immer noch nach Jugendstrafrecht bestraft werden, weil die persönliche Entwicklung in jungen Jahren noch nicht abgeschlossen sei. Anstatt auf unsere grüne Lunge aufzupassen, werden Wälder für Windkraftanlagen abgeholzt und so zerteilt, dass sie anfällig für Hitze und Stürme werden. Anstatt auf klimafreundliche Kernkraft zu setzen, setzt man auf Kohle und importiert lieber teureren Atomstrom anstatt ihn selbst herzustellen.

Politiker leisten sich einen Irrsinn nach dem anderen, aber Rücktritte sind out. Eine Lagarde wird vor Gericht wegen des Zulassens von Staatsgelder-Veruntreuung verurteilt und mit dem EZB-Chefposten belohnt, eine von der Leyen löscht in Skandalen ihre Handydaten und wird mit dem Posten der Präsidentin der Europäischen Kommission entlohnt, ein Scholz steckt mitten im CumEx und Wirecard-Skandal und darf als Kanzler, der sich an nichts erinnern kann, nun Probleme wegkichern.

Währenddessen überlegt sich die EU, wie sie die Bürger noch mehr überwachen kann und erfindet so tolle Dinge wie die

**"Chatkontrolle" und den "Digitalen Euro", damit auch ja keiner mehr entkommen kann. Was stimmt mit Euch nicht?
👉👉 Gute Frage... 🙏🙏 Kopiert und für gut gefunden.
Ich bin der gleichen Meinung**

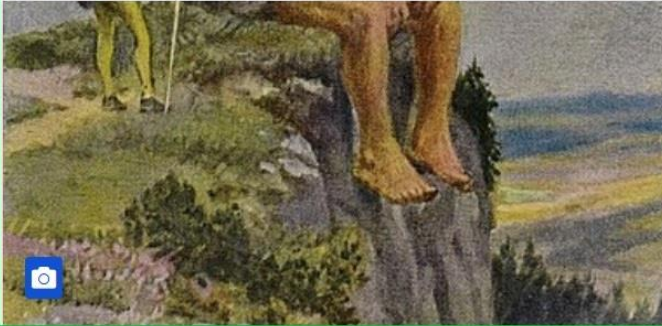


<https://magazin-herrkules.de/>



Herr Kules

FLE - Fussball-Laufen-Extra
auch unter YUMPU -
Magazine (Schweiz) lesen
<https://www.yumpu.com/>



Der Friederich, der Friederich,
Das war ein arger Wüterich!
Er fing die Fliegen in dem Haus
Und riß ihnen die Flügel aus.
Er schlug die Stühl' und Bögel tot.

100 Jahre GE-Rotthausen. Kein Wort über den Kulturverlust des Stadtteils in Sport und Gesellschaft. Sozies feiern den Niedergang der Sportvereine und der Ev. und Rk. Kirche. Kein Geld wird mehr für den FC Schalke 04 erübrigt, nachdem OB Baranowski mit Olaf Thon, den Eheleuten Rudowitz und dem Bürgerverein, den Marathon in der Innenstadt absägten.



geb. 05.03.1869
gest. 14.12.1931
Gustav Tinibel
Gustav und Elisabeth Tinibel
* 01.09.1872 + 1. 03. 1932



Elisabeth
Hulda
Isolte
Stratmann
gen. Schulte Mönning
* 01.09.1872 + 1. 03. 1932



Else Tinibel
ledig
* 02.08.00
+ 07.08.1968

100 Jahre Rotthausen

Die Bilder zeigen die Eheleute mit Metzgermeister Gustav Tinibel und eine seiner Töchter Frau Else Tinibel,

die mit ihrer Schwester Luise Naziverfolgten half, sich den Häschern zu entziehen. Diese evgl. Christenfamilie war integriert im Kreis des Pfarrers Käsemann, der zu der Zeit auch regelmäßig die Metzgerfamilie zur Unterstützung aufsuchte. Im Betrieb war genug Platz, um Leute vor den Nazis zu verstecken. Kommunisten und Sozies wurden ähnlich als Partei-Anhänger verfolgt wie viele andere Gruppen.

Die wichtigste App im Gelsenkirchener Sport führt zum weltweit erstem HOLOCAUST-MAHNMAL-Marathon. Zerstört wurde dieser durch Naziphobie des GE-OB Herrn Frank Baranowski im Wahlkampf 2014 ! [Alle Videos](#) zur Entwicklung des Marathons ab 1978 durch DOSB-Sportlehrer, Herrn Sieghard Tinibel !

Sieghard Tinibel: „Die EU - als Ableger der USA“ - verhöhnt den Deutschen Sportlehrer an der Basis seit 2004.

Angefangen 2004 www.kmdd.de mit dem Kampf gegen Doping und Drogen, wobei die Niederlande anscheinend Narrenfreiheit durch Brüssel besitzt, und Den Haag augenscheinlich durch den Status dazu bei trägt!“

Von Beginn an www.Gelsenkirchenmarathon.de/App.htm

[Videodetails - YouTube Studio](#) 632 Videos erstellt

Bis heute mit [FLE - Friede auf Erden \(youtube.com\)](#)

[Nach Corona auch wieder Bambini- und Schüler-Lauf mit Start im Stadtpark](#)

[Mittendrin statt nur dabei! Wenn Corona es wieder zulässt!](#)

[Klick zu Medicos Auf Schalke - Laufsportanmeldung wenn bald wieder möglich – Gelsenkirchener Bambinimarathon - **SCHÜTZ' DIE KINDER DEINER STADT!**](#)

Auch der VIVAWEST-MARATHON ging aus den Aktivitäten des DOSB-Sportlehrers lange vor dem Karstadt Ruhrmarathon hervor.

VIVAWEST - Teil 1 https://www.youtube.com/watch?v=gAll4GZQ_Yw&t=

VIVAWEST - Teil 2 <https://www.youtube.com/watch?v=5-hJK1pCEzA>

Gelsenkirchener Bambinimarathon und Schools-Running

Seit 2006 auch beim Mottolauf - "Schütz die Kinder Deiner Stadt!"

Wenn die Pandemie vorbei ist! Klick zu Medicos Auf Schalke - Laufsportanmeldung – Gelsenkirchener Bambinimarathon

Für sportliche Kinder im Vorschulalter und für Schulanfänger über 42.195 cm = 1 (2) Runde(n) um den kleinen See am MARITIM - Hotel im Gelsenkirchener Stadtpark.

[Bilder dazu auch auf Facebook](#)

Sobald sich herauskristallisiert hat, dass der Holocaust-Mahnmal-Marathon nach der Corona Pandemie, auf der klassischen Strecke vom Bahnhofscenter über die Bahnhofstraße, durchs Kirchviertel und dem Stadtpark zum Mahnmal und zurück, im vollen Angebot wie 2017 durchgeführt werden kann, wird eine Voranmeldung eingerichtet. Es können alle Kinder und Schüler vom Maritim-Pub ausgehend, beim BAMBINIMARATHON und SCHOOLS-RUNNING auch wieder mitmachen. Anmeldung über ["Medicos Auf Schalke"](#) Einfach Laufsportschuhe anziehen und dabei sein...

Laufen in [Bertlich - Holocaust-Mahnmal-Marathon](#) [VIVAWEST-MARATHON](#) - [B2-RUN](#) -

Winston Churchill: "Do ´nt Mix Sports With Politics!" [Klick zu den ehrlichen und auch zu den verlogenen Grußworten von Politikern und Sportfunktionären!](#)

**Treff an der Platte von "Bauer Schalke" Im
Stadtgarten - MARITIM PUB - Seaside**

Mit Hinblick auf den zur Zeit leider nicht mehr stattfindenden Neurolauf der Ev. Kliniken Gelsenkirchen! Dieser Lauf wurde für Frau Dr. B. Kivel und Herrn Dr. Busch, als ein weiteres Zeichen gegen Doping und Drogen konzipiert!" Auch zu verstehen, als ein "Dankeschön" von DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel an Frau Dr. B. Kivel, für ihre ehrenamtlichen Dienste als Streckenärztin beim Int. Gelsenkirchener Volkslauf 1997(Nachfolge für den Sozialmediziner. Herrn Dr. Temme. [Klick hier zum Neurolauf Gelsenkirchen](#)

Das Thema bleibt seit 2006:

"Schütz' die Kinder Deiner Stadt!"

[Klick zu](#)

[FLE>](#)

"Sport mit Charakter - zur Wahrung der hehren Grundgedanken - ist wahre Sportkultur!" Kostengünstige Anlaufpunkte für die Jugend im Sport! Ein Projekt von DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel. Bereits 1985 mit der Gründung des Int. Gelsenkirchener Volkslaufs mit den Sportfreunden Bulmke 1967 e. V. auf den Weg gebracht. Der kleine Sportverein am Ort, muss wieder zur Erholungs- und Ruheinsel für alle sportwilligen Menschen werden. Wobei das Volkshaus in Gelsenkirchen-Rotthausen wieder wie ehemals angedacht, zu einer Ausbildungsstätte für Sport und Kultur aufgezümt werden müsste.

📷 sieh dir diesen Beitrag auf Facebook an

<https://www.facebook.com/groups/133697013111763/permalink/133737949774336/?ref=share>

Es wird vieles verheimlicht in der politischen Arbeit. Wenn die Aktion des Herrn Käsemann aus Gerotthausen keine Mitstreiter und Unterstützer gefunden hätte, würden noch mehr "Stolpersteine" zu verlegen sein. Meine Familie hatte Naziverfolgte in den 1940er Jahren unter Lebensgefahr in unserem Betrieb versteckt...

www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm

Lügen der EU Mitglieder nerven

WAZ Gelsenkirchen ... Und dann wird das Gotteshaus abgerissen.... Grüße an die Kameraden vom Marientor mit Herrn Sinan Sat von der WAZ ... H.N. - Heute erzählte mir ein türkischer Bekannter, dass er aus meiner Nachbarschaft wegzieht, weil er eine gewollte, geplante Gentrifizierungsverdrängung aus Ückendorf (Bochumer Straße) in die Altstadt sieht. Es ist nun der fünfte türkische, syrische Bekannte, der entweder innerhalb der Stadt umzieht oder Gelsenkirchen verlässt, weil er die Folgen der Armutswanderung nicht mehr ertragen will, weil er / sie mit bestimmten Verhaltensweisen von Nachbarn nicht mehr konfrontiert werden will.

Das gilt sicher immer noch als rassistische Grundeinstellung in weiten Kreisen des sogenannten »links-grün-alternativen« Milieus.

Die Leute, Menschen, Wähler, reagieren. Sie stimmen mit den Füßen ab, sie wählen "Nazi" – sicher selten aus Überzeugung, nicht im Glauben, dass die es besser machen.

Sie wollen Denkmäler verteilen.

Die Denkmäler kommen nicht an. Bevor man seine politischen Fehleinschätzungen reflektiert, analysiert, macht man sich lieber daran, die AfD zu verbieten, statt zu entzaubern und bringt die Leute noch mehr gegen sich auf, weil man sie nach wie vor als Dumpfbeutel ohne eigentliche Berechtigung, Wähler sein zu dürfen, beschimpft.

Alles weitere Stimmen für die AfD.

AfD Partei aus der Tiefe --- seit OB Baranowski mit Deidre Berger den Gedankenaustausch pflegten, war das zu erwarten was geschieht...

Die „etablierten“ Parteien empfinden die AfD als Heimsuchung aus der Tiefe des politischen Raums. Bis jetzt hatte das Diktum von Franz-Josef Strauß „Rechts von der CDU/CSU darf es keine demokratisch legitimierte Partei geben“ scheinbar ewige Gültigkeit. Die „Republikaner“, die in den achtziger Jahren bis 2001 Erfolge bei Landtagswahlen und den Wahlen zum Europaparlament erzielt haben, sind Geschichte, die NPD ist bedeutungslos geblieben, andere rechte Gruppierungen erzielten lokale Erfolge, die aber nicht dauerhaft waren und auch nicht zu Verankerung in der politischen Landschaft Deutschlands führten. So etwa die „Schill-Partei“ (Partei Rechtsstaatlicher Offensive) in den Jahren 2001 bis 2007.

Mit dem Aufkommen und der Stabilisierung der AfD hat die Aussage von Strauß ihre Gültigkeit verloren, wobei besonders ihre politische Legitimation durch demokratisch Wahlen und die Erringung von Sitzen im Bundestag und den Landesparlamenten eine Rolle spielen. Die Deligitimierung der Partei durch die Bezeichnungen „rechtspopulistisch“ oder „rechtsextremistisch“ oder „verfassungsfeindlich“ verfängt nicht mehr, wie die wachsende Zustimmung für die AfD verdeutlicht. Die AfD ist zur Heimsuchung für die anderen Parteien geworden. Sie ist das unheimliche Ding aus der Tiefe des politischen Raums, das sich nicht einfach abschütteln lässt, sondern mit einer Krise der etablierten Parteien, vor allem der drei Ampelparteien, einhergeht. Die Suche nach einem Rettungsanker hat

begonnen. Den sucht man aber nicht bei der eigenen Politik, ihren Fehlern und deren Beseitigung, sondern in der Beseitigung der AfD. Dies geschieht in einer seit Wochen andauernden, immer wieder auftauchenden Lancierung der Verbotsdebatte.

Wir werfen, ohne Anspruch auf vollständige Analyse, mal einen Blick auf „das Ding“ und die Verbotsdebatte.

Die Partei/das Programm

Als sich 2013 die AfD gründete, damals noch als „euroskeptische Ein-Punkt- Partei“, nahmen die etablierten Parteien sie nicht ernst. Die AfD wurde als „Professorenpartei“ verspottet, denn ihr damaliger Kopf Bernd Lucke war Professor für Makroökonomie an der Hamburger Universität. Man ging allgemein davon aus, dass es kaum einen Platz gäbe für eine weitere Partei im etablierten Parteienspektrum, vor allem keinen Platz im Bereich rechts von der Mitte. Denn es war in der Bundesrepublik keiner anderen (neuen) Partei außer den Grünen gelungen, sich dauerhaft zu etablieren (die SED-Nachfolger/PDS/LINKE sehe ich als Sonderfall im Kontext der Wiedervereinigung; ohne die drei Direktmandate säße sie seit der letzten Wahl schon nicht mehr im Bundestag).

2015 verließ Lucke die Partei und Frauke Petry (Austritt nach der Bundestagswahl 2017) und Jörg Meuthen (ebenfalls mittlerweile ausgetreten) übernahmen die Führung. Mit zunehmender Dauer der Parteiexistenz und ersten Wahlerfolgen änderte sich der Tonfall gegenüber der Partei, die zunächst als „populistisch“ eingestuft und als Ost-Partei abgestempelt worden war.

2017 holte die AfD 12,6% der (Zweit-) Stimmen – und damit mehr als FDP, Linke und Grüne – und zog mit 94 Abgeordneten in den Bundestag ein. Bei der Wahl 2021 erzielte sie 10,3 % (83 Abgeordnete). Seitdem sind ihre Ergebnisse bei Meinungsumfragen stetig gestiegen und haben sich bundesweit bei (über) 20 % eingependelt, in einigen Bundesländern liegt sie in Prognosen deutlich darüber (30% und mehr).

Seit ihrer Stabilisierung im bundesdeutschen Parteienspektrum und seit ihren Stimmenzuwächsen hat sich der Zungenschlag gegenüber der AfD noch einmal geändert. Aus der „Professorenpartei“ und den „Rechtspopulisten“ wurden im öffentlichen Sprachgebrauch der anderen Parteien und großen Teilen der Medien nun „Rechtsextremisten“. Aber die Einstufung als „gesichert rechtsextremistisch“ durch Landesämter für Verfassungsschutz hat ihrem Stimmenzuwachs (auch bei Landtagswahlen) keinen Abbruch getan.

Die „Rechtsextremisten“ – ein Pappkamerad?

Woran macht der „Verfassungsschutz“ eigentlich „Rechtsextremismus“ fest. Beim Bundesamt für Verfassungsschutz“ findet sich dazu folgendes:

„Rechtsextremisten unterstellen, dass die Zugehörigkeit zu einer Ethnie oder Nation über den tatsächlichen Wert eines Menschen entscheide. Dieses Werteverständnis konterkariert zentrale Werte der freiheitlichen demokratischen Grundordnung und steht damit in einem fundamentalen Widerspruch zum Grundgesetz. Nationalismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit wie Rassismus und Antisemitismus prägen die rechtsextremistische Agitation.(...)Viele Rechtsextremisten verharmlosen oder verherrlichen gar den historischen Nationalsozialismus(...) Antisemitismus ist in allen Teilbereichen des Rechtsextremismus feststellbar und äußert sich in unterschiedlicher Weise; zum Beispiel in der Idee einer weltumspannenden geheimen Verschwörung des Judentums oder indem Juden kollektiv für die Handlungen des Staates Israel verantwortlich gemacht werden. (...) Bei Rechtsextremisten kommt in der Regel ein autoritär geprägtes Staatsverständnis hinzu. Oft geht dies einher mit einer Ablehnung der in Demokratien üblichen Gewaltenteilung.“**

Der „Rechtsextremismus“ der AfD wird wesentlich am Auftreten und an den Reden des mittlerweile zum Wiedergänger Hitlers dämonisierten Björn Höcke festgemacht. Höcke, der sich in dieser Rolle offensichtlich wohl fühlt und, so mein Eindruck, unter einem „Erlöser-Komplex“ leidet und meint, das deutsche Volk aus den Fesseln

befreien zu müssen, die man ihm angelegt hat, ist nicht nur ein schlechter Redner, sondern hält auch schlechte Reden, bei denen der verstiegene Inhalt aus zusammengeklebten Halbwahrheiten und zusammengeklauten Zitaten dem ausgelutschten, letztlich langweiligen Tonfall eines Aushilfsagitators entspricht.

Liest man das Grundsatzprogramm der Partei wird man die eine oder andere skurrile Idee oder Aussage finden, aber rechtsextremistisches Gedankengut, wie es oben im Text des Verfassungsschutzes beschrieben wird, wird man eher nicht entdecken. *** Im Gegenteil. Als zentrale politische Forderung findet man „Volksabstimmungen nach Schweizer Vorbild“, den Vorschlag einer Reform der Parteienfinanzierung und der Finanzierung von parteinahen Stiftungen ebenso wie die Idee der „freien Listenwahl“ bei Wahlen. Freie Listen gibt es etwa in Bayern und Bremen bei Landtagswahlen. Die AfD spricht sich für eine Erweiterung der politischen Möglichkeiten aus, nicht aber für deren Einschränkung! Eine Ablehnung der parlamentarischen demokratischen Ordnung wird man im Programm nicht finden!

Zur Bundeswehr, NATO und Russland heißt es: „Die Mitgliedschaft in der Nato entspricht den außen- und sicherheitspolitischen Interessen Deutschlands, soweit sich die Nato auf ihre Aufgabe als Verteidigungsbündnis beschränkt. Nato-Einsätze außerhalb des Bündnisbereichs, an der sich deutsche Streitkräfte beteiligen, sollten grundsätzlich unter einem UN-Mandat stattfinden und nur, wenn deutsche Sicherheitsinteressen berücksichtigt werden. Die AfD setzt sich für den Abzug aller noch auf deutschem Boden stationierten alliierten Truppen und insbesondere deren Atomwaffen ein. Der „Kalte Krieg“ ist vorbei. Die USA bleiben unser Partner. Russland soll es werden. Die AfD setzt sich deshalb für ein Ende der Sanktionen und eine Verbesserung der Beziehungen zu Russland ein.“ Die Forderung des Endes der Sanktionen gegen Russland ist auf jeden Fall nicht „populistisch“, auch nicht rechtsextremistisch, sondern eine Forderung, die doch eher Teilen des „linken Spektrums“ zuzuordnen ist (Die Linke, Wagenknecht-Gruppierung). Programmatisch steht auch auf diesem Feld die AfD nicht außerhalb des demokratischen Spektrums und seiner politischen Bandbreite.

Zum brisanten Thema „Moslems und Islam“ findet sich:

„Die AfD bekennt sich uneingeschränkt zur Glaubens-, Gewissens- und Bekenntnisfreiheit. Einer islamischen Glaubenspraxis, die sich gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung, unsere Gesetze sowie gegen die jüdisch-christlichen und humanistischen Grundlagen unserer Kultur richtet, tritt die AfD aber klar entgegen. Viele gemäßigte Muslime leben rechtstreu sowie integriert und sind akzeptierte und geschätzte Mitglieder unserer Gesellschaft. Sie gehören zu Deutschland. Der Islam gehört aber nicht zu Deutschland.“

Hierzu ist anzumerken: Der Satz, der Christian Wulff zugeschrieben wird (Rede als Bundespräsident), der Islam gehöre zu Deutschland, stammt ursprünglich von Wolfgang Schäuble (geäußert auf einer Islam-Konferenz) und war von Anfang umstritten – und nicht nur im wertkonservativen Lager. Denn: Im Gegensatz zur christlichen Religion und zum Judentum ist der Islam eben nicht eng mit der deutschen (Kultur-)Geschichte verbunden, sondern ist erst mit den Zuwanderern (Arbeitsmigranten) islamischen Glaubens in die Bundesrepublik gekommen. Insofern kann der Abschnitt im AfD-Programm kaum als Beleg dafür gelten, dass die AfD den Islam ablehne oder durchweg islamophob oder „ausländerfeindlich“ ist.

Die AfD fordert, um auf sozialpolitische Themen kurz einzugehen, ein Festhalten am Mindestlohn, eine Berücksichtigung der Kindererziehung bei der Rente, ein einfaches Steuersystem, das kleine und mittlere Einkommen entlastet.

Das Programm ist insgesamt eine Mischung aus eher linken, sozialpolitisch an den Bedürfnissen der Mehrheit der Bevölkerung orientierten Forderungen, einigen eher bürgerlich-wertkonservativen Vorschlägen, gemischt mit durchaus auch (markt-)liberalen und rechtskonservativen Überlegungen. „Rechtsextrem“ kommt mir da nichts vor – es ist ein Programm, das nicht aus einem Guss ist. Es spiegelt unterschiedliche Vorstellungen. Das kann man als Schwäche sehen. Muss man aber nicht.

Im Zusammenhang mit dem Programm erschließt sich die mediale und politische Fokussierung auf Höcke überhaupt erst wirklich. Aus dem Partei-Programm kann man keine rechtsextremistische Grundpositionierung ableiten, schon erst recht kein geschlossenes „rechtes“ Weltbild. Deshalb ist Höcke (samt einigen anderen Wirrköpfen) so nützlich, denn er gibt der AfD durch sein Auftreten und seine Formulierungen, die er bewusst provokatorisch einsetzt und die teilweise von Anklängen an NS-Vokabular durchsetzt sind, den rechtsextremistischen Anstrich, den es braucht, um die AfD in die braune Ecke zu stellen.

Die Verbotsdebatte – ein Zeichen von Schwäche und Ideologisierung

Der Ton gegenüber der AfD hat sich abermals verändert. Noch 2014, nach dem Einzug der AfD in den sächsischen Landtag, hieß die Schlagzeile in der taz unter Bezug auf Stefan Brangs, den damaligen parlamentarischen Geschäftsführer der SPD, „Kaltstellen oder entzaubern“. Immer wieder war auch davon die Rede, die AfD inhaltlich zu stellen. Davon ist allerdings nicht viel zu hören und zu lesen gewesen – man hat sich doch eher für das „Kaltstellen“ entschieden, verwehrt der AfD im Bundestag einen Posten als Vizepräsidentin/Vizepräsidenten, obwohl es der AfD nach der Geschäftsordnung, die seit 1994 gilt, zustünde, mindesten einen Vizepräsidenten des Bundestages zu stellen. Dagegen hat man der zahlenmäßig kleineren Fraktion der Linken, die sich bis heute weigert, die DDR als Unrechtsstaat zu bezeichnen, einen solchen Posten zugebilligt. Inhaltliche Auseinandersetzungen gibt es kaum, es schien bisher zu reichen, die AfD als „rechtsextrem“ zu labeln und sie in die „Nazi-Ecke“ zu stellen. Das schien dann ausreichend, um sie klein zu halten.

Dieses simple und floskelhafte Vorgehen scheint nun aber immer weniger Überzeugungskraft und Reichweite zu haben. Die Politik der „Ampel“ und die gegenwärtigen Krisen treiben der AfD massenweise Sympathisanten und Wähler zu. Das wiederum treibt die Debatte um ein Verbot der Partei an. An der Spitze stehen dabei Vertreterinnen der Grünen und der SPD. Saskia Esken, die Vorsitzende der SPD, die gerne mal als linke Krawallschachtel auftritt, sagt: „Ein solches Parteienverbot unterliegt zu Recht hohen Hürden. Aber ich bin überzeugt, dass wir das immer wieder prüfen sollten.“***** Und in dasselbe Horn bläst Katrin Göring-Eckardt, die bekannte Atomwissenschaftlerin (Lehrsatz: Atomstrom verstopft die Leitungen, weswegen die Windräder manchmal stillstehen müssen) und Preisträgerin des Jahres 2023 für „ungekünstelte Intelligenz“. Sie sagte „den Funke-Zeitungen, dass es nicht darum gehe, „eine Partei zu verbieten, weil sie einem nicht passt“. Wenn eine Partei unmittelbar die freiheitliche demokratische Grundordnung infrage stelle, „müssen sich die Verfassungsorgane selbstverständlich damit auseinandersetzen und ständig die aktuellen Fakten und Argumente abwägen“. *****

Wow, Welch ein Statement! Es geht also nicht einfach so, die AfD zu verbieten, weil es Frau Göring-Eckardt passt? Wer hätte das gedacht! Aber man muss ständig „die aktuellen Fakten und Argumente abwägen.“ Was kann das denn wohl bedeuten? Vielleicht dass man noch einige Wahlprognosen abwartet? Oder doch die Ergebnisse der Europawahl und der Landtagswahlen? Und wenn die SPD und die Grünen weiter abschmieren und die AfD nicht nur bei den Prognosen, sondern auch beim Stimmverhalten bei den Wahlen neue Spitzenwerte erzielt, dann sind das die neuen Fakten und Argumente für ein Verbotsantrag vor den Bundestagswahlen (falls die Ampel bis 25 durchhält!)?

Während Frau Esken „immer wieder prüfen“ will, möchte „die Katrin“ gerne „ständig...abwägen.“

Welch ein sprachlicher Murks, dem man anmerken kann, dass sich hier zwei Parteirepräsentantinnen lieber heute als morgen die AfD-Konkurrenz vom Hals schaffen würden. In dieser Hinsicht ist FDP-Mann Kubicki etwas entspannter: „Wer möchte, dass die AfD wieder von der Bildfläche verschwindet, sollte bessere eigene politische Angebote machen und nicht ständig von einem Parteiverbot reden. (...) Wenn wir nicht mehr in der Lage sind, vorurteilsfrei und unideologisch über Fragen der Migration, Wirtschafts- oder Energiepolitik zu sprechen und diese Themen einer vernünftigen und nachvollziehbaren Lösung zuzuführen, werden andere diese Repräsentationslücke füllen.“ Und Kubicki deutet sogar Gründe für den wachsenden Unmut über die Ampel und die wachsende Zustimmung für die AfD an: eine Ideologisierung von Debatten (eindeutig gegen die Grünen gerichtet), fehlende Lösungen zur Migrationsthematik, Wirtschafts- und Energiepolitik und fehlende Lösungsstrategien für die

alltäglichen Probleme der Menschen. Im Grunde äußert Kubicki damit eine deutliche Kritik an der Regierungskoalition, zu der seine Partei und mit ihr er selbst gehört.

Ein sofortiges Verbot der AfD steht nicht auf der Tagesordnung, wird aber propagandistisch zum Alltagsthema gemacht, indem es immer wieder lanciert wird und von Redaktionen in Zeitungsstuben und Medienanstalten aufgegriffen wird. Man soll sich in etwa so daran gewöhnen wie an den täglichen Wetterbericht. *****

Im Grunde ist diese Debatte Ausdruck einer politischen Schwäche – besonders bei der SPD und den Grünen. Das offensichtliche Versagen in den zwei Jahren der „Ampel“, die sinkenden Umfragewerte, der Protest, der sich in diesen Tagen wie ein Menetekel auf den Straßen artikuliert, lässt Nervosität entstehen. Wer zum Mittel des Parteiverbots greifen muss, hat im Grunde sich selbst schon aufgegeben und dokumentiert, dass er keine Alternative mehr sieht und den eigenen Niedergang fürchtet. Es geht dabei nicht um „neue Fakten und Argumente“, es geht darum, bei den nächsten Wahlen Macht, Einfluss, Regierungssitze, Abgeordnetenmandate zu verlieren. Es geht also auch um finanzielle Dinge, um Posten, um die berufliche Zukunft vieler. Besonders bei den Grünen, bei denen viele Mandatsträger und Mitarbeiter außer im politischen Geschäft noch nie einen Brotberuf ausgeübt haben. Fallen Mandate weg, fallen Arbeitsplätze in den Büros der Abgeordneten weg, werden Spenden von Mandatsträgern, die in die Parteikassen fließen, geringer. Es geht also nicht nur um eine politische Niederlage, sondern auch um wirtschaftliche Verluste für viele.

Und es geht um die Frage: Wer repräsentiert das Land?

Olaf Scholz hat am Tag nach der Bundestagswahl auf der Basis von 25,7 Prozent der Zweitstimmen den Anspruch erhoben, dieses Land zu führen und Kanzler einer Regierung zu sein.

In der aktuellen Prognose für die Landtagswahl in Thüringen stehen die Grünen bei 3%, die FDP steht bei 4%, die SPD bei 7%.

Die AfD bei 36,5%.

Kann die AfD auf der Basis dieser Zahlen, wenn sie denn bei der Wahl ähnlich sein sollten, nicht den Anspruch erheben, das Land zu führen? Und würde vielleicht dann das eintreten, was der oben zitierte SPD-Mann Brangs als Option gesehen hat: Die Entzauberung der Partei durch sich selbst?

***https://www.verfassungsschutz.de/DE/themen/rechtsextremismus/begriff-und-erscheinungsformen/begriff-und-erscheinungsformen_node.html

*** Quelle:

<https://www.afd.de/grundsatzprogramm/>

****Interessant (und aus meiner Sicht beschämend) ist, dass ausgerechnet in einer (angeblichen kabarettistisch-satirischen) Unterhaltungssendung des ZDF („Die Anstalt“ vom 10. Oktober 2023) ein Verbotprozess gegen die AfD simuliert wurde. Kabarettisten, deren Aufgabe es eigentlich ist, die Herrschenden zu kritisieren, machen sich zum Büttel derjenigen, die den Verlust ihrer Plätze in Parlamenten und damit auch um den Verlust ihrer Pfründe fürchten

*****<https://presse-augsburg.de/debatte-um-afd-verbotsverfahren-geht-weiter/920818/>. Göring-Eckardt/Kubicki/////Esken: <https://www.zeit.de/news/2024-01/02/spd-chefin-esken-afd-verbot-muss-weiter-geprueft-werden>

***** „Nach Art. 21 Abs. 2 Grundgesetz (GG) sind Parteien verfassungswidrig, die nach ihren Zielen oder nach dem Verhalten ihrer Anhänger darauf ausgehen, die freiheitliche demokratische Grundordnung zu beeinträchtigen oder zu beseitigen oder den Bestand der Bundesrepublik Deutschland zu gefährden. Sie können durch das Bundesverfassungsgericht verboten werden.

Eine Partei kann nur dann verboten werden, wenn sie nicht nur eine verfassungsfeindliche Haltung vertritt, sondern diese Haltung auch in aktiv-kämpferischer, aggressiver Weise umsetzen will. Für ein Parteiverbot genügt es also nicht, dass oberste Verfassungswerte in der politischen Meinungsäußerung in Zweifel gezogen, nicht anerkannt, abgelehnt oder ihnen andere entgegengesetzt werden. Die Partei muss vielmehr planvoll das Funktionieren der freiheitlichen demokratischen Grundordnung beseitigen wollen. Dies setzt voraus, dass konkrete, gewichtige Anhaltspunkte vorliegen, die es zumindest möglich erscheinen lassen, dass das Handeln der Partei erfolgreich sein kann.“

*****Quelle:

<https://www.bmi.bund.de/DE/themen/verfassung/parteienrecht/parteiverbot/parteiverbot-node.html>

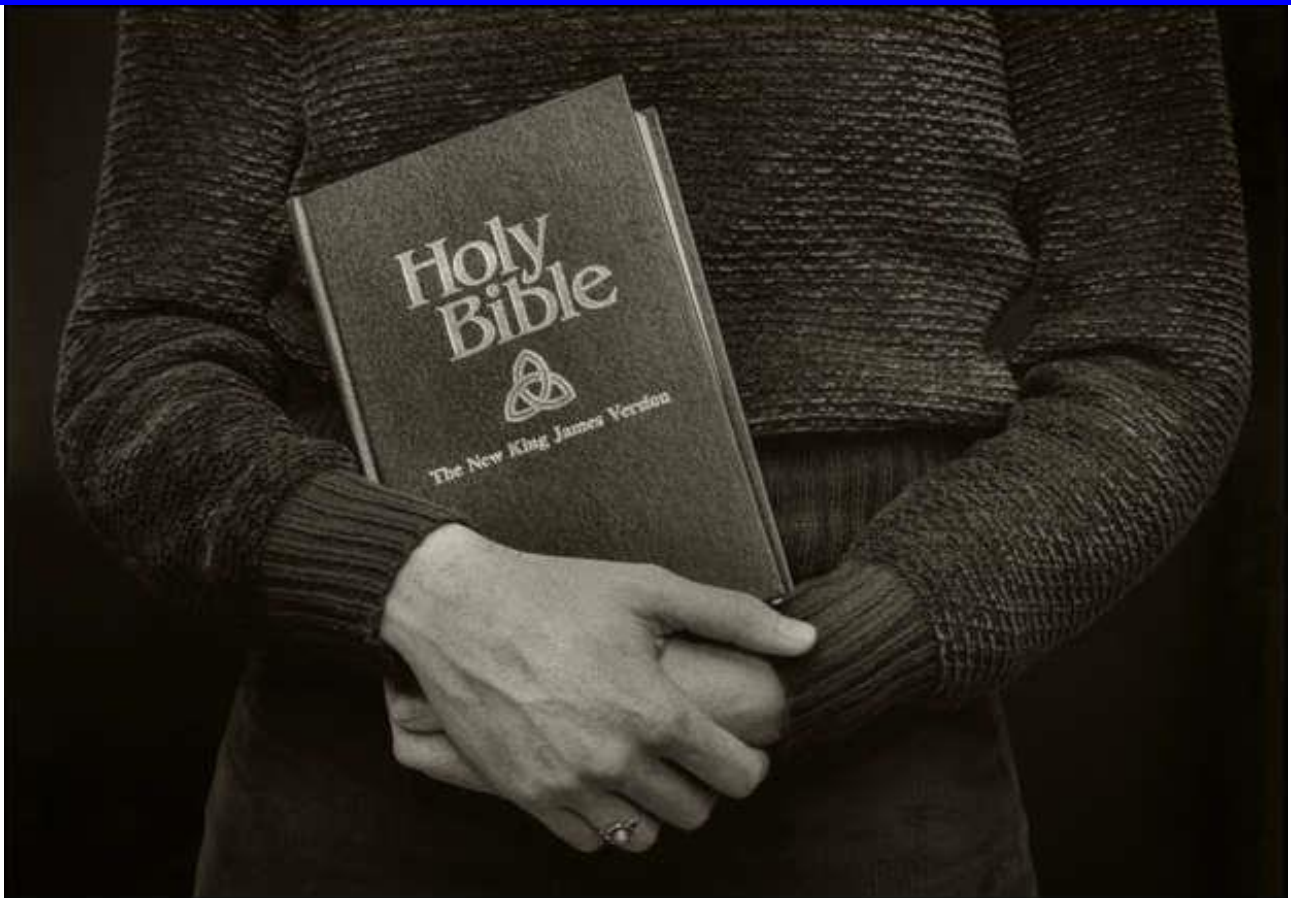
An Britta Assauer... nenne mir einen Fußballer der ehrlich ist...die Spitze der Unehrllichkeit sind aber die Politiker, die sie belauern... weil in der Kommune sonst keine Notiz von denen genommen würde. So Lügen sie sich eins zusammen. Siehe www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm in der Hoffnung wieder ein Sommermärchen zu erleben. Rotthausens Politiker waren im Lügenwerk mit Schalke 04 ganz vorne dabei.

**Kriegstreiber aller Nationen und Religionen sind am Werk... aber war das nicht schon immer so?
Vorhersagen von Jesus, die wirklich wahr geworden sind???**

Artikel von Stars Insider • 7 Std. <http://starsinsider.com/>



[Vorhersagen von Jesus, die wirklich wahr geworden sind \(msn.com\)](http://msn.com)



Vorhersagen von Jesus, die wirklich wahr geworden sind....

©Getty Images

Jesus Christus war nicht nur der Sohn Gottes, sondern auch ein Prophet. Und nicht nur sein eigenes Leben war eine erfüllte [Prophezeiung](#), sondern der Bibel zufolge hat Jesus auch zahlreiche Ereignisse vorhergesagt. Diese reichen von Episoden aus seinem eigenen Leben, einschließlich seines Todes und seiner Auferstehung, bis hin zur Zukunft Israels und seiner Bevölkerung. Die meisten Beweise für die Erfüllung der Prophezeiungen Jesu sind in der Bibel zu finden, aber es gibt auch einige, von denen man behaupten könnte, dass sie es sogar in die heutigen Geschichtsbücher geschafft haben.

Neugierig geworden? In dieser Galerie tauchen wir tief in die Bibel ein und stellen Ihnen alle Fälle vor, in denen die Vorhersagen Jesu in Erfüllung gingen. Klicken Sie weiter, um sie alle zu erfahren.

Die Sportpolitik verheimlicht andere Wahrheiten. Diese werden von höchster Stelle in den Kommunen mit der Polizei verwaltet...

Da hast Du genau die gleiche Meinung wie ich und wie Abertausende von Deutschen, die nicht rechts und nicht links sein wollen, die einfach nur kreativ und aktiv im angestammten Sinne ihrer Kultur und Erziehung zu einem fairen Miteinander leben und schaffen wollen...auch ich ertrage die ganze Scheisse nicht mehr, die auf dieser Welt passiert und ich ertrage die „Politiker“ nicht mehr , dieses verlogene Gesocks, das mit korrumpierenden Polizeibeamten und käuflichen

**Anwälten operiert, und ertrage es auch nicht mehr alles,
was durch diese Idioten in Schieflage gerät. Es ist nur
noch unerträglich**

Sieghard Tinibel: Für ein Sommermärchen - Mein Brief an Franz Beckenbauer und an Sepp Blatter...

**DJK Turn- und Sportfreunde Rotthausen 1910 e. V.
1.Vorsitzender Sieghard Tinibel
Chaudronstr. 29, 45884 Gelsenkirchen, Tel. 13 61 81
Tel. dienstlich 0209 163 129 Fax 0209 163 174**

S. Tinibel, Chaudronstr. 29, 45884 GE

**Herrn
Franz Beckenbauer persönlich
per E-Mail über Herrn Hans Kämpf
auf der Reise nach Moskau**

Gelsenkirchen, den 23. 09. 2001

Sehr geehrter Herr Beckenbauer ,

ich möchte die Gelegenheit nutzen, die sich mir durch meinen langjährigen Bekannten Herrn Hans Kämpf auf ihrer gemeinsamen Reise nach Moskau zum Spiel der Champions-Lique Ihres FC Bayern München rein zufällig bietet.

So ist es mir ein Bedürfnis, als langjähriger Trainer von Amateurmansschaften, Ihnen mitzuteilen, dass besonders hier vor Ort in den letzten 20 Jahren in der Ausbildung der Fußballjugend viele Fehler gemacht wurden und immer noch gemacht werden.

Das ist eine Sache, die einmal in der Sporthochschule zu Köln ausstudiert und unter privilegierten Fußballlehrern zu Ende gedacht werden müsste. Der Reiz des Geldes macht meiner Meinung nach schon die jungen Spieler im zartesten Kindesalter kaputt, weil in den meisten Vereinen keine ausgebildeten Trainer und Übungsleiter zu Werke gehen.

Meist sind es ehrgeizige Väter, die sich nicht mehr an ihre ersten Trainingseinheiten erinnern können. Von den Medien werden allen Fußballinteressierten Summen von Geld und anderem Klamauk vorgegaukelt, dass den Leuten schwindelig wird und sie die Realität nicht sehen.

Der vermeintlich mit gutem Fußballspiel einhergehende Reichtum lässt gute Werte vergessen.

In nahezu allen Fußballvereinen der heutigen Zeit sind daher mehr verantwortungsdes-orientierte Übungsleiter ohne Ausbildung am Werke. Alle möchten gerne Trainer sein, haben aber gar keine Qualifikation mehr dazu, weil die Leute sich auch scheuen, 150 Stunden in eine halbwegs sportphysiologisch ausgerichtete Übungsleiterausbildung zu investieren.

Den größten Fehler haben Sie im DFB auch noch gemacht, weil die Vereine Zuschüsse bekommen, obwohl sie keine ausgebildeten Trainer mehr haben. Diese von Ihnen geförderten „Artisten“ versuchen dann mit Gewalt den Kindern eine gewisse Härte beizubringen, ohne zu wissen, wann der Laktatschutz einsetzt. So wird meiner Meinung nach eine total unbelastbare Jugend im Fußball ausgebildet. Was denken Sie denn wohl, wie viele Leute wir bei diesem Modell hervorbringen ?

Ich bitte Sie einmal folgendes Denkmodell zu diskutieren. Es ist mir aufgefallen, weil ich mich im Moment mit der Erstellung eines entsprechenden Fussballfachbuches für Jugend- und Seniorenfussballtrainer befasse.

**Ich stelle folgende Behauptung auf, die es gilt von Fachmediziner zu widerlegen :
Früher hatten die Kinder noch Zeit genug bekommen um in Ruhe an der Lederkugel stark zu werden, wenn**

sie ganze Nachmittage freiwillig aus Spaß an der Freude hinter den Bällen her-tollten und im Laufe der Zeit immer stärker wurden.

Dass heute besonders im Ruhrgebiet kein Platz mehr dafür ist, bleibt erst einmal außen vor und bei den Überlegungen unberücksichtigt.

Jetzt hat man ein paar Übungsstunden wöchentlich im Verein und da soll nun alles reingepackt werden, was früher in täglich mindestens in 2-3 Stunden passierte.

Jetzt kommt der Punkt an dem der größte Fehler - und nicht erst seit heute gemacht wird : Aus

Überengagement und Unkenntnis der betreuenden Väter werden die Kinder nun vermeintlich hart gegen sich selbst gemacht, und zwar auch dann noch, wenn der kindliche Körper signalisiert

**Meine Freude ist im Moment nicht da ich bleibe stehen
< > Signal des Laktatschutzes**

Dieser Effekt verliert sich erst beim Probanden zum Ende der pubertären Phase, wie wir alle wissen.

In einer Langzeitstudie könnte man nun versuchen, ob die heutige Unbelastbarkeit der Spieler aus diesen Fehlern stammt, indem die Kinderspieler gescheucht wurden ,als sie noch nicht gescheucht werden durften. Ich meine, es gibt genug an Kindern und „Übungsleitern“ in unseren Kreisen, die diesen Fehler nachvollziehen könnten, wenn sie gewusst hätten, dass ein Kind erst dann gegen seinen Willen belasten werden

darf, wenn das äußere Zeichen der Schambehaarung im Intimbereich sichtbar ist.

Ich meine Aufklärung tut Not. Daher schreibe ich Ihnen diesen Brief, denn man kann vielleicht noch einiges retten, wenn die breite Basis der Übungsleiter richtig aufgeklärt wird. Ein Grundkurs für die einfachsten sportphysiologischen Dinge müsste unabdingbar gemacht werden. Vielleicht werden dann wieder belastbare Fußballer an größere Aufgaben herangeführt werden können.

Des Weiteren habe ich den Konditionsgrundlagenlauf für Fußballspieler kreiert, der Erwachsenen als Konditionsrichtlinie im Sport dienen soll. Hier sind die Kriterien:

3.600 Meter Cooperlauf

Konditionsgrundlagentest für Fußballspieler

12-13 Minuten	= Bundesliga	über 16-17 Minuten	= Kreisliga A
über 13-14 Minuten	= Regionalliga	über 17-18 Minuten	= Kreisliga B
über 14-15 Minuten	= Oberliga/ Verbandslig a	über 18-20 Minuten	= Kreisliga C
über 15-16 Minuten	= Landesliga/ Bezirksliga	über 20-25 Minuten	= Alte Herren/ Hobbyliga

Mit sportlichen Grüßen und Erfolgswünschen für Sie und Ihre Mannschaft auch bei dem

momentan aktuellen Spiel in Moskau und Danke für Ihr Verständnis für die Sache von

gez. Sieghard Tinibel

PS: Der Brief ist etwas übereilig abgefasst, weil ich gerade erst von der gemeinsamen Reise erfahren habe. Weitere Details bin ich aber gerne bereit zu einem späteren Zeitpunkt zu liefern.



Erinnerungen an Franz Beckenbauer



Kaiserreich Beckenbauer

Alle dürfen über Fußball reden, aber nur wenn der Premiere-Experte, Bild-Kolumnist und Bayern-Präsident ein absichtliches Foul beobachtet haben will, gerät die Welt in Aufruhr. Wie im Fall Boateng

Von Frank Lamers

München. Was passieren würde, wenn Franz Beckenbauer tatsächlich ein Mann mit Ambitionen wäre, einer, dem Ämter und Würden nicht nur zufällig zufallen, sondern der energisch nach ihnen strebt, das malt man sich gern mal aus am Stammtisch. Ja, der Franz, wenn der nur Lust hätte, Kaiser von Deutschland zu werden... Ach so, ist er ja schon. Ha ha. Und ganz ähnlich scheinen die Einschätzungen auch da zu sein, wo die Stimmungen gebündelt, wo sie reflektiert und verwurstet werden. „Gerhard Schröder gewinnt Machtprobe im Bundesrat. Endlich“, witzelte Harald Schmidt 2004 im Fernsehen, „die Steuerreform ist durch, und die größte Überraschung: ohne die Hilfe von Franz Beckenbauer.“

Zur Erinnerung: Schröder war Kanzler seinerzeit, ist es aber nicht mehr. Beckenbauer ist dagegen immer noch Beckenbauer, nur nicht mehr so häufig wie früher, vor der Weltmeisterschaft 2006, als der Eindruck entstand, dass es sich bei ihm um das Resultat eines gegliederten Klonexperimentes handeln könnte. Heute nimmt sich Beckenbauer zurück. In Erscheinung tritt er noch als Werbetreibender, als Bild-Kolumnist, als Premiere-Experte, als Präsident des FC Bayern München. Für ei-

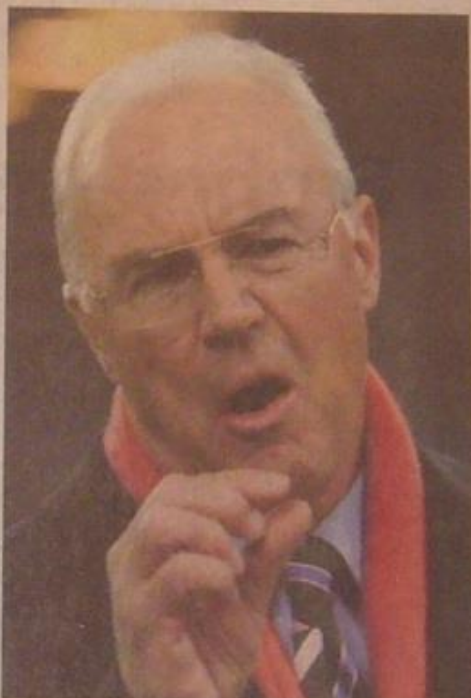
nen wie ihn ist das sozusagen nichts, ein Fliegendreck gegen das, was einst war. Wenn er sich aber äußert, dann hat das natürlich Gewicht. Er sagt zum Beispiel: „Das ist auf jeden Fall eine Schweinerei, denn er wollte den Klose absichtlich verletzen.“ Und die Welt, sie gerät in Aufruhr.

Wie am Sonntag, als der Premiere-Experte Franz Beckenbauer meinte, bei der Bundesligapartie von Borussia Dortmund in München, die mit einer 1:3-Niederlage für die Westfalen endete, genau das beobachtet zu haben. Kevin-Prince Boateng im aufrechten Flug über Bayern-Stürmer Mi-

„Das wäre der größte Hammer aller Zeiten“

roslav Klose, und bei der Landung setzt er die Stollen in dessen Oberschenkel. „Nachträglich gesperrt“ würde der BVB-Spieler, wenn der Deutsche Fußball-Bund diese Bilder gesehen hätte, rechtfelgte Beckenbauer. Als Aufforderung dazu, eine Sperre auszusprechen, wollte er diese Äußerung allerdings nicht verstanden wissen. Und dass sich Borussia-Trainer Jürgen Klopp vehement für Boateng, den 21-Jährigen mit dem Straßenjungen-Image, in die Bresche geworfen hat, ließ er wie immer in solchen Fällen gelassen an sich abtropfen.

Klopp aber kennt die Reaktionsmuster nach Kaiser-Worten und wollte sich deshalb nicht beruhigen. „Das wäre



Winzig ist nicht kaiserlich: Franz Beckenbauer. Foto: Team 2

der größte Hammer aller Zeiten“, wenn Boateng verurteilt würde, wütete er: „Da kann es nur darum gehen, dass man Kevin etwas anhängen will, weil er etwas wilder aussieht.“ Und hätte der BVB-Trainer sich nicht zu voller Größe aufgeplustert, wer weiß, ob nicht vom DFB ermittelt worden wäre, obwohl Schiedsrichter Michael Kempter die Szene

nicht für strafwürdig hielt. So ist ein mögliche Sperre schon vom Tisch und nur das Thema „Beckenbauer gegen Klopp“ hängt noch im Raum, als erregender Ersatz für das, was in den viel zu kurzen 90 Minuten Fußball geschieht.

Das Beckenbauer-Kolumnen-Organ Bild hat die Stoßrichtung (bisher: Premiere-Experte Beckenbauer attackiert

den BVB) korrigiert. Es titelte: „Klopp geht auf Franz los“, was allein durch die Verwendung des Zunamens auf der einen Seite und des Vornamens auf der anderen die Zuneigungstendenz des Blattes offenbart. Wie und ob die Angelegenheit weiterhin öffentlich verhandelt werden wird, ist noch nicht klar. Wahrscheinlich. Lediglich Premiere-Kommentator Fritz von Thurn und Taxis kann sicher sein, dass er in dieser Tragikomödie keine Rolle übernehmen darf. Er hat die Aktion von Boateng zwar mit der sprachlichen Entgleisung „Abartig“ begleitet und wurde daraufhin von Klopp mit Liebesentzug bedroht, doch nur, was der Kaiser wie nebenbei hüstelt, als Privatmann quasi, als Mann, der nicht einmal ahnt, das man beim DFB Fernsehen schaut, das dröhnt wirklich.

Ze Robertos Wille

Der Brasilianer Ze Roberto will seinen Vertrag bei Bayern München verlängern, bei Kapitän Mark van Bommel mehren sich dagegen die Anzeichen für einen Abschied. Der 31-jährige Mittelfeldkollege von Ze Roberto liebäugelt offenbar mit einer Rückkehr zur PSV Eindhoven, nachdem ihm die Bayern nur einen Einjahresvertrag angeboten hatten. Der 34 Jahre alte Ze Roberto dagegen erklärte trotz der Bedenken seiner Frau: „Ja, ich möchte gerne bleiben.“

→ online Fotostrecke: Der Fall Boateng & andere fiese Fouls DerWesten.de/direkt

Deutschland, Land der Ängstlichen

Zwei Drittel fürchten um ihren Job.
Experten sorgen sich um Konsum

Von Peter-Paul Weiler
und Stefan Schulte

In Deutschland geht die Angst um. Laut einer neuen Studie ist die Furcht vor der Zukunft so groß wie nie zuvor. Experten sehen fatale Folgen für die Wirtschaft.

Berlin/Essen. Jeder Zweite hat inzwischen „große Angst“ vor der Zukunft, ergab eine Umfrage der R+V Versicherung. Das sind doppelt so viele wie vor 15 Jahren. Die meisten Menschen in Deutschland (72 Prozent) fürchten sich vor steigenden Preisen und vor einer schlechteren Wirtschaftslage

„Keiner sagt den Menschen klar die Wahrheit.“

(70 Prozent). Am stärksten gestiegen sind im vergangenen Jahr die Ängste vor dem Jobverlust. Nun bangen zwei von drei Deutschen um ihren Arbeitsplatz. Vor einem Jahr war es nur jeder Zweite.

Das Sozialsystem sei früher Garant von Sicherheit gewesen. Durch die Reformen jedoch werde es nun zu einer Quelle der Verunsicherung, warnte der Heidelberger Politologe Manfred Schmidt. Dieser Effekt sei um so größer, weil das Vertrauen in Politiker als Problemlöser sinke.

Dass auch Krankheiten auf der Angstskala immer stärker

nach oben rücken, erklärte Schmidt mit dem Altern der Gesellschaft. Am ängstlichsten ist die Altersgruppe der 40- bis 59-Jährigen: „Sie müssen die Rente für die Älteren bezahlen, für die eigene vorsorgen und Kinder großziehen“, sagte Jakli.

Wirtschaftsforscher warnen vor negativen Folgen der wachsenden Angst auf das Kaufverhalten der Deutschen. Eine weitere Schwächung der Binnennachfrage führe zu weniger Wachstum, mehr Arbeitslosen und schließlich noch mehr Angst. „Ein Teufelskreis“, sagt Dominik Enste vom Institut der deutschen Wirtschaft (IW) in Köln.

Schuld daran sei in erster Linie die Politik. „Keiner sagt den Menschen klar die Wahrheit“, so der IW-Experte. Kanzler Gerhard Schröder habe zwar die richtigen Reformen angestoßen, „aber viel zu spät“. Hinzu komme die Eigenart der Deutschen, „ständig zu übertreiben, alles noch schlimmer zu sehen, als es ist.“

Das Thema Angst beschäftigt auch die Autoindustrie. Oft fehle es dem Kunden beim Autokauf gar nicht am Geld, sondern am Vertrauen, sagte Jacques Rivoal, Chef von Renault Nissan in Deutschland, der WAZ.

Kommentar Seite 2

online Ihre Meinung:
Warum sehen Deutsche schwarz? www.waz.de

Alter Glücksritter



Mit den besten Wünschen aus Gelsenkirchen zum 60. Geburtstag, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für **Deinen** Einsatz zur FIFA WM 2006.

„Ein Verlust für ganz Deutschland“

So reagieren Politiker, Funktionäre und Fußballer auf den Tod von Franz Beckenbauer

Essen. Deutschland ist tief getroffen und voller Trauer über den Tod von Franz Beckenbauer. So reagieren Vertreter aus Politik, Gesellschaft und Weggefährten der Fußball-Ikone von Bundeskanzler Olaf Scholz bis zu Bayern-Profi Thomas Müller auf die traurige Nachricht.

„Wohl niemand hat den deutschen Fußball so stark geprägt wie Franz Beckenbauer. Als Spieler, Teamchef und Trainer hat er Fußballgeschichte geschrieben. Er war eine Ausnahmeerscheinung, das Wort Libero in seiner ganzen Bedeutung scheint für ihn erfunden zu sein.“

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier

„Weltmeister als Spieler und Trainer: Franz Beckenbauer war einer der größten Fußballer in Deutschland und für viele ‚der Kaiser‘ – auch, weil er über Generationen für den deutschen Fußball begeistert hat. Er wird uns fehlen. Meine Gedanken sind bei seiner Familie und Freunden.“

Bundeskanzler Olaf Scholz

„Der Tod Franz Beckenbauers ist eine echte Zäsur. Mit Hochachtung und großer Dankbarkeit blicken wir auf sein Lebenswerk. Mit ihm verlieren wir einen einzigartigen Fußballer und einen liebenswerten Menschen. Der Kaiser war einer der besten Spieler, den unser Sport je gesehen hat. Mit seiner Leichtigkeit, seiner Eleganz und seiner Übersicht hat er auf dem Spielfeld Maßstäbe gesetzt. Seine Akribie und Ausstrahlung als Teamchef sowie seine Energie und Tatkraft als Chef des WM-OK sind unvergessen. Franz Beckenbauer hinterlässt ein großes Vermächtnis für den DFB und den Fußball insgesamt.“

Bernd Neuendorf, DFB-Präsident

„Franz Beckenbauer ist die größte Persönlichkeit, die der FC Bayern jemals hatte. Als Spieler, Trainer, Präsident, Mensch: unvergesslich. Niemand wird ihn jemals erreichen. Die Menschen können sagen, sie haben Fußball gesehen zu Zeiten von Franz Beckenbauer. Er war mir ein Freund, ein einzigartiger Weggefährte – und ein Geschenk an uns alle. Lieber Franz, Ruhe in Frieden.“

Uli Hoeneß, Ehrenpräsident des FC Bayern München

„Ich bin unendlich traurig, die Nachricht seines Todes nimmt mich sehr mit. Ich betrachte es als eines der großen Privilegien meines Lebens, Franz Beckenbauer gekannt und erlebt zu haben. Unsere gemeinsame Zeit bei der Nationalmannschaft wurde gekrönt mit dem WM-Titel 1990 in Rom, ein Titel, der ohne seine herausragende Trainerleistung nie möglich gewesen wäre. Der ‚Kaiser‘ war eine Inspira-



Große Momente: Bundestrainer Helmut Schön reicht den Pokal an Kapitän Franz Beckenbauer. 1974 wird die Nationalmannschaft Weltmeister im eigenen Land. Die WM 2006 holt Beckenbauer dann als Funktionär wieder nach Deutschland (links).

IMAGO

tion für mehr als eine Generation, er wird für immer die Lichtgestalt des deutschen Fußballs bleiben. In Franz Beckenbauer verliert der deutsche Fußball seine größte Persönlichkeit, ich verliere einen guten Freund.“

Rudi Völlmer, DFB-Direktor der A-Nationalmannschaft

„Franz Beckenbauer hat als Spieler, Trainer und Persönlichkeit die Fans rund um den Globus begeistert und beeindruckt. Der deutsche Sport verneigt sich zum Abschied vor dem Kaiser. Wir übermitteln seiner Familie unser herzlichstes Beileid und denken ihm mit maximalem Respekt und höchster Anerkennung.“

Thomas Weikert, DOSB-Chef

„Für mich war Franz Beckenbauer der beste Fußballer der deutschen Geschichte. Seine Interpretation der Rolle des Liberos hat das Spiel verändert, diese Rolle und seine Freundschaft mit dem Ball haben ihn zum freien Mann werden lassen. Franz Beckenbauer konnte über den Rasen schweben, als Fußballer und später auch als Trainer war er erhaben, er stand über den Dingen. Wenn Franz Beckenbauer

einen Raum betrat, hat der Raum geleuchtet, den Titel ‚Lichtgestalt des deutschen Fußballs‘ trug er völlig zu Recht.“

Julian Nagelsmann, Bundestrainer

„Franz Beckenbauer war definitiv der größte deutsche Fußballer aller Zeiten und obendrein einer der tollsten Menschen, die ich je kennengelernt habe. Jedes einzelne Erlebnis, das ich persönlich mit Franz hatte, was wunderbar. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass ich eine Ganzkörper-Gänsehaut hatte, als er mir nach unserer Deutschen Meisterschaft 2010/2011 das Du angeboten hat. Man kann sich wirklich nur verneigen vor dem, was Franz Beckenbauer für Deutschland und den deutschen Fußball geleistet hat.“

Hans-Joachim Watzke, BVB-Geschäftsführer

„Der Schock sitzt tief, obwohl ich wusste, dass es Franz nicht gut ging. Sein Tod ist ein Verlust für den Fußball und für ganz Deutschland. Er war einer der Größten als Spieler und Trainer, aber auch außerhalb des Platzes. Franz war eine herausragende Persönlichkeit nicht nur im

Fußball, und er genoss weltweite Anerkennung.“

Rekord-Nationalspieler Lothar Matthäus

„Einer der großartigsten Fußballer der Vereinsgeschichte des FC Bayern hat uns leider verlassen. Ruhe in Frieden, Kaiser Franz. Wir werden nie vergessen, was du für den Fußball geleistet hast.“

Thomas Müller, Bayern-Spieler

„Das macht mich fertig. Das ist nicht vorstellbar, dass er nicht mehr da ist. Er war nicht nur der Größte, den wir in Deutschland hatten und fußballerisch niemals haben werden, sondern er war auch ein feiner Kerl.“

Wolfgang Overath, Weltmeister 1974

„Mit großer Bestürzung habe ich vom Tod Franz Beckenbauers erfahren. Er war eine Legende des Sports weit über den Fußball hinaus. Seine Nahbarkeit und seine Bescheidenheit im Umgang mit allen Menschen sowie sein von Herzen kommendes, großes karitatives Engagement zeugten von seiner herausragenden Persönlichkeit.“

Thomas Bach, IOC-Präsident



Trainer Beckenbauer und Spieler Lothar Matthäus 1984. IMAGO



Ein bisschen Cowboy: Franz Beckenbauer posiert 1994 mit seiner damaligen Ehefrau Sybille in Dallas (Bild Mitte). Rechts: Beckenbauer 1972 mit seinen Söhnen Stephan, Michael und Thomas. FIMOGRAF



Zitate
Beckenbauer über Fußball und die Welt

Mir geht das Fußballgeschäft oft auf die Nerven. Ich denke an Konfuzius, der gesagt hat: Fasse die Sorgen des Tages zusammen auf eine halbe Stunde, und in dieser Zeit mache ein Schläfchen.

Wissen Sie, wer mir am meisten leidtat? Der Ball.

Ich würde mich als Gelegenheitsarbeiter bezeichnen.

Auf die Frage nach seiner genauen Berufsbezeichnung

Geht's raus und spielt's Fußball.

Taktische Anweisung vor dem WM-Finale 1990

Ja gut, es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage.

Das war wie Obergiesing gegen Untergiesing.

Zu einem Derby zwischen dem FC Bayern und dem TSV 1860

Ja gut, am Ergebnis wird sich nicht mehr viel ändern, es sei denn, es schießt einer ein Tor.

Es gab eine ganze Reihe von Spielen, die hätten nicht im Stadion stattfinden sollen, sondern auf dem Sandplatz nebenan.

Über das Niveau der WM in Frankreich im Jahr 1998

Es tut mir leid für den Rest der Welt, aber diese Mannschaft wird auf Jahre hinaus nicht zu schlagen sein.

Nach dem WM-Finale 1990 gegen Argentinien in Rom



Spanischer Supercup: Pfiffe gegen Beckenbauer in Saudi-Arabien



Franz Beckenbauer wurde in Saudi-Arabien bei einer Schweigeminute auf der Anzeigetafel eingeblendet - und ausgepiffen. © Giuseppe Cacace/AFP

Bei einer Schweigeminute für Franz Beckenbauer vor dem spanischen Supercup in Saudi-Arabien pfeifen die Zuschauer. Auch Toni Kroos bekommt Unmut zu spüren.

Pfiffe gegen Beckenbauer in Saudi-Arabien

Beim spanischen Supercup in Saudi-Arabien haben Fans im KSU Stadium von Riad die Schweigeminute für Franz Beckenbauer vor dem Halbfinale am Mittwochabend zwischen Real und Atletico Madrid mit Pfiffen und Buhrufen gestört. Auch der frühere Weltmeister Toni Kroos wurde bei seiner Einwechslung ausgepfiffen. "Hat Spaß gemacht heute, wunderbares Publikum", schrieb Kroos später in sarkastischem Ton beim Kurznachrichtendienst X.

Rolf Rojek hat sich sehr viel Mühe gemacht... für die Schalker Freunde... schaut mal...

Glückauf und einen schönen guten Abend lieber Sigggi

Vielleicht hast Du Dich heute schon mal gefragt,war mein letzter Geburtstag nicht erst vor ein paar Wochen?

Nein, es sind tatsächlich schon wieder 365 Tage vergangen.

365 Tage, an denen Du hoffentlich viel Freude und Spaß hattest, auch wenn sicherlich ab und zu mal ein paar Ängste und Sorgen dabei waren, denn das Leben ist nicht immer ein Ponyhof.

Ja, Du hast im vergangenen Jahr wirklich immer hart dafür gearbeitet, um da zu stehen, wo Du heute stehst. Kein Problem war Dir zu groß, keine Aufgabe zu schwer. Du hast immer für alles eine Lösung gefunden und immer mit angepackt, wenn bei Deinen Freunden oder in Deiner Familie Hilfe benötigt wurde. Nein, Du hast nie vergessen, woher Du kommst.

Deine großen Tugenden machen Dich bewundernswert, Deine kleinen Fehler machen Dich liebenswert.

Sei dankbar für das was Du alles erleben durftest und freu Dich auf das, was Du noch erleben darfst.

Ich wünsche Dir für das kommende Lebensjahr viele wunderbare Abenteuer, Erfolge und tolle Erinnerungen. Stelle Dich weiter klug und leidenschaftlich allen Problemen und Herausforderungen und behalte dabei stets Deinen Humor.

Sei stolz auf Dich und glücklich, dass Du so eine tolle Familie und gute Freunde hast, die Dich so lieben wie Du bist.

Lebe Dein Traum und genieße jeden Tag. Denn es ist besser zu genießen und zu bereuen, als später zu bereuen, dass man es nicht genossen hat.


Mit blau-weißen Grüßen
aus der Stadt der tausend Feuer
Dein Schalke und Facebook Freund Rolf

Schalke verliert gegen Hamburg... 0:2

Alles nicht so einfach... gemessen an der Stärke des evtl. eintretenden Dilemmas, wäre ein Abstieg von Schalke wohl schneller zu kompensieren... Das Problem mit der AfD ist meiner Meinung nach schwerwiegender, weil dies politisch von Kohl und Merkel provoziert worden ist. Das Schalcker Problem wird bald zweitrangig werden für uns befürchte ich. Es müssten viel mehr sein, die gegen rechts sind...

Ich denke aber es ist zu spät... Echte "Deutsch ohne Kompromiss denkende" werden sich in die Ecke gedrückt fühlen und es wird eine Spaltung der Bevölkerung in Deutschland und Europa stattfinden... Du siehst also... Es gibt Schlimmeres, als den Schalcker Misserfolg...zu lange haben Politiker dem Treiben der Gesellschaftsfeinde Europas als Fakes interpretiert ... Diese werden weiter den Staat und die EU beim geordneten Aufbau stören... Allen voran die Rauschgifthändler aus Übersee mit Koks und Heroin....das Treiben hat mit Rechten gar nichts zu tun.... Unsere sozietkommunistische Regierung in Berlin erkennt das nicht... Vielleicht sieht man das besser in Amsterdam, den Haag, Antwerpen, Rotterdam, Hamburg mit Marseille... Da sind die wahren Probleme, die auf die USA bezogen sogar Trump auf die Barrikaden treiben.... Was ist dagegen unser Problem bei Schalke mit dem Klassenerhalt....



Ministerium Themen Presse Service 

Startseite > Presse > Alle Meldungen > **Gemeinsamer Kampf gegen Drogenkriminalität**

Gemeinsamer Kampf gegen Drogenkriminalität

MELDUNG SICHERHEIT 05.06.2023

Koalition europäischer Länder gegen die Organisierte Kriminalität nimmt Hochseehäfen als Einfallstor für Rauschgift ins Visier – Erklärung heute in Antwerpen vereinbart.



"Unser zentrales Ziel ist die Bekämpfung der Drogenkriminalität", erklärte Bundesinnenministerin Nancy Faeser am Rande eines Treffens der europäischen Koalition gegen die Organisierte Kriminalität (OK) in Antwerpen.

Die Bundesinnenministerin und ihre Amtskolleginnen und -kollegen aus Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Spanien und Italien sowie Vertreterinnen und Vertreter der EU und von Europol, haben in Antwerpen vor allem über ein Thema beraten: die Bekämpfung der Drogenkriminalität. "Organisierte Kriminalität ist in mehr als zwei Dritteln aller Fälle grenzüberschreitende Kriminalität. Umso wichtiger ist die internationale Zusammenarbeit unserer Sicherheitsbehörden", so Faeser.



Quelle: Henning Schacht

Große Mengen Rauschgift gelangen über Hochseehäfen nach Europa

Allein im Tagungsort Antwerpen sind im letzten Jahr 110 Tonnen Kokain im Hafen sichergestellt worden. Ein erklärtes Ziel der Koalition sei es daher, Hochseehäfen sicherer und widerstandsfähiger zu machen, sodass weniger Rauschgift auf diesem Weg in die EU gelangen kann, so die Ministerin. Eine [gemeinsame Erklärung](#), die die Ministerinnen und Minister heute veröffentlicht haben, setzt dazu vor allem auf enge Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der EU - zum Beispiel mit den Herkunftsstaaten in Südamerika, damit die Drogen Europa gar nicht erst in großen Massen erreichen.

Einsatz von Technologie und Innovation im Kampf gegen Kriminelle

Die europäische Koalition war sich außerdem einig, Technologien und Innovationen stärker für die Bekämpfung von Verbrechen zu nutzen. Die technischen Fähigkeiten und rechtlichen Befugnisse der Sicherheitsbehörden müssten mit den schnellen Entwicklungen in der digitalen Welt Schritt halten, denn die Täter nutzen die Möglichkeiten verschlüsselter Telekommunikation intensiv, um schwerste Straftaten zu planen und durchzuführen, so Innenministerin Faeser im Anschluss an die Gespräche.

In Deutschland haben die sogenannten EncroChat-Verfahren die Dimension solcher Ermittlungen gezeigt: Französische Strafverfolgungsbehörden hatten dem BKA 2020 Daten aus einer französisch-niederländischen Überwachungsmaßnahme zur Verfügung gestellt. Allein für Deutschland umfasste der Datenbestand

Keiner geht wirklich auf die Straße... Nicht gegen den Drogenkonsum und gegen das Abwürgen des Der weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon durch OB Baranowski in Gelsenkirchen.

Alles nicht so einfach....gemessen an der Stärke des evtl. eintretenden Dilemmas, wäre ein Abstieg von Schalke wohl schneller zu kompensieren... Das Problem mit der AfD ist meiner Meinung nach schwerwiegender, weil dies politisch von Kohl und Merkel provoziert worden ist. Das Schalcker Problem wird bald zweitrangig werden für uns befürchte ich. Es müssten viel mehr sein die gegen Rechts sind...

Ich denke aber es ist zu spät... Echte "Deutsch ohne Kompromiss denkende" werden sich in die Ecke gedrückt fühlen und es wird eine Spaltung der

Bevölkerung in Deutschland und Europa stattfinden... Du siehst also... Es gibt Schlimmeres als den Schalcker Misserfolg...zu lange haben Politiker dem Treiben der Gesellschaftsfeinde Europas als Fakes interpretiert ... Diese werden weiter den Staat und die EU beim geordneten Aufbau stören...allen voran die Rauschgifthändler aus Übersee mit Koks und Heroin....das Treiben hat mit Rechten gar nichts zu tun.... Unsere sozietkommunistische Regierung erkennt das nicht... Vielleicht sieht man das besser in Amsterdam, den Haag, Antwerpen, Rotterdam, Hamburg mit Marseille... Da sind die wahren Probleme, die auf die USA bezogen sogar Trump auf die Barrikaden treiben.... Was ist dagegen unser Problem bei Schalke mit dem Klassenerhalt....

Bündnis gegen Hass und Hetze und AfD ist genau richtig. CDU und SPD müssen danach dann auch dran glauben... WAS KOHL UND MERKEL wussten passiert jetzt... Ein buntes Europa, in dem Saudis und andere Volksgruppen um die Macht kämpfen ist doch interessanter und nicht so langweilig....es wird noch ein heilloses Durcheinander geben, weil die Völker sich gegenseitig das Wasser und Brot nehmen... Hauptsache Ihr jungen Menschen haltet alle zusammen...

Ich bin gespannt wie es weitergeht... Eigentlich müsste Trump gewinnen damit wenigstens das Drogenpack weltweit ausgemerzt wird. Gegen Drogen ist auch die AfD ohne Engagement... Aber man kann auch nicht an allen Fronten kämpfen...

Da hast Du genau die gleiche Meinung wie ich und wie Abertausende von Deutschen, die nicht rechts und nicht links sein wollen, die einfach nur kreativ und aktiv im angestammten Sinne ihrer Kultur und Erziehung zu einem fairen Miteinander leben und schaffen wollen...auch ich ertrage die ganze Scheisse nicht mehr, die auf dieser Welt passiert und ich ertrage die „Politiker“ nicht mehr , dieses verlogene Gesocks, das mit korrumpierenden Polizeibeamten und käuflichen Anwälten operiert, und ertrage es auch nicht mehr alles, was durch diese Idioten in Schiefelage gerät. Es ist nur noch unerträglich

Guten Morgen Sieghard, gestern Abend konnten wir wieder Deine persönlichen „Freunde“ erleben; bei der 100 Jahrfeier der Eingemeindung Rotthausens. Die rote Martina – wurde von Juergen Hendann angezuechtet im Schwerpunkt SPORT - hat wieder in hohen Tönen von ihrem wunderbaren „Schrott“Hausen fabuliert. Selbst der Totengräber dieser Stadt, der Hungerlappen Franky war geladen. Positiv war die Musik der Rotthausener Einigkeit und der

Männergesangsvereins. Viele Vereinsvorsitzende waren vor Ort; so durfte ich auch als Vorsitzender teilnehmen.

Wir sind heute in der gleichen Situation wie die DDR damals. Die Naziphobie wurde im NRW-Wahlkampf von OB Baranowski mit Kraft und Nales hochstilisiert und hatte dabei sämtliche antisemitischen Gefahren überspielt. Ueberspielt wurden Tasbachs Äußerungen in ihrem Block sowie der Gelsenkirchenmarathon und ebenfalls die LIES-AKTIOM der Moslems. Die antisemitische Aktionen nahmen zu und die Stolpersteine wurden unter Polizeiaufsicht verlegt. Das ist aber nicht alles an Sozietkommunistische Aktionen in Gelsenkirchen. Ich war mit den Aufgaben im Arbeitsmarktpolitischen Programmen der EU befasst und merkte den Gegenwind im Kampf gegen Dr. Kohls Kampagne www.kmdd.de Ich habe alles aufgeschrieben und weiter im Sinne Helmut Kohls gearbeitet ... Es zieht sich weiterhin eine Dreckskampagne durch Deutschland, die im Endeffekt den Der weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon Holocaust-Marathon mit dem DFB Cooper Lauf gekostet haben ... Auch ein Brief an Beckenbauer und Blatter bleiben im Vorfeld der FIFA-WM 2006 erfolglos...

CDU GEGEN SICH SELBT UND DIE WERTE

Etwas zugespitzt kann man sagen: Es gibt kein großes Menschheits-Thema, das die Griechen in ihren Dramen des vorchristlichen 5. Jahrhunderts nicht behandelt hätten. So sehen wir im Drama „Die Bakchen“ von Euripides aus dem Jahre 406 vor Christus nicht nur das immer wieder thematisierte Verhältnis zwischen Göttern und Menschen, sondern auch Zustände der Raserei und des Rausches, in die die Bakchen (auch Bachantinnen oder Mänaden) durch Dionysos (Bacchus) im Rahmen seiner kultischen Verehrung versetzt werden. Dies geht so weit, dass die Bakchen Pentheus, den Herrscher Thebens, im Rausch zerreißen und Pentheus´ Mutter Agaue, die unter den Frauen ist, mit Pentheus´ abgerissenem Kopf heimkehrt, im Glauben, es handele sich um den Kopf eines Löwen. Dionysos´ Rache an Pentheus, der sich geweigert hatte, die Göttlichkeit von Dionysos anzuerkennen, ist vollzogen.

In einem solchen Rauschzustand befindet sich offensichtlich zurzeit die herrschende Elite – jedenfalls ein Teil davon. Der Rauschzustand ist ausgelöst worden durch die Demonstrationen der letzten Tage, die sich gegen „RECHTS“ gerichtet haben. Dabei unterliegen die Parteien dem Trugschluss, die Demonstranten, die sich gegen die AfD (oder „Nazis“ oder RECHTS) aussprechen, sind schon zugleich als Befürworter der Regierungsparteien

wieder eingefangen. Da sprechen die aktuellen Umfragewerte allerdings eine andere Sprache. Von den geringen Verlusten der AfD profitieren die in Bund und Ländern regierenden Parteien – also SPD, FDP, Grüne und CDU – bisher nicht! Immer noch hätten die drei Ampelparteien keine Mehrheit, die Umfragen einmal als Wahlergebnis genommen!

Im Rausch der Demonstrationen ist auch nichts mehr davon zu hören und zu lesen, man wolle die AfD politisch stellen. Ganz im Gegenteil. Diskutiert wird über die Möglichkeiten, Geldzuflüsse aus der Staatskasse an die AfD zu stoppen, wovon die anderen Parteien natürlich nicht betroffen sein sollen. Und man versucht über Geschäftsordnungsverfahren die AfD zu treffen, wie jetzt in NRW. Da hat die ganz große Koalition aus SPD, FDP und regierenden Grünen und CDU eine Änderung der Geschäftsordnung auf den Weg gebracht. Dieses Manöver soll dazu führen, dass mit einer Zweidrittelmehrheit des Parlaments die von Fraktionen benannten Sachverständigen abberufen werden können. Bisher war es Konsens, dass von Fraktionen benannte Sachverständige für Kommissionen von allen anderen akzeptiert worden sind. Mit dieser Änderung soll gezielt die AfD getroffen werden, denn es geht den vier Parteien darum, den von der AfD nominierten Ulrich Vosgerau (CDU-Mitglied, vormals Dozent Uni Köln) abzulehnen, der an dem ominösen Treffen in Potsdam teilgenommen hat.

Die Dialektik des Prozesses besteht darin, dass die vier Parteien nun genau das bestätigen, was die AfD und auch Verschwörungstheoretiker gerne behaupten, nämlich dass es ein Kartell der Parteien gibt, die den Staat als ihre Beute betrachten. Dass ausgerechnet die CDU, die gegen sich selbst auf der Straße demonstriert, wenn es gegen „RECHTS“ geht, dafür die Legitimation liefert, ist mehr als peinlich: „Wer an Deportationskonferenzen teilnimmt, ist schlicht und einfach persönlich ungeeignet, als Sachverständiger in Enquete-Kommission mitzuwirken“, so Matthias Kerkhoff, der parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Landtag von NRW. Aus dem Treffen in Potsdam werden „Deportationskonferenzen“ (Plural), so als seien da Listen mit Namen von Menschen aufgestellt worden, die demnächst „deportiert“ werden sollen. (Nur nebenbei: Selbst in dem Correctiv-Artikel taucht der Begriff nicht auf). Die CDU macht sich hier zum Totengräber der demokratischen politischen Kultur, weil sie, des billigen politischen Tagesvorteils wegen einen langfristigen Schaden in Kauf nimmt, der übrigens auch sie treffen kann, wenn Personen auf diesem Wege zu Unpersonen erklärt werden. Hier „ermächtigen“ sich vier Parteien, demokratische Gepflogenheiten abzuschaffen, um für sich selbst einen Vorteil herauszuschlagen. Eine Methode, die man aus anderen politischen Systemen kennt. „In autoritär regierten Staaten hingegen kann der jeweils Herrschende

die Verfassung, sofern vorhanden, ignorieren oder sie seinen Bedürfnissen anpassen. Letzteres geschah in der Regierungszeit Putins mehrfach.“

Mit einer- im eigentlichen Sinne – politischen Auseinandersetzung hat das nicht viel zu tun. Es ist eher ein Zeichen politischer Schwäche – und stärkt die AfD (und ihre Anhänger) in der Opferrolle. Und zugleich kann sich die AfD einmal mehr als die Alternative zum herrschenden System präsentieren. Die vier Parteien und besonders die CDU meinen, einen Löwen erlegt zu haben und den Kopf als Trophäe in den Händen zu halten!

Wenn das mal kein Trugschluss ist!

*** <https://www.kas.de/de/web/geschichte-der-cdu/einzeltitel/-/content/das-gegenwaertige-russland-ein-totalitaerer-staat>**

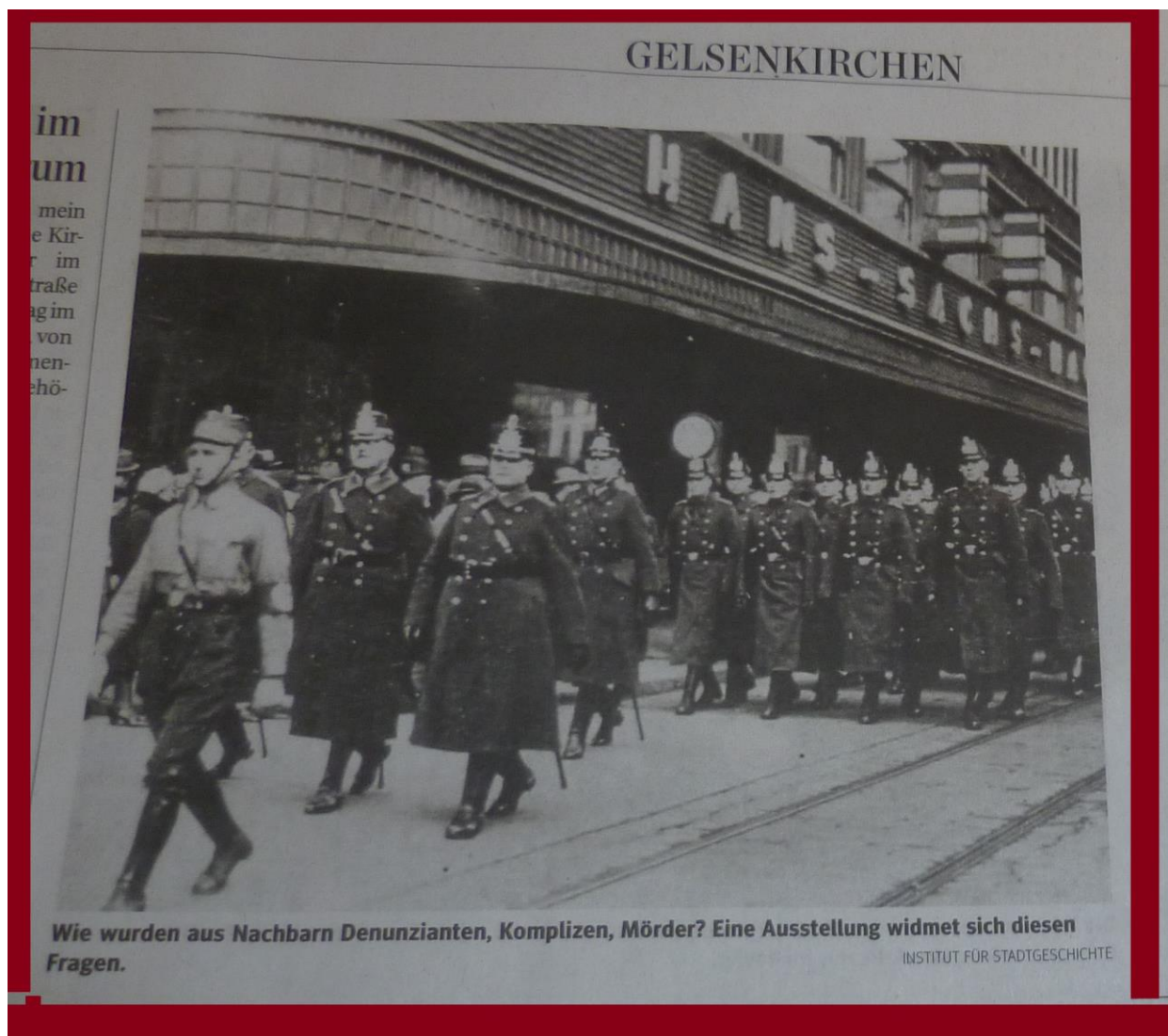
Ich bin gespannt wie es weitergeht... Eigentlich müsste Trump die Wahl in den USA gewinnen, damit wenigstens das Drogenpack weltweit ausgemerzt wird. Gegen Drogen ist auch die AfD ohne Engagement... Aber man kann auch nicht an allen Fronten kämpfen...

Keiner geht wirklich bei uns in Deutschland auf die Straße... Nicht gegen den Drogenkonsum und gegen das Abwürgen des weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon durch OB Baranowski in Gelsenkirchen.

Alles nicht so einfach....gemessen an der Stärke des evtl. eintretenden Dilemmas, wäre ein Abstieg von Schalke wohl schneller zu kompensieren... Das Problem mit der AfD ist meiner Meinung nach schwerwiegender, weil dies politisch von Kohl und Merkel provoziert worden ist. Das Schalcker Problem wird bald zweitrangig werden für uns befürchte ich. Es müssten viel mehr sein die gegen Rechts sind...

Ich denke aber es ist zu spät... Echte "Deutsch ohne Kompromiss denkende" werden sich in die Ecke gedrückt fühlen und es wird eine Spaltung der Bevölkerung in Deutschland und Europa stattfinden... Du siehst also... Es gibt Schlimmeres als den Schalcker Misserfolg...zu lange haben Politiker dem Treiben der Gesellschaftsfeinde Europas als Fakes interpretiert ... Diese werden weiter den Staat und die EU beim geordneten Aufbau stören...allen voran die Rauschgift Händler aus Übersee mit Koks und Heroin....das Treiben hat mit Rechten gar nichts zu tun.... Unsere sozietkommunistische Regierung erkennt das nicht... Vielleicht sieht man das besser in Amsterdam, den Haag, Antwerpen, Rotterdam, Hamburg mit Marseille... Da sind die wahren Probleme, die auf die USA bezogen sogar Trump auf die Barrikaden treiben.... Was ist dagegen unser Problem bei Schalke mit dem Klassenerhalt....

Lieber Sportsfreund , man muss aufhören zu lügen und man muss die Dinge klären, sehen und benennen dürfen. Merkel ist mit Kohl im Vorfeld an der jetzigen Misere schuldig. Moslems und Juden greifen mit ihrem Dauerstreit Europas Sicherheit und Wohlstand an... Man muss sich mit Remigration davon trennen. Es wird in einen Krieg münden....denn auch Trump mit den USA denkt genauso. Er sieht auch wie das Bürgervolk unter Drogen gehalten wird... Der Prozess ist schleichend aber unaufhaltsam...Holland hat von Beginn der EU von dem Drogenhandel profitiert...



Über die Rolle der Mittäter und Mitwisser

Eine Wanderausstellung in der Neuen Synagoge befasst sich mit Unterstützern des Holocausts und denen, die geschwiegen haben

„Einige waren Nachbarn: Täterschaft, Mitläufer und Widerstand“, so ist eine Wanderausstellung des United States Holocaust Memorial Museum betitelt, die vom 28. Januar bis 6. März in der Neuen Synagoge an der Georgstraße zu sehen sein wird.

Die Wanderausstellung befasst sich mit einer der zentralen Fragen zum Holocaust: Wie war der Holocaust möglich? Die zentrale Rolle von Adolf Hitler und anderer nationalsozialistischer Führer ist unbestreitbar, aber sie waren von unzähligen anderen abhängig. Welche Rolle spielten die „gewöhnlichen“ Menschen? Warum haben so viele die Verbrechen der Nationalsozialisten unterstützt oder geschwiegen? Die Erkenntnis, dass der Holocaust möglich wurde, weil Menschen in Deutschland und Europa aus verschiedenen Gründen motiviert waren, dem Völkermord zuzustimmen oder daran mitzuwirken, ist entscheidend, um Lehren aus dem Holocaust zu ziehen.

Ausstellung soll zum Nachdenken anregen

„Hitler und andere nationalsozialistische Führer hätten den Holocaust

Eröffnet wird die Ausstellung in Gelsenkirchen am 28. Januar um 16 Uhr im Rahmen der Veranstaltung aus Anlass des internationalen Holocaust-Gedenktages in der Neuen Synagoge. Die Gedenkveranstaltung erinnert an die Millionen Opfer des nationalsozialistischen Regimes und an die Deportation Gelsenkirchener Jüdinnen und Juden am 27. Januar 1942 nach Riga. Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung ist aber erforderlich und unter 0209 1 55 23 10 möglich.

Zudem ist die Wanderausstellung „Einige waren Nachbarn: Täterschaft, Mitläufer und Widerstand“ bis Mittwoch, 6. März, jeweils zu den folgenden Öffnungszeiten zu sehen: Montag und Mittwoch von 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung. Öffentliche Führungen sind für Mittwoch, 7. Februar und 21. Februar, jeweils ab 14.30 Uhr vorgesehen. Alle Angebote sind kostenfrei. Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen sind Führungen und Besichtigungen nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

nicht alleine verüben können“, erklärt Timothy Kaiser, stellvertretender Direktor des Levine Instituts für Holocaust-Erziehung am Museum: „Einige waren Nachbarn“, stellt die Frage nach den unzähligen anderen, die den Holocaust mit ermöglichten, aber auch nach den Menschen, die Widerstand leisteten und andere retteten. Besucher können eigene Annahmen hinterfragen und überlegen, wie der Einzelne etwas bewirken kann.“

Diese Ausstellung wurde gefördert durch das William Levine Family Institute des United States Holocaust Memorial Museums mit Unterstützung von der David Berg Foundation, der Oliver Stanton Foundation, der William & Sheila Konar Foundation, der Blanche and Irving Laurie Foundation, der Benjamin and Seema Pulier Charitable Foundation, Sy and Laurie Sternberg, und dem Lester Robbins and Sheila Johnson Robbins Traveling and Special Exhibitions Fund established in 1990. Das United States Holocaust Memorial Museum ist ein Ort der Erinnerung an den Holocaust und inspiriert sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Führungskräfte weltweit, sich dem Hass entgegenzustellen, Völkermord zu verhindern und sich für die Menschenwürde einzusetzen. Ermöglicht wird das durch Spenden.

Hitler und andere nationalsozialistische Führer hätten den Holocaust nicht alleine verüben können.

Timothy Kaiser, stellvertretender Direktor des Levine Instituts

Das Institut für Stadtgeschichte zeigt die Ausstellung in Kooperation mit der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen, der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit e. V. und dem Verein Neue Synagoge Gelsenkirchen. Flankiert wird die Ausstellung mit Stadtrundgängen zu Orten der lokalen Geschichte jüdischen Lebens, Roll-Ups der Ausstellung „Gelsenkirchen, jüdisch! 1870 bis heute“ und einem Büchertisch mit Vorstellung von Publikationen zur lokalen und überregionalen NS-Geschichte, insbesondere über den Holocaust. Auch spezielle Führungen für Schülerinnen und Schüler sind geplant.

Kontakt und Informationen: Institut für Stadtgeschichte (ISG), telefonisch unter 0209 169-8551 oder per E-Mail an isg@gelsenkirchen.de erreichbar. Die Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen ist per E-Mail an die Adresse anfrage@jg-ge.de zu erreichen.

Aufruf zur Kundgebung

Die Kirchengemeinde St. Hippolytus ruft auf zur Teilnahme an der Kundgebung „gegen Hass, Hetze und AfD“ am kommenden Samstag, 27. Januar, 17 Uhr, auf dem Heinrich-König-Platz. Veranstaltet wird diese vom Aktionsbündnis gegen Rassismus und Ausgrenzung anlässlich des Bürgerdialogs der AfD, der zeitgleich im Hans-Sachs-

Haus stattfindet. Oberbürgermeisterin Karin Welge wird sprechen, neben Reden sind laut den Verantwortlichen auch künstlerische Beiträge vorgesehen; anschließend ist ein Demonstrationzug geplant. Pastor Bernd Steinrötter appelliert, die demokratische Grundordnung und die offene Gesellschaft zu verteidigen.

Hallo ihr Lieben.... nur kurz ueberfliegen.... Die Vorstellung von Demokratie wird manipuliert um heute Deutschland in seinen Werten zu schwächen. Die Kirchen werden beschimpft, Drogen und Spiele gibt es dagegen im Übergang... die Kommunisten und die rechten Deutschen verboten. Nazis wurden in USA hochstilisiert und es wurde Deutschen vorgeworfen Nazis zu sein... Das Gegenteil wird damit erreicht... Hoffe es bleibt alles gut... DEMOKRATIE???? Mal' abgesehen von der wichtigen Fragestellung, wer im Dschungel Camp die Hose runterlässt oder unter dem Rock keinen Schlüppi trägt und die Madensuppe nicht isst und ob Habeck und Lindner zum Paartherapeuten müssen (Habeck: „Keinen Bock mehr“) und Scholz heimlich unter Sprechdurchfall leidet, wird gegenwärtig versucht, im Kaffeesatz eine Antwort auf die Frage zu bekommen, ob die Demonstrationen der letzten Tage und die mediale Kampagne gegen die AfD dazu geführt haben, dass die AfD nennenswert an Zustimmung verliert. Schaut man auf die Umfragewerte, ist die Antwort eindeutig: NEIN! Auch wenn die BILD von einem dramatischen Absturz faselte. Die Zahlen, die Verluste signalisieren, sind sehr klein (bewegen sich im Rahmen von 1,5%) und kommen nicht der Ampel durch Zuwächse zugute.

Schauen wir uns also einige Zahlen an.

Zunächst einmal den gewichteten Durchschnitt, der auf den Umfragen von neun Instituten im Zeitraum vom 27.12. 23 bis 22.1.24 beruht:

CDU/CSU	31,0
AfD	22,0
SPD	13,8
Grüne	13,3
FDP	04,8

LINKE **03,9**

Wagenknecht **03,0**

Die aktuelle INSA-Umfrage (Zeitraum 19.-22.1.24)

CDU/CSU **30,5**

AfD **21,5**

SPD **13,5**

Grüne **12,5**

FDP **05,0**

LINKE **03,0**

Die neuste Umfrage zur Europa-Wahl (21.1.24)

CDU/CSU **28,0 (+6)**

AfD **23,0 (+4,5)**

Grüne **13,0 (-8,0)**

SPD **09,0 (-12,0)**

Landtagswahl Thüringen (17.1.24)

AfD **33,3**

CDU **20,0**

Linke **15,9**

Wagenknecht	11,1
SPD	07,4
Grüne	05,0

Immer wieder ist zu lesen und zu hören, im Moment ginge die Mitte der Gesellschaft auf die Straße, die Aufrechten, die Demokraten oder wie auch immer. Gehen wir mal davon aus, dass das u.a. die sind, die bei der letzten Wahl eine der Ampel-Parteien gewählt haben (plus die LINKE). Hierzu die absolute Stimmenzahl bei der Bundestagswahl:

SPD	11, 9 Millionen
Grüne	6, 8 Millionen
FDP	5,3 Millionen

Quelle: <https://dawum.de>

Da hast Du genau die gleiche Meinung wie ich und wie Abertausende von Deutschen, die nicht rechts und nicht links sein wollen, die einfach nur kreativ und aktiv im angestammten Sinne ihrer Kultur und Erziehung zu einem fairen Miteinander leben und schaffen wollen...auch ich ertrage die ganze Scheisse nicht mehr, die auf dieser Welt passiert und ich ertrage die „Politiker“ nicht mehr , dieses verlogene Gesocks, das mit korrumpierenden Polizeibeamten und käuflichen Anwälten operiert, und ertrage es auch nicht mehr alles, was durch

diese Idioten in Schiefelage gerät. Es ist nur noch unerträglich.... Wir sind heute in der gleichen Situation wie die DDR damals. Die Naziphobie wurde im NRW-Wahlkampf 2014 von OB Baranowski mit Frau Kraft und Frau Nales hochstilisiert und hatte dabei sämtliche antisemitischen Gefahren überspielt. Überspielt wurden dabei auch Frau Tasbachs Äußerungen in ihrem Block, sowie der Gelsenkirchenmarathon und ebenfalls die LIES-AKTION der Moslems. Die antisemitischen Aktionen nahmen zu und die Stolpersteine wurden unter Polizeiaufsicht verlegt. Das ist aber nicht alles an „Sozieskommunistischen“ Aktionen in Gelsenkirchen. Ich war mit den Aufgaben im Arbeitsmarktpolitischen Programmen der EU befasst und merkte den Gegenwind im Kampf gegen Dr. Kohls Kampagne www.kmdd.de Ich habe alles aufgeschrieben und bis heute weiter im Sinne Helmut Kohls gearbeitet ... Es zieht sich weiterhin eine „Dreckskampagne“ durch Europa mit Deutschland, die im Endeffekt den „Der weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon“ dem Holocaust-Marathon mit dem DFB Cooper Lauf gekostet haben ... Auch ein Brief an Beckenbauer und Blatter bleiben im Vorfeld der FIFA-WM 2006

erfolglos... mehr auf

www.gelsenkirchenmarathon.de/app.htm

OB Baranowski sollte man wegen Kameradendiebstahl ebenso behandeln. Wer darf lügen und betrügen??? Nur Sozis??? Nur Nazis ??

Ex-OB fordert: Höcke Grundrechte entziehen!

Auch Frank Baranowski hat die Petition gegen den AfD-Politiker unterzeichnet. „Irgendwann ist immer das erste Mal“

Sinan Sat

Mehr als 1,2 Millionen Menschen unterstützen bislang eine Petition, in der gefordert wird, dem Thüringer AfD-Chef Björn Höcke Grundrechte zu entziehen. Höcke, dessen Landesverband vom Verfassungsschutz als gesichert rechtsextrem eingestuft wird, sollen Grundrechte wie das Wahlrecht, die Wahlbarkeit und die Bekleidung öffentlicher Ämter entzogen werden. Nach Artikel 18 Grundgesetz ist das möglich, wenn die Grundrechte „zum Kampfe gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung missbraucht“ werden. Initiator der vom Kampagnen-Netzwerk Compact unterstützten Petition ist ein Physiker aus Düsseldorf. Adressaten sind die Bundestagsfraktionen, außer der AfD.

Unter den Unterzeichnern ist auch Gelsenkirchens ehemaliger Oberbürgermeister Frank Baranowski.

Grundrechte verwirkt. Lassen wir nicht zu, dass die Demokratie in die Hände ihrer Zerstörer gelangt.“

Konkret heißt es in der Petition gegen den AfD-Politiker: „Stoppen Sie den Faschisten Björn Höcke: Veranlassen Sie, dass die Bundesregierung beim Bundesverfassungsgericht einen Antrag auf Grundrechtsverwirkung nach Artikel 18 Grundgesetz stellt.“ Einen entsprechenden Antrag können Bundestag, Bundesregierung oder eine Landesregierung stellen.

Unterstützung signalisierte die Gruppe der Linkspartei im Bundestag. Wenn es aus der Mitte der Gesellschaft heraus entsprechende Initiativen gibt, sollte man diese auch unterstützen, sagte der Vorsitzende Dietmar Bartsch am Mittwoch im RBB-Inforadio. Nun seien Bundestag, Bundesregierung und Bundesrat gefordert. Bartsch betonte, dieses scharfe Schwert werde nur angewandt, wenn es um Grundfra-

[...] Björn Höcke ist ein Verächter der Grundrechte, des Rechtsstaates und der Menschenwürde. Er hat in einem deutschen Parlament nichts zu suchen. [...]

Frank Baranowski (SPD), Gelsenkirchens ehemaliger Oberbürgermeister



Frank Baranowski war 16 Jahre lang Oberbürgermeister in Gelsenkirchen. MICHAEL KORTERFUNK PHOTO SERVICES

Das nächste „Heimspiel“ in der Rosi, Weberstraße 18, steht an. Das Hammer-Terzett begrüßt am Freitag, 19. Januar, um 19 Uhr in Retro-Manier mit Zugriegelorgel, Tuba und Kleininstrumenten das Publikum. Der Eintritt ist kostenlos, weitere Informationen gibt es auf szeniale.ruhr/heimspiel.

Am Samstag und Sonntag, 20. und 21. Januar, ist Carola Gruber, Autorin und ehemalige „writer in residence“, zu Besuch: Mit dem zweiten von drei Schreibworkshops zur Sinfonie „Im Klang der erträumten Stadt“ wird an zwei Tagen unter dem Leitthema „Schönheit und Leidenschaft“ getextet, um ein Puzzleteil für die Komposition dieses Szeniale-Projekts zu kreieren. Ort des Schaffens ist die Buchhandlung readymade an der Bergmannstraße 9. Eine Anmeldung ist möglich online auf szeniale.ruhr/schoenheit-und-leidenschaft-schreibworkshop

Selbst die Gelsenkirchener Polizei deckelte die unsportlichen Taten, die der Sportbevölkerung in der Innenstadt Gelsenkirchens nur schadeten, so wie das Unterwandern des Neurolaufs der Evangelischen Kliniken GE, mit dem Klinikleiter Herrn Privatdozent Elmar Busch.

Es wird immer wunderlicher....die Menschen werden immer mehr veräppelt. Selbst der Sport unterliegt einer Fehlentwicklung, wohl nicht im Spitzensport, unübersehbar aber in der Breite. Z. B. Sport ohne alkoholisierte Zuschauer gibt es in der Fussball-Kreisklasse nicht einmal mehr, geschweige denn in der Arena. Wobei heute schon nicht selten mit mitgebrachtm Marihuana und Koks das Erlebnis auf dem Sportplatz bedingungslos zum Event geworden ist... Hochprozentiger Alkoholverzehr ist dabei nicht zu übersehen... Das wird ein Sommermärchen bei der. EM in GE... wenn dazu die 'Blaue Meile" eingerichtet sein wird... Parteien haben nicht den Mut dagegen zu handeln... So bleibt den Sportlern nichts anderes übrig einen Verein zu gründen der als Basis die Richtlinie von KMDD beinhaltet... So wie zur WM 2006 im Vorfeld mit Rolf Ruessmann und Sepp Blatter!
www.fussballkondition.de

Nachdem Hans-Georg Maaßen am Donnerstag seinen Parteiaustritt aus der CDU angekündigte, lässt er auf Worte Taten folgen. Der Ex-Verfassungsschutzpräsident veröffentlicht sein Austrittsschreiben an Parteichef Friedrich Merz – mit deutlicher Kritik.



Hans-Georg Maaßen dpa/Martin Schutt© Bereitgestellt von WELT

Der frühere Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen hat der CDU „**einen Verrat an den klassischen Werten**“ der Partei vorgeworfen. In seinem am Samstag auf der Plattform X verbreiteten Austrittsschreiben an [Parteichef Friedrich Merz](#) bezeichnete Maaßen die CDU als „eine Variante der sozialistischen Parteien und keine Alternative dazu“.

Die Botschaft des Herrn Lanz ist verstanden, Sebastian ! Die ehrlichen und fleißig arbeitenden in Deutschland und der gesamten EU, sind nicht mehr förderungswürdig. Die Sünde – ein paar Bilder von Tausenden Dokumenten – die Europa mit Deutschland auf sich geladen hatte -





selbst der Pabst wusste Bescheid - kann man nicht wieder gutmachen. Das zeigte sich auch gestern beim TV mit Herrn Lanz. Unsaegliches Leid wurde in Bild und Ton zu erkennen sein und abendfüllend gesendet... Man könnte

sich ausrechnen, dass die Menschheit nie mehr zur Ruhe kommt. Man bekam auch das Gefühl für den Verlust jeglicher Kultur im Abendländischen Europa, so wie der folgende Netzfund es schildert ...

Ansprache an die Goldstücke... NETZFUND!!!!!!

Liebe Mitbürger,

Allah hat euch dieses Land geschenkt. Ihr wollt dieses Land für euch haben und ihr werdet es bekommen. Ihr wisst es, und eigentlich wissen die meisten von uns es auch.

Ihr könnt das Land haben. Es gehört euch.

Dieses Land hat keine Bodenschätze, es ist reich geworden durch Intelligenz, Innovationskraft, Disziplin und harte Arbeit.

Nehme ich eure 57 Länder als Referenz, ist all das jetzt nicht unbedingt eure Stärke.

Ihr wollt uns nun beerben und leben wie wir.

Sicher habt ihr euch überlegt, wie es weitergeht, wenn niemand mehr hier ist, dem ihr beim Handel über den Tisch ziehen könnt, niemand mehr, der euch was abkauft, ihr keine Produkte mehr herstellt, die das Ausland euch abkauft, niemand mehr eure Wuchermieten zahlt, niemand mehr eure Sozialhilfe erwirtschaftet und niemand mehr die Felder beackert, niemand mehr die

Kraftwerke in Betrieb hält und die Statik von Brücken berechnet.

Dieses Land ist nicht nur bodenschatzarm, sondern auch kalt und Landwirtschaft ein hartes Brot. Ihr müsst Vorratshaltung erlernen und für viele Monate im Jahr vorsorgen - auch für euer Vieh. Wenn ihr es nicht tut, tut es niemand - wir jedenfalls nicht mehr.

Ihr müsst selbst bauen und schuften wie wir es jahrzehntelang getan haben.

Schon in wenigen Jahren werden ihr es sehr bedauern, uns nicht mit dem Respekt behandelt zu haben, den wir verdienen.

Ja wir sind nicht wehrhaft. Ja, wir messern nicht. Ja, wir sind bis zur Selbstaufgabe friedlich und geduldig. Und ja, wir würfeln nicht Junge in die Welt wie Karnickel es tun.

In euren Augen sind wir schwach. Das verschafft euch den Vorteil zur Übernahme.

Nur, was ist dann?

Ich sage euch was: dann betrachten WIR uns das Ganze schadenfroh aus der Ferne und warten darauf, dass euer Allah euch wärmt und füttert. Wir tun es nicht mehr.

Ich will gar nicht, dass ihr euch das anders überlegt. Zieht es durch. Lernt eure Lektion. Begreift wer ihr seid, was ihr könnt und wozu ihr benutzt wurdet. Ihr werdet es nur durch eigenes Erleben glauben. Alle Worte werden euch nicht stoppen.

Ich möchte euch einmal die Welt der Parasiten erklären, ohne euch damit vergleichen zu wollen, aber das Prinzip ist durchaus interessant als Lehrbeispiel auch für hohe Lebensformen.

Parasiten leben auf Kosten Anderer, sie saugen zum Beispiel Blut. Ist ein williges Opfer vorhanden, vermehren sie sich rasant und freuen sich, dass sie einen Wirt gefunden haben, der es ihnen ermöglicht, sich rasch auszubreiten. Sie vermehren sich rasch, saugen Blut und schwächen damit den Wirt. Nehmen sie überhand, dann stirbt der Wirt. Und was passiert mit den Parasiten? Sie sterben mit dem Wirt.

Wer immer es euch ermöglicht, dieses Land zu übernehmen, weiß das und nutzt das für seine Zwecke. Eine Zukunft MIT EUCH ist niemals geplant.

Ihr werdet es lernen. Schmerzhaft. Ihr werdet Demut lernen, wenn ihr erkennt, dass ihr nicht könnt, was wir können. Und ihr werdet es bereuen, einen riesigen Fehler gemacht zu haben.

Aber das ist in Ordnung.

UNS wird das nicht mehr tangieren. Und für euch wird es zu spät sein.

Ich bin dabei, meinen Frieden mit euch zu machen. Ich weiß, dass euch böse Zeiten bitterster Erkenntnis bevorstehen.

Auch für euch gilt der chinesische Fluch: mögest du bekommen, was du dir wünschst.

Netz klau Harald Reimann

WSL1

BUER

Mittwoch, 31. Januar 2024

Schornstein in Beckhausen brannte

Feuerwehrmann musste mit Absicherung auf das Dach klettern

Thomas Richter

Außergewöhnlicher Schornsteinbrand in Beckhausen: Kräfte der Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen und der Freiwilligen Feuerwehr sind am Sonntagabend gegen 18.45 Uhr zu einem Einsatz an der Giebelstraße ausgerückt. Dort brannte der Kamin einer alten Scheune, die als Wohnhaus genutzt wird.

Als die alarmierten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, drangen hohe Flammen aus dem Schornstein. Der Feuerwehr gelang es jedoch nicht, mit der Drehleiter an den Schornstein heranzukommen, sodass ein Feuerwehrmann mit einer Absturzsicherung auf das Dach gebracht werden musste. Das Kehren des Schornsteins und das Abtragen der Verkleidung des Schornsteinkopfes waren laut Einsatzbericht „sehr aufwendig“. Die brennenden Teile an der Außenseite wurden mit Wasser abgelöscht.

Die Maßnahmen der Feuerwehr seien zu einem späteren Zeitpunkt dann auch von einem Schornsteinleger begleitet worden. Bei dem Brand kamen keine Personen zu



Zur Verabschiedung von Maike Selter-Beer (2.v.l.) erschienen Bürgermeisterin Martina Rudowitz, Ludger Müller (Schuldezernent Bezirksregierung), Dirk Schimmelpfennig (Abteilungsleiter Staatskanzlei) und Thomas Michel (Sportdezernent Bezirksregierung/v.l.). MICHAEL VORTE/FFS

Stabwechsel an der Gesamtschule

Maike Selter-Beer blickt auf ihre Zeit am Berger Feld zurück. Ihr Stellvertreter übernimmt

Jägerprüfung findet im April statt

Die untere Jagdbehörde hat die Termine für die Jägerprüfung bekanntgegeben. Die Prüfung wird am Montag, 22. April, ab 15 Uhr mit der schriftlichen Prüfung im Rathaus Buer beginnen und von Dienstag, 23. April, bis Dienstag, 30. April, mit der Schießprüfung auf dem Schießstand Coesfeld-Flamschen sowie der mündlich-praktischen Prüfung in den Räumlichkeiten der Kreisjägerschaft am Urban-von-Vorst-Weg fortgesetzt. Für die Teilnahme ist eine Gebühr von 250 Euro zu entrichten. Anträge auf Zulassung zur Jägerprüfung sind bis Donnerstag, 22. Februar, bei der unteren Jagdbehörde im Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung im Hans-Sachs-Haus an der Eberstraße 11 einzureichen. Antragsformulare sind im Internet auf www.gelsenkirchen.de erhältlich.

Kino

Gelsenkirchen
Apollo Cinemas Multiplex
Willy-Brandt-Allee 55,
(0209)70263400
Aquaman 2: The Lost Kingdom,
15.30 Uhr.
Argylle, 20.15 Uhr.
Barbie, 15.30 Uhr.
Das Erwachen der Jägerin, 20.30 Uhr

Bürgermeisterin Rudowitz verunglimpfte Sieghard Tinibel, ohne es zu merken durch ihre Partei - der Rotthausener SPD, die mit dem Vorstand von DJK TuS Rotthausen und dem Vorstand des Bürgervers Rotthausen die Sportprojekte zerstörte, wie dem DFB Cooper Lauf und den Gelsenkirchenmarathon. Sie musste ja mit Jürgen Hendann zusammen die Familie Tinibel bloßstellen. Aber das waren nicht die einzigen Soziokommunisten, die dafür sorgten, dass der FC Schalke von Rotthausen aus gesponsert wurde.

Was könnte man besser machen, außer Kirchen und Kulturstätten abzureißen und die vertrauensseligen Mitbürger nebenbei auch noch zu bestehlen???

Wenn Du mal Zeit hast... überlege mal was könnte man für Deutschland besser machen???

Ich war in den letzten Wochen oft erstaunt darüber, wie gering offensichtlich das Vertrauen in die Stärke der demokratischen Institutionen, die Verwaltungsebenen, die Gerichte, ja, die Parteien selbst und ihre Wählerschaft ist. Man konnte den Eindruck haben, als stünde die Machtergreifung brauner Horden auf der Tagesordnung. Dies drückte sich nicht nur in der geschichtsrelativierenden Gleichsetzung dieser obskuren Versammlung von rund 20 Personen in den Novembertagen in Potsdam und der Wannseekonferenz aus, bei der ranghohe Nationalsozialisten der Partei- und Staatsführung den längst beschlossenen Holocaust organisatorisch auf den Weg brachten, die Diktatur auf allen Ebenen seit Jahren errichtet war und auch die Verfolgung und Ermordung und Vertreibung von Juden längst in Gang gesetzt war. Dies drückt sich auch in den ziemlich vorschnellen Gleichsetzungen („so hat das damals auch angefangen“) der gegenwärtigen

Bundesrepublik mit der Weimarer Republik aus. Diese stand von Beginn an unter Beschuss reaktionärer Kreise, die Institutionen waren durchsetzt von Kräften, die die Demokratie innerlich ablehnten, der Geist des Militarismus und Nationalismus herrschte in großen Kreisen der Bevölkerung, die Wirtschaftslage war zeitweilig katastrophal (Hyperinflation, Massenarbeitslosigkeit, Weltwirtschaftskrise), der Reichspräsident hatte Befugnisse, die ihm ermöglichten, das Parlament aufzulösen und einen Reichskanzler zu benennen. Die „Reichswehr“ war durchsetzt von rückwärtsgewandten Führungskräften, die der „Dolchstoßlegende“ anhängen und auf Revanche hofften. Hochgradig organisierte Nationalsozialisten und Kommunisten lieferten sich Straßenschlachten. Dies sind nur einige Stichworte, um deutlich zu machen, dass eine vorschnelle Gleichsetzung mit der Situation in der Bundesrepublik kaum tragfähig ist. Die AfD liegt (bundesweit) in Prognosen bei 20% – was bedeutet, dass 80% der Wahlberechtigten sie nicht wählen würden.

Es gibt aber einen wesentlichen Unterschied zu den vorherigen Ansätzen nationalkonservativer, faschistoider oder reaktionärer Versuche der Parteibildung (Republikaner, NPD). Die Partei hat es geschafft, sich zu stabilisieren, eine Art „Ankerthema“ zu finden (Migration), das ihr einen großen Teil der Wählerschaft zutreibt. Das

allein reicht aber nicht aus. In seiner Arbeit „Der Parteienstaat in Deutschland. Erklärungen, Entwicklungen, Erscheinungsbilder“ in der Schriftenreihe der BUNDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG (Band 10100, 2017) schreibt Everhard Holtman:

„Chancen für die AfD, ihre gesellschaftliche Verankerung zu festigen, zeichnen sich in drei Richtungen ab. Zum einen hat die mit der programmatischen Modernisierung der CDU einhergegangene Preisgabe klassischer konservativer Positionen in der Gesellschafts-, Bildungs- und Verteidigungspolitik rechts der Mitte des politischen Spektrums ein Vertretungsvakuum geöffnet. »Die CDU, so scheint es, hat am konservativen Rand eine Wählergruppe endgültig verloren und aufgegeben, die vor zehn Jahren noch fest an sie gebunden war. Und anders als früher kann die CSU dies nicht kompensieren.«⁴⁷

Diese von Meinungsforschern bestätigte »Repräsentationslücke« wird gegenwärtig von der AfD erfolgreich besetzt. Darüber hinaus findet die Partei Zuspruch in jenen Teilen der Bevölkerung, die sich von der Politik innerlich schon abgewendet hatten, weil sie sich von dieser Seite für ihre eigenen als unbefriedigend oder ausweglos empfundenen Lebenslagen keine Lösung mehr erwarten. Diese Menschen sehen in der AfD nun eine »Möglichkeit, sich Gehör zu verschaffen«.⁴⁸ Zum

dritten bedient die AfD die Verlustängste jener, die befürchten, dass sie zugunsten von Flüchtlingen auf dem Arbeits- und Wohnungsmarkt und bei Sozialleistungen Nachteile zu gewärtigen haben.“ (S.37)*

Gesteht man dieser Analyse eine Validität und Wirklichkeitsnähe zu, wird erkennbar, was politisch versäumt worden ist. Statt auf die Probleme, die nach Holtmann ursächlich für den Aufstieg der AfD sind, angemessen, also politisch, zu reagieren, wurde von Anfang auf das Nazi-Ticket gesetzt. Statt den Menschen, die der AfD ihre Stimme schenken, politische Angebote zu machen, die auf die Ursachen ihrer Wahloption eingehen, also Lösungen zu bieten haben, hat man die AfD als Nazi-Nachfolge-Partei aufgebaut und die Wähler zugleich abgestempelt. Wenn Bundespräsident Steinmeier, der immer gerne in seinen Sonntagsreden vor der Spaltung der Gesellschaft warnt, meint, von einer Rattenfänger Partei sprechen zu müssen, der die Menschen hinterherlaufen, werteter die Wähler der AfD als „Ratten“ ab, die den Flötentönen der AfD gleichsam folgen wie – der Legende nach – die Ratten (und später dann die Kinder) in Hameln dem Rattenfänger. Was ist das anderes als der Ausdruck von Verachtung und Geringschätzung gegenüber einem Fünftel der Bevölkerung?!

Auf das Nazi-Ticket wird auch weiterhin gesetzt, um die AfD als Nazi-Partei zu skandalisieren. So etwa in Brandenburg, jedenfalls wenn man ausnahmsweise mal der BILD Glauben schenken will:

„Potsdam – Brandenburgs AfD lässt die Maske fallen! Der Landtags-Abgeordnete Lars Hünich kündigte für den Fall eines Wahlsiegs das Ende des Parteienstaats an. Der Verfassungsschutz reagierte prompt.(...) Der ZDF-Länderspiegel hatte Hünichs Rede am 18. Januar gefilmt und jetzt ausgestrahlt. Helles Entsetzen am Mittwoch im Innenausschuss des Potsdamer Landtags, als die Abgeordneten von den AfD-Plänen erfahren. „Sie wollen einen anderen, nichtdemokratischen Staat“, sagte Andreas Noack (SPD), „Sie möchten die anderen Parteien nicht mehr haben. Sie wollen Widerspruchslosigkeit. (...) Verfassungsschutz-Chef Jörg Müller reagierte noch während der Sitzung, sagte: „Wir haben das ZDF-Video schon gesichert. Es ist eingeflossen in die Bewertung zur Einstufung der AfD. Weil wir es als Verstoß gegen die Verfassung bewertet haben, was Herr Hünich da gesagt hat: die Abschaffung des Parteienstaates.“****

Aha, die AfD hat also vor, nach der Wahl eine Art Diktatur auszurufen, die Parteien abzuschaffen (nur sich selbst wahrscheinlich nicht). Diese Behauptung ist entweder Ausdruck von Dummheit, weil man mit dem Begriff

„Parteienstaat“ nicht umgehen kann, oder Bosheit, also absichtliches Missverstehen des Begriffs – auf jeden Fall ist es aber politische Hyperventilation, weil offensichtlich der SPD die Angst vor der Wahl in Brandenburg im Nacken sitzt.

Der Begriff „Parteienstaat“ war ursprünglich ein Kampfbegriff, der in der Weimarer Republik aufkam und die Parteien – negativ– dem überkommenen und abgelösten alten Verwaltungs-, Ämter-, Beamten- und Instanzenstaat der konstitutionellen Monarchie gegenüberstellte. Mit der Entwicklung der Parteien zu Verfassungsorganen, denen ein besonderer Rang eingeräumt wird (siehe Grundgesetz), hat sich eine Bedeutungsverschiebung ergeben. „Parteienstaat“ und „Parteiendemokratie“, wenn man so will, sind ein Zwillingsspärchen geworden, die unterschiedliche Aspekte betonen. „Parteiendemokratie“ ist als Verwirklichung der Demokratie durch Parteien gemeint (die selbst wiederum demokratisch organisiert sind), „Parteienstaat“ als ein Staat, „(...) in dem die durch imperatives Mandat an ihre Parteien gebundenen Abgeordneten (Fraktionsdisziplin) im Parlament nur noch die bereits abseits der Öffentlichkeit in Ausschüssen oder Parteikonferenzen getroffenen Entscheidungen ratifizieren. (...) Damit geht

der Charakter der selbstständigen Willensbildung und Entscheidungsfindung im Parlament verloren.“*****

Die Abschaffung des „Parteienstaates“ meint also nicht die Abschaffung von Parteien, sondern ist gegen die „Aneignung“ und „Durchsetzung“ des Staates durch die Parteien (siehe etwa die Gremien in Rundfunk und öffentlich-rechtlichem Fernsehen) und eine eingeschränkte parlamentarische Demokratie („Fraktionsdisziplin“) gerichtet. Wenn die Position des AfD-Mannes vom Verfassungsschutz bereits als „Verstoß gegen die Verfassung“ eingeschätzt wird, dann steht es schlimm um die, die die Verfassung schützen sollen – sie betätigen sich dann als politische Hilfskräfte, um einen unliebsamen Konkurrenten der anderen Parteien zu diffamieren. Zum Thema Parteienstaat noch einmal Everhard Holtmann:

„In der Literatur sind die Grundlagen, Grundfragen und Grundprobleme des deutschen Parteienstaates ausführlich und sachkundig beschrieben worden. Die Darstellung der historischen Ursprünge und Verzweigungen deutscher Parteien und ihrer ideologischen Familien, der Parteifinanzien, der Parteiorganisation, des inneren Parteilebens und der Mitglieder- und Wählerprofile, der regionalen Hochburgen und Diasporagebiete, der Parteitypen und der Einordnung der Parteien auf der

Links-rechts-Skala des Parteiensystems sowie der öffentlichen Funktionen von Parteien gehört mittlerweile zur Standardausstattung wissenschaftlich fundierter Überblickswerke.⁵ Mit den Schattenseiten des Parteienstaates, das heißt mit Vorgängen, bei denen Parteien und Parteipolitiker vor ihrer Aufgabe inhaltlich und moralisch versagen und dabei die Fundamente des Ansehens der Politik fortlaufend selbst untergraben, beschäftigen sich hingegen vorzugsweise die Massenmedien und publizistische Streitschriften.“ (a.a.O., S.16, Quelle siehe unten*)

In unserer politischen Landschaft gibt es längst Elemente jenseits des „Parteienstaats“, was eben nichts damit zu tun hat, dass Parteien abgeschafft werden. Genannt seien Bürgerinitiativen, Volksbefragungen, Volksentscheide, Initiativen aller Art und jede Menge sogenannter Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs), die teilweise vom Staat finanziell alimentiert werden und sogar schon, was eine negative Entwicklung ist, den Charakter von Vorfeld-Organisationen der Parteien angenommen haben. Die AfD fordert in diesem Kontext in ihrem Grundsatzprogramm die Einführung von „Volksentscheiden“ nach Schweizer Vorbild, also die Ausweitung von Elementen unmittelbarer Demokratie als Ergänzung zur „Parteiendemokratie“.

Die Skandalisierung und Dramatisierung von Äußerungen einzelner AfD-Funktionäre lösen keines der Probleme, die der AfD Wähler zutreiben. Sie können aber die Grenze zur Peinlichkeit, Dummheit, Unkenntnis oder Böswilligkeit durchaus überschreiten.

https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/Deutscher-Parteienstaat_ND1_Einfueerung.pdf

*** Die Stadt Hameln leidet an Ratten und Mäusen: Diese Tiere fressen das Essen der Menschen auf. Da kommt ein Rattenfänger nach Hameln. Der Bürgermeister der Stadt freut sich und verspricht ihm Geld als Belohnung, wenn er die Stadt von Ratten und Mäusen befreit.

Der Rattenfänger zieht durch die Straßen und spielt dabei auf seiner Flöte. Von der Musik angelockt kommen die Ratten und Mäuse herbei und folgen ihm. Er führt die Tiere aus der Stadt heraus. Als der Rattenfänger aber seine Belohnung verlangt, bekommt er nichts.

Einige Wochen später kommt der Rattenfänger erneut nach Hameln, um sich zu rächen. Wieder spielt er auf seiner Flöte, aber diesmal kommen Mädchen und Jungen und laufen ihm hinterher. Der Sage nach sind es alle Kinder Hamelns, die älter als vier Jahre sind. Der Rattenfänger verschwindet mit den Kindern, die nie wieder gesehen werden.

(https://klexikon.zum.de/wiki/Rattenfänger_von_Hameln)

**** <https://www.bild.de/politik/inland/berlin-aktuell/brandenburger-afd-will-parteienstaat-abschaffen-86987696.bild.html>

*****WIKIPEDIA, siehe aber auch: Deutscher Bundestag, Wissenschaftliche Dienste

<https://www.bundestag.de/resource/blob/411790/0949243e48342c34ec85d633b84fc52c/WD-1-080-07-pdf-data.pdf>

WAZ.DE/GELSENKIRCHEN

Streit um Kundgebung „hilft Demokratie nicht“

Für ihre Kritik an der Demonstration erhalten CDU und FDP Gegenwind von der SPD, aber auch von Ex-OB Baranowski

Sinan Sat

„Wir sind stolz und dankbar, dass am Samstag über 6500 Menschen in Gelsenkirchen auf die Straße gegangen sind, um Gesicht zu zeigen gegen das rassistische und chauvinistische Welt- und Menschenbild der neuen Rechten“, erklärt Marcus Töns, Vorsitzender der Gelsenkirchener SPD. Gleichzeitig aber ärgert sich Töns auch über die Kritik der hiesigen CDU und FDP, die nach der Demonstration erklärten, dass anständige Bürger genau wie die Kirchen offenbar von einigen der Mitorganisatoren aus dem klar und offensichtlich linksextremen Spektrum als Feigenblatt genutzt wurden. Wir haben in Teilen keine Bemerkung gegen die AfD gesehen, sondern für und gegen alles, was in ideologischen Köpfen herumnistert.“

Das hatte CDU-Chef Sascha Loh so gegenüber der WAZ gesagt und sich geärgert, dass nicht die „Demokratische Initiative“ (DI), in der auch die CDU und FDP Mitglieder sind, Organisator der Demonstration war, sondern das „Aktionsbündnis gegen Rassismus und Ausgrenzung“. Im Bündnis ist beispielsweise auch die Linke, zu der die SPD einen Unvereinbarkeitsabschluss hat. Aber auch andere, dem politischen Spektrum zuzuordnende Gruppen, wie das „Klimakollektiv“

Bühne zusammengebracht haben. Hier eine Konkurrenz zwischen den unterschiedlichen demokratischen Kräften aufzumachen, hilft der Sache nicht. CDU und FDP müssen sich entscheiden, ob sie sich weiter beleidigt fühlen wollen oder gemeinsam mit einem breiten

Eine gesplante Mitte hilft nur den Antidemokraten und eröffnet Tür und Tor für weitere

glieder der „Demokratischen Initiative“ ausgesprochen worden, „auch wenn diese aus unterschiedlichsten persönlichen Gründen nicht von allen angenommen wurde“, betont Töns.

Mit sehr deutlichen Worten für den Streit rund um die Demonstration

lassen oder im Nachhinein öffentlich besserzuvissen.“

Für den öffentlich ausgetragenen Zwist hat der frühere Oberbürgermeister aber kein Verständnis, wie er unmissverständlich deutlich macht: „Liebe demokratische Parteien in Gelsenkirchen, meine gute



Nach Angaben der Polizei beteiligten sich rund 6500 Menschen an der Demonstration gegen „Hass, Hetze und AfD“.

CHRISTOPH WOJTYCZKA / RFS

... WENN EURE KINDER
FRAGEN:

"WAS HABT IHR DAGEGEN
GETAN?"

ANTWORTET IHR
WIEDER:

IHR HÄTTET VON
NICHTS GEWUSST?

MITGEGANGEN

MITGEHANGEN

Clau Di

VOR 33 MINUTEN



AfD KV St. Wendel · Folgen

13 Std.

Ehre die Alten, verspote sie nie...
... denn sie waren wie du, und du wirst wie sie.
Geschichte wiederholt sich..



Du und 3.996 weitere Personen 994 Kommentare · 1.338 Mal

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Philipp Danreiter gefällt ALDI Nord.

Relevanteste ▾



Sieghard Tinibel

...Teil der Geschichte... Keiner glaubt daran... Das macht es Politikern leicht Europa aufzulösen...

Gerade eben

Gefällt mir

Antworten



Sven Ohh

Wenn die Lehrerin am ersten Schultag fragt,



wer noch kein Geschichtsbuch bekommen hat.

4 Std.

Gefällt mir

Antworten

198



Alexander Murr

Sven Ohh Ich fürchte ja, dass si...

[19 weitere Antworten ansehen](#)



Christian Büßer

Dass die Geschichte sich wiederholt, das hättet ihr wohl gern!

2 Std.

Gefällt mir

Antworten

46



Gerhard Sschenker

Christian Büßer Wer in der...

[2 weitere Antworten ansehen](#)

...wir träumen lieber von der Durchführung

eines Sommermärchens bei der kommenden EM. Denn was ist einfacher, als sich auf den Lorbeeren anderer auszuruhen? Die Voraussetzungen des Einrichtens einer blauen Drogenmeile sind ja ziemlich z. Zt. sehr günstig...

Dabei sind die Zeichen der Natur auf ein Event nebenbei bemerkt gar nicht so günstig. 1989 hatten wir mit Rudi Assauer und Leuten vom Gelsenkirchener Bauamt schon im Rotthausener Kolpinghaus darüber gesprochen, dass für den Breitensport der Klimaeffekt EL NINO eine Gefahr darstellt. Viele ältere Sportler die damals ab der Zeit für die FIFA WM 2006 ab 2004 zusammen saßen, traf man Entscheidungen im DFB, die dafür sorgten, dass möglichst viel Regen abgehalten werden konnte mit Rückblick auf des Spiel gegen Polen in Frankfurt bei der WM im eigenen Land 1974. Dabei wurde auch Assauers Arena in höchsten Tönen gelobt. Einziges Manko, wie Herr Blatter es befand,

war der Ausschank mit Reklame von Veltins Pils wg. Alkohol in einem Sportstadion, was wohl heute keine Rolle mehr spielen würde, wenn man betrachtet wie die Stadtregierung Gelsenkirchens mit Drogen im Sport umgeht. Auf der **BLAUEN MEILE** in Schalke



Ab dem 6. 6. 2024 findet die UEFA EM statt. Wahrscheinlich mit Marihuana und Bier...



DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

alkoholfrei-SPORT-genießen

GMC-Gelsenkirchenmarathon-Cooper



Sieghard Tinibel
DOSB-Sportlehrer
Lizenz seit 1978

Wahrheit und Gerechtigkeit sind die Grundlagen für mehr Menschlichkeit!
In Gelsenkirchen gründete Sieghard Tinibel im Olympiajahr 2016 die 1. Laufsportakademie nach den Kriterien des Dr. Kenneth Cooper



Wurden schändlich in Rotthausen betrogen von Baranowski mit den Eheleuten Rudowitz und dem Vorstand von DJK TuS Rotthausen sowie dem Bürgerverein aus Rotthausen. Neben dem Gelsenkirchenmarathon war auch der Neurolauf - ein Antidrogenlauf - der Ev. Kliniken davon betroffen. Eigene Angestellte der GfW wie Ulrich Beuting waren dabei, Herrn Tax als Sponsor zu betrügen...

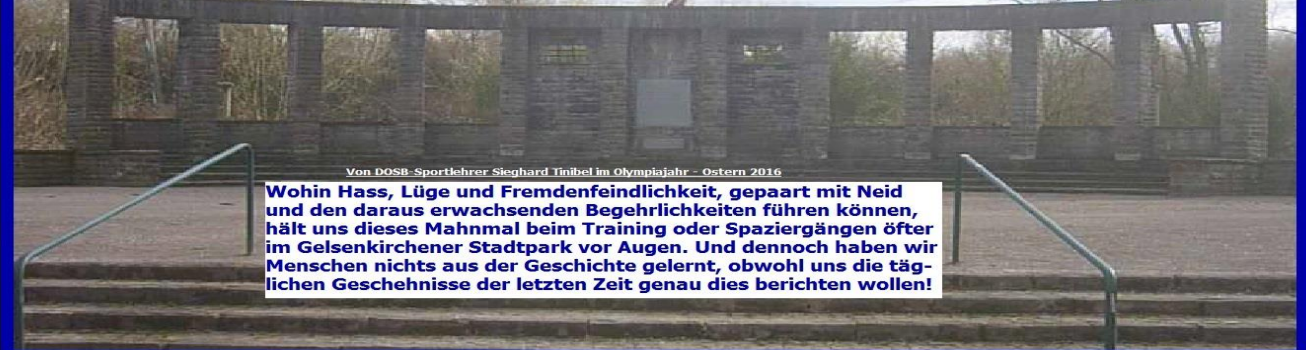


Gelsenkirchenmarathon-Cooper wünscht allen Sportlern Frohe Ostern!

Mit Bildern von der Strecke des 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon



Holocaust-Mahnmal-Gelsenkirchen



Von DOSB-Sportlehrer Sieghard Timbel im Olympiajahr - Ostern 2016

Wohin Hass, Lüge und Fremdenfeindlichkeit, gepaart mit Neid und den daraus erwachsenden Begehrlichkeiten führen können, hält uns dieses Mahnmal beim Training oder Spaziergängen öfter im Gelsenkirchener Stadtpark vor Augen. Und dennoch haben wir Menschen nichts aus der Geschichte gelernt, obwohl uns die täglichen Geschehnisse der letzten Zeit genau dies berichten wollen!

"Dass das Holocaust-Mahnmal vom Anfang an ein Teil der Strecke wurde, begründet sich in der Geschichte von DJK TuS, die ich als erster Vorsitzender der neuen Fusion besonders intensiv miterlebte, denn Sport war und bleibt immer meine Erfüllung!"

Deswegen wird bei der diesjährigen Durchführung des Gelsenkirchenmarathon auch zum 1. Mal in dessen Rahmen auf das menschliche Versagen in dieser Beziehung hingewiesen. Genau diese Eigenarten des Menschen, haben dazu geführt, dass der Int. Gelsenkirchener Volkslauf, der 1985 zur besseren Integration vieler Migranten im Tossehof, mit anderen darin von mir eingebetteten hehren Sportthemen ins Leben gerufen und immer neu aktualisiert, sowie auch durch meine Eigenleistung über ein Jahr im Vorfeld der Veranstaltungen finanziert wurde, über 6 Jahre nicht stattfinden konnte, denn Widersacher aus Gelsenkirchens Politik, (Politiker sind bei der Suche nach neuen Töpfen nicht gerade zimperlich oder gar fair) - und aus dem Kreise der sonst eigentlich bereitwillig helfenden Sportkameraden, standen der Sache beharrlich im Wege. Hier kann man nun nicht alles erwähnen, jedoch will ich die Hauptpersonen neben meinen Rufmördern aus Rotthausen, im Laufe der Zeit, bis zum 1. Mai d. J. - dem Termin des nächsten DFB-Cooper-Laufs in der Feldmark - der Öffentlichkeit vorgestellt haben, denn das bin ich meiner Familie schuldig, die sich natürlich gewundert hat, warum Menschen soviel dummes Zeug erfinden müssen, um auch einmal etwas gelten zu dürfen im Sport. Die Hauptübeltäter aus dem sportlichen Bereich werden natürlich bis zum 8. April, der JHV von DJK TuS Rotthausen genannt. Die Widersacher aus dem Bereich der Gelsenkirchener Politik kennt man bereits länger.



Parkzugang von der Rotthausener Straße



weitläufig ist der Bogen um die Spielwiese



Das Holocaust-Mahnmal - Baujahr 1952



Die Platanenallee im Stadtpark



Richtung Rosengarten MARITIM Hotel



Wassergartenstrecke



Immer am 1. Mai - Cooper-Lauf

Running-Culture
Worldwide

ÜBERALL

Das Zeichen für ehrlichen Sport.
Gegen Doping und Drogen

Weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon durch City und Park * 17.04.2016

Das Logo einer Fußball- und Sportstadt im Wandel des Zeitgeistes. Sport ist die Brücke zur Verständigung aller Menschen - jeden Glaubens...
 "Sport verbindet alle Menschen! Gegen Lüge und Korruption in den Verbänden und der Politik - Sport gegen Hass und Ausländerfeindlichkeit - immer...!"

